Universitätsmedizin
GREIFSWALD

Semesterheft für das Wintersemester 2023/2024

# 3. Semester

Studiengang Medizin

2. Studienjahr

Studiendekanat

# Fachschaft ist ...

**.... was du draus machst!**

FACHSCHAFTSRAT MEDIZIN
UNIVERSITÄT GREIFSWALD

Die Fachschaft Medizin, das sind alle Medizinstudierenden an der Universität Greifswald. Der **Fachschaftsrat Medizin** (FSRmed) besteht aktuell aus etwa 20 engagierten Studierenden, die sich für die Belange ihrer KommilitonInnen einsetzen. Bei jeglichen Fragen oder Problemen könnt ihr an uns herantreten - denn wir verstehen uns als **Vermittler zwischen ProfessorInnen und Studierenden**.

Wir organisieren **Informationsveranstaltungen**, die **Erstiwoche**, **Workshops**, den Tag der Wissenschaft, Partys und vieles mehr .....

Wir unterstützen euch mit verschiedenen Angeboten:

**Klinik-** und **Bücherpakete**
Aktuellen **Lehrbüchern** zur Rezension
**eLearning** und **Amboss-Lizenz**
Infos zu Fortbildungen, Kongressen und Workshops rund um die Medizin
**Tutorien** für Studierende mit Sprachbarriere
Verleih von **Veranstaltungstechnik**
**Kittel** für die Erstsemester und **Präpbesteck** für die Anatomie
..... und vielem mehr!

**Diese Angebote sind zum größten Teil durch die Wohnsitzprämie finanziert.**

MELDE DICH UM! HEIMATHAFEN GREIFSWALD
MEIN STUDIENORT ⚙ MEIN HAUPTWOHNSITZ

Sitzungen jeden Montag digital und im FSR Büro
um 19 Uhr
(Anfrage für den Link an: info@fsrmed.de)

Schaut einfach vorbei, jede*r ist willkommen!

**Bei Fragen stehen wir euch gerne zur Verfügung:**

**www.FSRmed.de** **info@fsrmed.de**

persönlich per Anfrage oder in den Sitzungszeiten

# Inhaltsverzeichnis


**Allgemeines** ..... **2**
Wichtige Kontakte und Adressen ..... 2
Abkürzungen ..... 5
Veranstaltungsräume ..... 5
**Vorlesungszeit** ..... **6**
Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz ..... 6
Informationen zur Schutzkittelbekleidung ..... 6
**Elektronischer Informationsaustausch** ..... **7**
eCampus ..... 7
eLearning-Portal ..... 7
elektronischer Leistungsnachweis (eLena) ..... 7
Evaluation ..... 7
**An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen** ..... **8**
Abmeldung ..... 8
Krankheit/ Säumnis ..... 8
Studienberatung ..... 9
**Leistungsüberprüfungen** ..... **10**
**Veranstaltungspläne** ..... **11**
**Lehrveranstaltungen** ..... **25**
Anatomie ..... 25
Medizinische Biochemie / Molekularbiologie ..... 28
Physiologie ..... 31
Wissenschaftlichkeit Modul 2 | Seminar mit klinischen Bezügen ..... 35
Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie ..... 38
Wahlfächer ..... 39
**Ordnungen und Regelungen** ..... **43**
Studienordnung Medizin ..... 43
Veranstaltungsordnungen ..... 55
**Merkblätter des LPH M-V** ..... **56**
Merkblatt zum Krankenpflegedienst ..... 56
Merkblatt zur Ausbildung in Erster Hilfe ..... 57
**Sonstige Informationen** ..... **59**

# Allgemeines

## Wichtige Kontakte und Adressen

### Fakultätsleitung & Beauftragte

| | |
|---|---|
| **Vorstandsvorsitzender / Ärztlicher Vorstand**<br>Prof. Dr. med. Uwe Reuter | Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8<br>☎ 86 9999 |
| **Kaufmännischer Vorstand**<br>Toralf Giebe | Büro des Kaufmänischen Vorstandes, Fleischmannstraße 8<br>☎ 86 5100 |
| **Wissenschaftlicher Vorstand**<br>Prof. Dr. med. Karlhans Endlich<br>**Prodekan*innen** | Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8<br>☎ 86 50 00<br>Prof. Dr. med. Agnes Flöel, Prof. Dr. med. Georgi Wassilew, Prof. Dr. rer. nat. Elke Krüger, Prof. Dr. med. Andreas Stahl |
| **Studiendekan**<br>Prof. Dr. rer. nat. Mladen V. Tzvetkov<br><br>Stellvertretender Studiendekan Erster Abschnitt | Institut für Pharmakologie, Abteilung für Allgemeine Pharmakologie, Felix-Hausdorff-Str. 3, 17475 Greifswald<br>☎ 86 50 15, ✉mladen.tzvetkov@med.uni-greifswald.de<br>Prof. Dr. med. dent. Thomas Koppe |
| **Studienfachberatung**<br>Vorklinischer Abschnitt Medizin<br>Prof. Dr. med. Thomas Koppe | Institut für Anatomie, Loefflerstraße 23c<br>☎ 86 53 18, ✉thokoppe@uni-greifswald.de |
| **Beauftragter für Integrationsfragen**<br>Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach<br>Sprechzeiten: | Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c<br>☎ 86 53 13, ✉oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de<br>Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts |

### Ihr Team im Studiendekanat

**Studiendekanat der Universitätsmedizin** Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald, ☎ 86 50 15, Fax 86 50 14
🌐 https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/

Sprechzeiten: **Dienstag 13:00 – 15:00 Uhr und Freitag 9:00 – 11:00 Uhr**
Individuelle Studienberatungen werden außerhalb der Sprechzeiten per Zoom und in Präsenz angeboten. Bitte vereinbaren Sie hierfür einen Termin mit der jeweiligen Person.

Referentinnen:
**Dr. Eileen Moritz**, ☎ 86 53 51
✉eileen.moritz@med.uni-greifswald.de
Referentin | Leiterin des Studiendekanats

**Vivian Werner**, ☎ 86 50 08
✉vivian.werner@med.uni-greifswald.de
Referentin | Ansprechpartnerin Klinik HM/PJ

Mitarbeitende:
**Daniela Backhaus**, ☎ 86 50 07
✉daniela.backhaus@med.uni-greifswald.de
Mitarbeiterin | Ansprechpartnerin Vorklinik

**Stefanie Schmekel**, ☎ 86 50 11
✉stefanie.schmekel@med.uni-greifswald.de
Mitarbeiterin | Ansprechpartnerin Klinik ZM

**Dr. Gabriella Guth**
Mitarbeiterin | Ansprechpartnerin Klin. Pflegewissenschaft, ☎ 86 50 18
✉ gabriella.guth@med.uni-greifswald.de

**Susanne Hahn**, ☎ 86 52 41
✉susanne.hahn@med.uni-greifswald.de
Mitarbeiterin | Ansprechpartnerin Auswahlverfahren, Zahnärztliche Prüfungen

**Stephan Knuth**, Software-Entwicklung
☎ 86 60 16, ✉studiendekanat-it@med.uni-greifswald.de

**Hans-Dieter Hoster**, ☎ 86 22 309
✉raumbuchung-umg@med.uni-greifswald.de
Hörsaalassistent

Weitere Mitarbeitende:
**Dr. Julia Kozlik,** Koordination Landarztquote, ✉landarzt-studium@med.uni-greifswald.de
**Sabine Trömer,** Projektmitarbeiterin Digitalisierung der Lehre, ✉mobile-digitale-teams@med.uni-greifswald.de

Stud. Hilfskraft:
**Juliane Unkrig**
🌐 https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/ | ✉studikids-umg@med.uni-greifswald.de
Beratung für Studierende mit Kind

**Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“**
Koordination: N.N. (bis 01.01.24), ☎ 86 50 15, ✉ studekan@med.uni-greifswald.de,
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald, 🌐 https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/

## Weitere wichtige Kontakte

**Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern**
https://www.lagus.mv-regierung.de/LPH/Akademische-Berufe/
Friedrich-Engels-Platz 5 – 8, 18055 Rostock, ☎ 0385 / 588 59 254
Sprechzeiten Rostock: Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12
- Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen
- Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern

**Prüfungsausschuss Humanmedizin** | Prüfungsausschussvorsitzender Prof. Dr. rer. nat. Mladen V. Tzvetkov
Studiendekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald,
☎ 86 50 15, Fax 86 50 14, ✉studekan@med.uni-greifswald.de

**International Office** | Leitung: Dr. Hasmik Hunanyan
https://www.uni-greifswald.de/international/service-kontakt/international-office/
Domstr. 8, ☎ 420 11 16, Fax: 420 11 20, ✉international.office@uni-greifswald.de
- Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten
- Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)

**Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät** | Prof. Dr. rer. nat. Lars Kaderali
Institut für Bioinformatik, W.-Rathenau-Str. 48, ☎ 86 54 40, ✉lars.kaderali@uni-greifswald.de

**Fachschaftsrat Medizin |** Studentische Vertretung der Studierenden der Humanmedizin
https://www.fsrmed.de/
Fleischmannstr. 42, ☎ 86 50 05, Fax: 86 19 539, ✉info@fsrmed.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 – 20 Uhr

**Gleichstellungsbeauftragte** | Dr. med. Stine Lutze
https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/ueber-die-umg/gleichstellungsbeauftragte/
☎ 86 58 74, ✉gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de
Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.

**Promotions- und Habilitationsbüro |** Silke Schwarze / Sabina Hassler
https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/ueber-die-umg/dekanat/
Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14, ✉prommed@med.uni-greifswald.de
- administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)

**Nachwuchsförderung** | Miriam Halle / Mathilda Guerin
https://www.medizin.uni-greifswald.de/de/forschung-lehre/nachwuchsfoerderung/
Dekanat, Fleischmannstraße 8, Fax 86 50 02,
☎ 86 50 99, ✉miriam.halle@med.uni-greifswald.de | ☎ 86 50 12, ✉mathilda.guerin@med.uni-greifswald.de

**Studierendensekretariat** | Referatsleiter: Bernd Ebert
https://www.uni-greifswald.de/studium/ansprechpartner/studierendensekretariat/
Rubenowstr. 2, ☎ 420 12 96, Fax 420 12 90, ✉studsek@uni-greifswald.de
Sprechzeiten: Di. + Do. 8:30 – 11:30 Uhr und 13:30 – 15:30 Uhr, Fr. 8:30 – 11:30 Uhr

Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch
Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach dem Alphabet:

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A – F | Susanne Rathjen | ☎ 420 12 87 | \| | G – K | Stefanie Lubenow | ☎ 420 12 25 |
| L – R | Maike Krüger | ☎ 420 12 89 | \| | S – Z | Kerstin Rose | ☎ 420 12 91 |

**Beauftragte für behinderte Studierende** | Dr.-Ing. Frank Schulze
https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/behindertenbeauftragte-fuer-studierende/
Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald, ☎ +49 3834 86 7075, ✉studierenmithandicap@uni-greifswald.de

**Betriebsärztlicher Dienst der Universität**
https://www2.medizin.uni-greifswald.de/index.php?id=1634
Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studierende arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)".
Was verbirgt sich dahinter?
Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl). Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben. Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.
Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin unter der o. g. Telefonnummer oder unter termine.baed@med.uni-greifswald.de

**Fachkraft für Arbeitssicherheit (Sicherheitsingenieur) | Ralf Kolbe**
https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/sicherheitsingenieur/
Wollweberstr. 1, ☎ 420 13 13, 420 11 79

Studierende sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.
Sollte ein Studierender durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Studierende angehört, unverzüglich zu melden.
→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudierenden erfolgt die Unfallanzeige durch die Studierenden im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.
https://www.uni-greifswald.de/universitaet/organisation/beauftragte/sicherheitsingenieur/unfallmeldung/

**Psycho-Soziale Beratung des Studierendenwerkes Greifswald**
Studierendenwerk, Bahnhofstraße 44b, 17489 Greifswald, ☎ 46 19 052, ✉beratung@stw-greifswald.de
https://www.stw-greifswald.de/soziales/sozialberatung

Sprechzeiten: Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr und n. V.
- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Sprechzeiten der psychologischen Beratung (in dringenden Notfällen) Di. 9 – 11 Uhr oder nach vorheriger Vereinbarung (Kontakt über die Sozialberatung). https://www.stw-greifswald.de/soziales/psychologische-beratung

**Amt für Ausbildungsförderung |** Abteilungsleiter: Karl Schöppner
https://www.stw-greifswald.de/finanzierung
Studierendenwerk, Bahnhofstraße 44b, ☎ 46 190 40, Fax 46 190 02, ✉bafoeg@stw-greifswald.de
Sprechzeiten: Mo 10.30 - 12.00 Uhr | Di: 10.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr | Do: 10.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr

**Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG**
Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des vierten Semesters bestanden haben. In der Medizin ist dies das Ergebnis des Ersten Abschnittes der Ärztlichen Prüfung („Physikum"). Nur im Fall von ausstehenden Leistungsnachweisen erstellt das Studiendekanat eine Bescheinigung nach § 48 BAföG.

## Abkürzungen

| Bezeichnung | Bedeutung |
|---|---|
| CM | Community Medicine |
| c. t. (cum tempore) | Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“) |
| DZ | Diagnostikzentrum |
| ePrüfung / eP | elektronische Prüfung am Rechner |
| FS | Fleischmannstr. |
| HS | Hörsaal |
| K | Kurs |
| LLZ | Lehr- und Lernzentrum „begreifbar“ |
| P | Praktikum |
| PG | Praktikumsgebäude |
| PR | Praktikumsraum |
| S | Seminar |
| SPO M | Studien- und Prüfungsordnung Medizin |
| SR | Seminarraum |
| s. t. (sine tempore) | Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit |
| ÜR | Übungsraum im LLZ |
| V | Vorlesung |
| WF | Wahlfach |

## Veranstaltungsräume

| Raumbezeichnung | Adresse |
|---|---|
| HS 5 Rub 1 | Hörsaalgebäude Rubenowstraße 1 („Audimax“) |
| HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal, Präpariersaal | F.-Loeffler-Straße 23 c |
| HS Institut für Pathologie | F.-Loeffler-Straße 23 e |
| HS C-DAT Institut für Pharmakologie | F.-Hausdorff-Str. 3 |
| HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115) | F.-Hausdorff-Str. 4 |
| HS Institut für Physik | F.-Hausdorff-Str. 6 |
| HS FS | Fleischmannstraße 42 |
| HS ZZMK | W.-Rathenau-Str. 42 |
| HS Ellernholzstraße | Ellernholzstraße. 1/2 |
| HS Nord | Klinikum, Sauerbruchstr. 1<br>(Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang links) |
| HS Süd | Klinikum, Sauerbruchstr. 1<br>(Zugang über Berthold-Beitz-Platz, Haupteingang rechts) |
| HS Bibliothek (Universitätsbibliothek) | F.-Hausdorff-Str. 10 |
| HS 1, 2, 3 ,4 ELP | Hörsaalgebäude Ernst-Lohmeyer-Platz 6 |
| SR B 3.49 (SR 13.3.1, 3. Etage) | Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz) |
| PR FS | Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss) |
| SR 1, 2, 3, 4, 5, 6, PR 1, 2, 3 PG | Praktikumsgebäude Sauerbruchstr.<br>(Nähe Hubschrauberlandeplatz) |
| SR J 02.16 (SR 4.2.22) | DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 2. Obergeschoss |
| SR J04.33/34 (SR 5.4.11/5.4.10),<br>SR J05.38/39 (SR 5.5.11./5.5.10) | DZ 7, Sauerbruchstr. 1., 4. bzw. 5. Obergeschoss |
| LLZ, ÜR 1 – 9, SR LLZ | Fleischmannstr. 42, 2. Obergeschoss |
| SR IEGM | Institut für Ethik und Geschichte der Medizin<br>Ellernholzstraße. 1-2 |

## Vorlesungszeit

| | Wintersemester 2023 / 2024 | Sommersemester 2024 |
|---|---|---|
| Vorlesungszeit | 16.10.2023 – 03.02.2024 | 08.04.2024 – 20.07.2024 |
| vorlesungsfreie Tage | 18.12.2023 – 01.01.2024 | 01.05., 09.05., 20.05.24 |
| Rückmeldefristen | 15.01.2024 – 09.02.2024 | 08.07.2024 – 09.08.2024 |

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link:
https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/termine-und-fristen/

## Haftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Mutterschutzgesetz

### Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studierende für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

### Unfallversicherung

Für immatrikulierte Studierende besteht während des Besuchs von Vorlesungen, Seminaren und Kursen ein Versicherungsschutz. Er erstreckt sich zudem auf sonstige von der Hochschule verantwortete Tätigkeiten, wie etwa die Teilnahme an Exkursionen im In- und Ausland, am allgemeinen Hochschulsport oder auf Tätigkeiten in der studentischen Mitverwaltung. Auch die direkten Wege zu und von der Hochschule stehen unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung.

Ausbildungsabschnitte nach Approbationsordnung
a) innerhalb Deutschlands
Bei vorgeschriebenen Ausbildungsabschnitten nach der Approbationsordnung (wie zum Beispiel Krankenpflegedienst und Famulatur), entsteht der Versicherungsschutz über die Einsatzstelle. D.h., dass ein Versicherungsschutz in der gesetzlichen Unfallversicherung nicht als „Studenten“, sondern zum Beispiel als „Beschäftigter“ zustande kommt. Dies ist innerhalb Deutschlands unproblematisch, da in der Regel alle „Beschäftigten“ unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung stehen. Die Versicherung erfolgt dann über den Unfallversicherungsträger der Einsatzstelle.

b) außerhalb Deutschlands
Da sich der Versicherungsschutz nach der Einsatzstelle richtet, besteht kein Versicherungsschutz im Ausland. Die Deutsche gesetzliche Unfallversicherung ist in der Regel nicht für Unternehmen im Ausland zuständig. Es ist hier das Recht des Staates anzuwenden, in dem die Tätigkeit erfolgt.

### Mutterschutzgesetz

Das Mutterschutzgesetz verpflichtet seit dem 1. Januar 2018 auch die Hochschulen und Universitäten in Deutschland dazu, die betreffenden Studentinnen wie jede andere Arbeitnehmerin zu behandeln.
Um zum eigenen Schutz und dem des Kindes die Rechte nach dem Mutterschutzgesetz in Anspruch nehmen zu können, ist es wichtig, die Universität so früh wie möglich über die Schwangerschaft bzw. die Stillzeit zu informieren. Die Mitteilung muss von der Studentin an das Studiendekanat gerichtet werden. Im Fall einer Schwangerschaft raten wir dringend zu einer Studienberatung im Studiendekanat.

## Informationen zur Schutzkittelbekleidung

Bei Tätigkeiten am Patienten sind in allen Situationen, bei denen eine Infektionsgefährdung des Patienten oder auch des Studierenden gegeben ist, Schutzkittel oder Kasack und Hose zu tragen.
Die Universitätsmedizin hat für Sie die notwendige Schutzbekleidung mit dem entsprechenden Service organisiert. Im Klinikum stehen zentrale Umkleiden für Studierende zur Verfügung, Schutzkleidung erhalten Sie an den ausgewiesenen Wäscheausgaben.

# Elektronischer Informationsaustausch

## eCampus

Der eCampus des Studiendekanats stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.
Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

**Wie gelange ich auf den eCampus?**
Mit Ihren Login-Daten (Username und Passwort) können Sie sich wie bisher auf folgender Internetseite einloggen: https://ecampus.med.uni-greifswald.de/

## eLearning-Portal

Die eLearning Plattform des Studiendekanats stellt Ihnen digitale Lehrinhalte zum schnellen, einfachen und sicheren Abruf bereit.
Hier finden Sie über einen persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu:

- Lehrvideos
- Podcasts
- und vieles mehr

Sie erreichen die eLearning Plattform unter https://elearning.med.uni-greifswald.de/
Zum Vorlesungsstart erhalten alle Studierenden einen Zugang zu dem für sie relevanten Semester. Bei Schwierigkeiten mit dem Login wenden Sie sich an studiendekanat-it@med.uni-greifswald.de

## elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher **elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena)** statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.
Über Ihre persönliche Seite im eCampus können Sie Einsicht in Ihre vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

## Evaluation

**Welche Veranstaltungen werden evaluiert?**
Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Wintersemesters nach Studienplan.
Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.
Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

**Wie wird evaluiert?**
Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.
Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

**Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.**

## An- und Abmeldung von Lehrveranstaltungen

### Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

| wenn das Studium nach Studienplan verläuft<br>↓<br>einmalige Anmeldung | wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft<br>↓<br>Anmeldung nach Bedarf |
|---|---|
| 1. vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Erster Abschnitt):<br>erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus<br>2. vor Beginn des 1. klinischen Jahres (Zweiter Abschnitt):<br>erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus | 1. Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden (frühestens am Ende des 2. Semesters nötig)<br>2. Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern<br>Fristen:<br>– für **Veranstaltungen**, die **im SoSe** beginnen: bis spätestens **31. Januar** des jeweiligen Jahres<br>– für **Veranstaltungen**, die **im WS** beginnen: bis spätestens **31. Juli** des jeweiligen Jahres |

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

**Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!**

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Universität Greifswald (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

### Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 13 der Studienordnung wiederholt werden. Studierende, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenen Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

### Krankheit/ Säumnis

**Was müssen Sie tun, wenn Sie aufgrund von Krankheit anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen oder Leistungsüberprüfungen versäumen?**

***Anwesenheitspflichtige Veranstaltungen***

Der Nachweis der Fehlzeiten gemäß § 7 (4) SPO Medizin bzw. Zahnmedizin erfolgt direkt in den lehrverantwortlichen Einrichtungen und nicht im Studiendekanat. Hierfür reicht ein einfaches ärztliches Attest aus. Das gilt auch für Absprachen zu Kompensationsleistungen, falls die maximal erlaubten Fehlzeiten von 15% überschritten wurden.

***Leistungsüberprüfungen***

Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen nicht zu einer Leistungsüberprüfung antreten können, haben Sie die Erkrankung gemäß Studien- und Prüfungsordnung dem Studiendekanat unverzüglich, d.h. so schnell wie möglich, anzuzeigen und glaubhaft zu machen. Dafür wird ein ärztliches Attest auf dem Vordruck des Studiendekanats bzw. amtsärztliches Attest benötigt.

**Formale Hinweise zu den ärztlichen Attesten bei Leistungsüberprüfungen**

***Wann ist ein ärztliches Attest ausreichend und welche Form muss dieses haben?***

In der Regel reicht die unverzügliche Vorlage eines ärztlichen Attestes aus, welches auf dem **Vordruck des Studiendekanats** ausgestellt wurde. **Ab dem 26.06.2023 werden ausschließlich diese Bescheinigungen akzeptiert.** Einfache Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen werden **nicht** mehr akzeptiert. Den Vordruck für das ärztliche Attest finden Sie auf den Internetseiten des Studiendekanats unter Service und Formulare sowie im Materialienbereich des Studiendekanats im eCampus.

Hintergrund:

Das Attest muss dem Studiendekanat erlauben, aufgrund der ärztlichen Angaben die Rechtsfrage zu beantworten, ob Prüfungsunfähigkeit vorliegt. Die Beantwortung dieser Rechtsfrage ist nicht Aufgabe der ärztlichen Person; dies ist vielmehr letztlich und in eigener Verantwortung von der Prüfungsbehörde, d.h. dem Studiendekanat, zu entscheiden. Es reicht für diese Beurteilung daher nicht aus und ist auch nicht zulässig, dass dem*r Studierenden "Prüfungsunfähigkeit" attestiert wird.

*Mitwirkungspflicht der Studierenden*

Studierende sind aufgrund ihrer Mitwirkungspflicht grundsätzlich dazu verpflichtet, zur Feststellung der Prüfungsunfähigkeit ihre Beschwerden unverzüglich, d.h. ohne schuldhaftes Zögern, offen zu legen und hierzu erforderlichenfalls die behandelnde ärztliche Person von der Schweigepflicht zu entbinden. Dies bedeutet nicht, dass der*die Arzt*Ärztin die Diagnose als solche bekannt geben muss, sondern lediglich die durch die Krankheit hervorgerufenen körperlichen bzw. psychischen Auswirkungen.

### *Wann muss ein amtsärztliches Attest vorgelegt werden?*

Bei der jeweils **zweiten Wiederholungsprüfung** muss ein amtsärztliches Attest vorgelegt werden. Das gilt sowohl für die Erstbelegung der jeweiligen Lehrveranstaltung als auch für die Kurswiederholung. Darüber hinaus werden **ab dem vierten ärztlichen Attest in Folge** für *ein und dieselbe Leistungsüberprüfung* ausschließlich amtsärztliche Atteste akzeptiert.

### *Wo soll ich mein Attest hinschicken?*

Alle Atteste für Leistungsüberprüfungen sind in Kopie (z.B. als Scan per E-Mail) beim Studiendekanat einzureichen, das Original verbleibt in den Unterlagen der Studierenden und ist auf Verlangen vorzuzeigen. Um die **Unverzüglichkeit** zu gewährleisten, ist der **Scan des Attestes spätestens am Tag der Leistungsüberprüfung** per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de zu schicken. Zeitgleich müssen die Leistungsüberprüfungen benannt werden, für die das Attest geltend gemacht wird.

Atteste für anwesenheitspflichtige Lehrveranstaltungen senden Sie direkt an die lehrverantwortliche(n) Einrichtung(en). Die Kontaktdaten finden Sie in der Regel im Semesterheft unter der jeweiligen Lehrveranstaltung oder im Internet.

### Überblick zum Vorgehen beim Krankheitsfall

**Krankheit bei Leistungsüberprüfungen**
- ärztliches Attest auf dem Vordruck des Studiendekanats
- Vorlage spätestens am Tag der Leistungsüberprüfung (z.B. als Scan per E-Mail an studekan@med.uni-greifswald.de)
- keine Anerkennung von einfachen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigungen
- amtsärztliches Attest bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung (sowohl bei Erstbelegung der Lehrveranstaltung als auch bei Kurswiederholung) und ab dem vierten ärztlichen Attest in Folge für ein und dieselbe Prüfung

**Krankheit bei Pflichtveranstaltungen**
- einfaches ärztliches Attest (Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung) ausreichend
- direkt an Einrichtungen / Lehrverantwortliche senden

## Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:
- individueller Studienplanung, z.B. wegen Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Promotion, Auslandsstudium,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

## Leistungsüberprüfungen

| Termin | Fachgebiet | Art | Beginn | Ort |
|---|---|---|---|---|
| Fr., 06.10.23 | Anatomie | 1. Wiederholungsklausur Mikroskop. Anatomie (Teil 2) | 10:00 | HS Süd |
| Mo., 09.10.23 | Chemie | 1. Wiederholung Abschlussklausur | 10:00 | HS Süd / Nord |
| Mi., 11.10.23 | Physik | 1. Wiederholung Abschlussklausur in 2 Durchgängen | 10:00 | HS Süd / Nord |
| Fr., 13.10.23 | Med. Psychologie + Med. Soziologie | 1. Wiederholungsklausur (Seminar) | 10:00 | HS Süd |
| Mo., 16.10.23 | Anatomie | 1. Wiederholungstestat Siten (Makroskopische Anatomie und Mikroskopische Anatomie) | 14:00 | Anatomie |
| Mo., 23.10.23 | Anatomie | 2. Wiederholungstestat Kopf/Hals; ZNS/Sinnesorgane; Siten (Makroskopische Anatomie) | 13:00 | Anatomie |
| Do., 26.10.23 | Anatomie | 2. Wiederholungstestat Kopf/Hals; ZNS/Sinnesorgane; Siten (Makroskopische Anatomie) | 13:00 | Anatomie |
| Mi., 01.11.23 | Med. Psychologie + Med. Soziologie | 2. Wiederholungsklausur (Seminar) | 14:00 | HS Süd |
| Mi., 08.11.23 | Physik | 2. Wiederholung Abschlussklausur | 14:30 | HS Süd |
| Mi., 22.11.23 | Chemie | 2. Wiederholung Abschlussklausur | 13:30 | HS Süd |
| Mi., 17.01.24 | Anatomie | 2. Wiederholungsklausur Mikroskopische Anatomie (Teil 2) | 12:30 | HS Süd |
| Mi., 17.01.24 | WF Community Medicine | Prüfungspräsentation | 16:30 | Foyer HS Ellernholzstr. |
| Mi., 24.01.24 | WF Teratologie | Abschlussklausur | 16:00 | HS Anatomie |
| Mi., 31.01.24 | WF Teratologie | 1. Wiederholung Abschlussklausur | 16:00 | HS Anatomie |
| Mi., 31.01.24 | WF Gani_med | Klausur | 16:30 | HS Süd |
| Mi., 07.02.24 | Physiologie | Seminarklausur Teil 1 in 2 Durchgängen | 10:00 | HS Süd+Nord |
| Fr., 09.02.24 | Biochemie | Seminarklausur Teil 1 in 2 Durchgängen | 10:00 | HS Süd+Nord |
| Mi., 03.04.24 | Anatomie | 2. Wiederholungstestat Siten (Mikroskopische Anatomie) | 9:00 | Anatomie |

Ergebnisse von Leistungsüberprüfungen werden, wenn nicht direkt und unmittelbar nach der Prüfung (z.B. mündliche Testate) in der Regel innerhalb einer Woche auf dem eCampus im Materialienbereich des jeweiligen Fachgebietes veröffentlicht.

Hinweis zu elektronischen Prüfungen:

Die elektronischen Prüfungen finden in den Hörsälen Süd und Nord statt. Dafür werden Ihnen von uns eigens dafür eingerichtete Prüfungs-Laptops zur Verfügung gestellt. Die Verwendung eigener Technik ist nicht gestattet. Je nach Anzahl der Studierenden, die für eine elektronische Prüfung angemeldet sind, kann es sein, dass die Prüfung in 2 Durchgängen nacheinander stattfindet.

Ob Sie für eine Prüfung eingeteilt sind und in welchem Durchgang und in welchem Hörsaal, erfahren Sie in der Regel spätestens 7 Tage vor dem Klausurtermin über den eCampus (Durchgang → über Ihr persönliches Menü „Studium“ / Zuordnung zum Prüfungsraum → über den Materialienbereich des Studiendekanats).

**Änderungen vorbehalten!**

Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen (Aushang, Internet etc.), auch für weitere Wiederholungsmöglichkeiten!

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 16. Oktober 2023 | Dienstag, 17. Oktober 2023 | Mittwoch, 18. Oktober 2023 | Donnerstag, 19. Oktober 2023 | Freitag, 20. Oktober 2023 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E., Vorstellung des Fachgebietes, kurze Einführung in die Medizinische Biochemie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Aminosäuren, Peptide und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1 \|<br>Lillig, Ch. H., Aminosäuren, Peptide und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Aminosäuren, Peptide und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Aminosäuren, Peptide und Proteine |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Zellphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Zellphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Zellphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Zellphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Zellphysiologie |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. A<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S., Modul 1 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. A<br>Koppe, Th., Einführung Seminar | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. H<br>Koppe, Th., Einführung Seminar | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. C<br>Koppe, Th., Einführung Seminar | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. D<br>Koppe, Th., Einführung |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. F<br>Termin 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. B<br>Termin 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. I<br>Termin 1 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. A<br>Laacke, S., Modul 2 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. G<br>Termin 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. J<br>Termin 1 |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. B<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S., Modul 1 | | | | |
| 13:15 | 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. E<br>Koppe, Th., Einführung Seminar | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. C<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S., Modul 1 | |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. J<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S., Modul 1<br>Raumwechsel nach 1 UE | | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. G<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, |
| 14:00 | 14:14 | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. B<br>Laacke, S., Modul 2 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. H<br>Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S., Modul 1 | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | **Anatomie**(LÜ) \| Anatomie \| 1. Wiederholungstest at Siten (Makroskopische Anatomie und Mikroskopische Anatomie) | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J. | | |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernholzstr. Biedenweg, B., Einführungsveranstaltung | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6 Brinkmeier, H. | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

3.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 23. Oktober 2023 | Dienstag, 24. Oktober 2023 | Mittwoch, 25. Oktober 2023 | Donnerstag, 26. Oktober 2023 | Freitag, 27. Oktober 2023 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Zellmembran und Membranpote | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I Zellmembran und | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. I Lange, T., Einführung Seminar | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F Zellmembran und | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C Zellmembran und Membranpotenzi |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. / SR IGEM \| Gr. I Grabe, H., | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. J Laacke, S., Modul 2 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. H Termin 1 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. H Laacke, S., Modul 2 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. J Giebel, J., Einführung Seminar |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. E Termin 1 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. B Lange, T., Einführung | | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. G Giebel, J., Einführung | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. A Termin 1 | | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. C Termin 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. D Termin 1 |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. J Waltemath, D., Modul 3 | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. A Waltema | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. E Laacke, S., Modul 2 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. E Waltemath, D., Modul 3 | | |
| 13:15 | 13:29 | | | | | |
| 13:30 | 13:44 | **Anatomie**(LÜ) \| Anatomie \| 2. Wiederholungstest Kopf/Hals; ZNS/Sinnesorgane; Siten (Makroskopische Anatomie) | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. G Laacke, S., Modul 2 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. F Waltemath, D., Modul 3 |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. B Waltemath, D., Modul 3 | | | |
| 14:15 | 14:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. F Koppe, Th., | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. F Laacke, S., Modul 2 | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. J Blut | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I Blut | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J. | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | | | |
| 16:15 | 16:29 | | | **WF Gani_med**(S) \| SR KIM A Grabe, | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernhol | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6 Brinkmeier, |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

4.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

| | Montag, 30. Oktober 2023 | Dienstag, 31. Oktober 2023 | Mittwoch, 1. November 2023 | Donnerstag, 2. November 2023 | Freitag, 3. November 2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 - 7:14 | | **vorlesungsfrei** \| , Reformationstag | | | |
| 7:15 - 7:29 | | | | | |
| 7:30 - 7:44 | | | | | |
| 7:45 - 7:59 | | | | | |
| 8:00 - 8:14 | | | | | |
| 8:15 - 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie |
| 8:30 - 8:44 | | | | | |
| 8:45 - 8:59 | | | | | |
| 9:00 - 9:14 | | | | | |
| 9:15 - 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Erregungsphysiologie |
| 9:30 - 9:44 | | | | | |
| 9:45 - 9:59 | | | | | |
| 10:00 - 10:14 | | | | | |
| 10:15 - 10:29 | | | | | |
| 10:30 - 10:44 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. F<br>Termin 2 | | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. H<br>Koppe, Th., ZNS 1 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. C<br>Koppe, Th., ZNS 1 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. D<br>Giebel, J., ZNS 1 |
| 10:45 - 10:59 | | | | | |
| 11:00 - 11:14 | | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. I<br>Laacke, S., Modul 2 | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C<br>Erregungsleitung und Synapse |
| 11:15 - 11:29 | | | | | |
| 11:30 - 11:44 | | | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F<br>Erregungsleitung und | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. G<br>Termin 2 |
| 11:45 - 11:59 | | | | | |
| 12:00 - 12:14 | | | | | |
| 12:15 - 12:29 | | | | | |
| 12:30 - 12:44 | | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. C<br>Waltemath, D., Modul 3 | |
| 12:45 - 12:59 | | | | | |
| 13:00 - 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. G<br>Waltema | | | | |
| 13:15 - 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. E<br>Koppe, Th., ZNS | | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>Blut | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>Blut |
| 13:30 - 13:44 | | | | | |
| 13:45 - 13:59 | | | | | |
| 14:00 - 14:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR IGEM \| Gr. D | | **Med. Psychologie + Med. Soziologie**(LÜ) \| HS Süd \| elektronische Prüfung<br>Bergelt, C., Wurm, S., 2. Wiederholungsklausur (Seminar)<br>Termin NN | | |
| 14:15 - 14:29 | | | | | |
| 14:30 - 14:44 | | | | | |
| 14:45 - 14:59 | | | | | |
| 15:00 - 15:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. H<br>Waltemath, D., Modul 3 | | | | |
| 15:15 - 15:29 | | | | | |
| 15:30 - 15:44 | | | | | |
| 15:45 - 15:59 | | | | | |
| 16:00 - 16:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie<br>Weingärtner, J. | | |
| 16:15 - 16:29 | | | | | |
| 16:30 - 16:44 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd<br>Völzke, H., | | |
| 16:45 - 16:59 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernhol | | |
| 17:00 - 17:14 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B<br>Bahls, | | |
| 17:15 - 17:29 | | | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6<br>Brinkmeier, | | |
| 17:30 - 17:44 | | | | | |
| 17:45 - 17:59 | | | | | |
| 18:00 - 18:14 | | | | | |
| 18:15 - 18:29 | | | | | |
| 18:30 - 18:44 | | | | | |
| 18:45 - 18:59 | | | | | |
| 19:00 - 19:14 | | | | | |
| 19:15 - 19:29 | | | | | |
| 19:30 - 19:44 | | | | | |
| 19:45 - 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

5.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | Montag, 6. November 2023 | Dienstag, 7. November 2023 | Mittwoch, 8. November 2023 | Donnerstag, 9. November 2023 | Freitag, 10. November 2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 - 7:14 | | | | | |
| 7:15 - 7:29 | | | | | |
| 7:30 - 7:44 | | | | | |
| 7:45 - 7:59 | | | | | |
| 8:00 - 8:14 | | | | | |
| 8:15 - 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie |
| 8:30 - 8:44 | | | | | |
| 8:45 - 8:59 | | | | | |
| 9:00 - 9:14 | | | | | |
| 9:15 - 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel |
| 9:30 - 9:44 | | | | | |
| 9:45 - 9:59 | | | | | |
| 10:00 - 10:14 | | | | | |
| 10:15 - 10:29 | | | | | |
| 10:30 - 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J<br>Erregungsleitung und Synapse | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 1 - | **Physiologie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Erregung | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. E<br>Kaderali, | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. B<br>Giebel, J., ZNS | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. A<br>Termin 2 | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E<br>NN \| Gellert, M. \| Junker, H., | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. I<br>N.N., ZNS 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. H<br>Termin 2 | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 1 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. G<br>Giebel, J., ZNS | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. C<br>Termin 2 | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Junker, H. \| Thiel, F. \| Lillig, | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. J<br>N.N., ZNS 1 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. D<br>Termin 2 |
| 10:45 - 10:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11:00 - 11:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11:15 - 11:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11:30 - 11:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 11:45 - 11:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12:00 - 12:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12:15 - 12:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12:30 - 12:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 12:45 - 12:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13:00 - 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. D<br>Waltemath, D., Modul 3 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. F<br>Kaderali, L., Modul 4 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I<br>Blut | | | | | | | | | | | | | |
| 13:15 - 13:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13:30 - 13:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 13:45 - 13:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14:00 - 14:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14:15 - 14:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14:30 - 14:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 14:45 - 14:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15:00 - 15:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15:15 - 15:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15:30 - 15:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15:45 - 15:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16:00 - 16:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16:15 - 16:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16:30 - 16:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 16:45 - 16:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17:00 - 17:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17:15 - 17:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17:30 - 17:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 17:45 - 17:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18:00 - 18:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18:15 - 18:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18:30 - 18:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 18:45 - 18:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19:00 - 19:14 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19:15 - 19:29 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19:30 - 19:44 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 19:45 - 19:59 | | | | | | | | | | | | | | | | |

**Physik**(LÜ)HS Süd
2. Wiederholung Abschlussklausur
elektronische Prüfung

**WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J.

**WF Gani_med**(S) \| HS Süd Lucht, M.,

**WF Community Medicine**(S) \| HS Ellemhol

**WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls,

**WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6 Brinkmeier,

**Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F
Blut

**Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. J
Kaderali,

**Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C
Blut

**Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. I
Waltemath, D., Modul 3

**Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. E
Termin 2
Wechsel Nachmittag

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

6 Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | Montag, 13. November 2023 | Dienstag, 14. November 2023 | Mittwoch, 15. November 2023 | Donnerstag, 16. November 2023 | Freitag, 17. November 2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 - 7:14 | | | | | |
| 7:15 - 7:29 | | | | | |
| 7:30 - 7:44 | | | | | |
| 7:45 - 7:59 | | | | | |
| 8:00 - 8:14 | | | | | |
| 8:15 - 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie |
| 8:30 - 8:44 | | | | | |
| 8:45 - 8:59 | | | | | |
| 9:00 - 9:14 | | | | | |
| 9:15 - 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Muskel | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik |
| 9:30 - 9:44 | | | | | |
| 9:45 - 9:59 | | | | | |
| 10:00 - 10:14 | | | | | |
| 10:15 - 10:29 | | | | | |
| 10:30 - 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Muskulatur | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J Krüger, | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 2 | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I |
| 10:45 - 10:59 | | | | | |
| 11:00 - 11:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. A Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I Muskulatur | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. H Lange, T., | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F Muskulatur | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C |
| 11:15 - 11:29 | | | | | |
| 11:30 - 11:44 | | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. A Endlich, N., | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. I Termin 3 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. C Lange, T., | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. D |
| 11:45 - 11:59 | | | | | |
| 12:00 - 12:14 | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. D Kaderali, | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. G/J Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. G Termin 3 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. J Termin 3 |
| 12:15 - 12:29 | | | | | |
| 12:30 - 12:44 | | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. B Termin 2 Verlegung vom 31.10. | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. H Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. E Gellert, M., Proteine & Aminosäuren |
| 12:45 - 12:59 | | | | | |
| 13:00 - 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. I Kaderali, | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. C Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. B Kaderali, | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. C Kaderali, L., Modul 4 | |
| 13:15 - 13:29 | | | | | |
| 13:30 - 13:44 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. E Klausch, M., | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. A Kaderali, L., Modul 4 | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F Blut | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C Blut |
| 13:45 - 13:59 | | | | | |
| 14:00 - 14:14 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. F Termin 3 Wechsel | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I Blut | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. D Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. I Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. F Gellert, M., Proteine & Aminosäuren |
| 14:15 - 14:29 | | | | | |
| 14:30 - 14:44 | | | | | |
| 14:45 - 14:59 | | | | | |
| 15:00 - 15:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. G Kaderali, L., Modul 4 | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. G/J Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | | |
| 15:15 - 15:29 | | | | | |
| 15:30 - 15:44 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. B Gellert, M., Proteine & Aminosäuren | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie | | |
| 15:45 - 15:59 | | | | | |
| 16:00 - 16:14 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Endlich, K., | | |
| 16:15 - 16:29 | | | | | |
| 16:30 - 16:44 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | | |
| 16:45 - 16:59 | | | | | |
| 17:00 - 17:14 | | | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | | |
| 17:15 - 17:29 | | | | | |
| 17:30 - 17:44 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernhol | | |
| 17:45 - 17:59 | | | | | |
| 18:00 - 18:14 | | | | | |
| 18:15 - 18:29 | | | | | |
| 18:30 - 18:44 | | | | | |
| 18:45 - 18:59 | | | | | |
| 19:00 - 19:14 | | | | | |
| 19:15 - 19:29 | | | | | |
| 19:30 - 19:44 | | | | | |
| 19:45 - 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | Kleingruppen | Seminargruppe | Kleingruppen |
|---|---|---|---|
| A = | 1+2 | F = | 11+12 |
| B = | 3+4 | G = | 13+14 |
| C = | 5+6 | H = | 15+16 |
| D = | 7+8 | I = | 17+18 |
| E = | 9+10 | J = | 19+20 |

T:\Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 20. November 2023 | Dienstag, 21. November 2023 | Mittwoch, 22. November 2023 | Donnerstag, 23. November 2023 | Freitag, 24. November 2023 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C. , Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C. , Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J<br>Sensomotorik I | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 3 - | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. B<br>Lange, T., | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Sensom | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. E<br>Kaderali, |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. G<br>Kaderali, L., Modul 5 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. B<br>Kaderali, L., Modul 5 | **Chemie**(LÜ)HS Süd<br>2. Wiederholung Abschlussklausur<br>elektronische Prüfung | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>Blut |
| 13:15 | 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. F<br>Schindler, M., Hirnnerven | | | | |
| 13:30 | 13:44 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. E<br>Termin 3<br>Wechsel Nachmittag | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. H<br>Kaderali, L., Modul 5 | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie<br>Weingärtner, J. | | |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd NN | **WF Community Medicine**(S) \| SR IGEM \| | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B<br>Bahls, |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

| | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C. , Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Spinale und supraspinale Sensomotorik |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 3 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. G<br>N.N., Himnerven | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F<br>Sensomotorik I | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. C<br>Termin 3 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. J<br>N.N., Hirnnerven |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. I<br>Kaderali, L., Modul 5 | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>Blut | | | **Biochemie**(S) \| SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I |
| 13:15 | 13:29 | | | | | |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C<br>Sensomotorik I |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | | | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1+2 LLZ \| Gr. D<br>Termin 3 |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

B.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

| | Montag, 27. November 2023 | Dienstag, 28. November 2023 | Mittwoch, 29. November 2023 | Donnerstag, 30. November 2023 | Freitag, 1. Dezember 2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 - 7:14 | | | | | |
| 7:15 - 7:29 | | | | | |
| 7:30 - 7:44 | | | | | |
| 7:45 - 7:59 | | | | | |
| 8:00 - 8:14 | | | | | |
| 8:15 - 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Molekularbiologie | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate |
| 8:30 - 8:44 | | | | | |
| 8:45 - 8:59 | | | | | |
| 9:00 - 9:14 | | | | | |
| 9:15 - 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System |
| 9:30 - 9:44 | | | | | |
| 9:45 - 9:59 | | | | | |
| 10:00 - 10:14 | | | | | |
| 10:15 - 10:29 | | | | | |
| 10:30 - 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Sensomotorik II | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. A von Bohlen und Halbach, | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. H Endlich, N., ZNS | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. C Koppe, Th., ZNS | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. D Endlich, N., ZNS 2 |
| 10:45 - 10:59 | | | | | |
| 11:00 - 11:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. A Lillig, Ch. H., Enzyme | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J Krüger, | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\| SR 1 PG |
| 11:15 - 11:29 | | | | | |
| 11:30 - 11:44 | | | | | |
| 11:45 - 11:59 | | | | | |
| 12:00 - 12:14 | | **Vollversammlung der Studierenden (AStA)** \| , parallel stattfindende Lehrveranstaltungen entfallen | | | |
| 12:15 - 12:29 | | | | | |
| 12:30 - 12:44 | | | | | |
| 12:45 - 12:59 | | | | | |
| 13:00 - 13:14 | | | | | |
| 13:15 - 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. E N.N., ZNS 2 | | | | |
| 13:30 - 13:44 | | | | | |
| 13:45 - 13:59 | | | | | |
| 14:00 - 14:14 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. F Termin 4 Wechsel Nachmittag | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. G/J Lillig, Ch. H., Enzyme | | |
| 14:15 - 14:29 | | | | | |
| 14:30 - 14:44 | | | | | |
| 14:45 - 14:59 | | | | | |
| 15:00 - 15:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. B Lillig, Ch. H., Enzyme | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie | | |
| 15:15 - 15:29 | | | | | |
| 15:30 - 15:44 | | | | | |
| 15:45 - 15:59 | | | | | |
| 16:00 - 16:14 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Greinacher, A., | | |
| 16:15 - 16:29 | | | | | |
| 16:30 - 16:44 | | | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | | |
| 16:45 - 16:59 | | | | | |
| 17:00 - 17:14 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellemhol | | |
| 17:15 - 17:29 | | | | | |
| 17:30 - 17:44 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | | |
| 17:45 - 17:59 | | | | | |
| 18:00 - 18:14 | | | | | |
| 18:15 - 18:29 | | | | | |
| 18:30 - 18:44 | | | | | |
| 18:45 - 18:59 | | | | | |
| 19:00 - 19:14 | | | | | |
| 19:15 - 19:29 | | | | | |
| 19:30 - 19:44 | | | | | |
| 19:45 - 19:59 | | | | | |

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. A Kaderali, | | | | | |
| **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. C Kaderali, | | | | | |
| **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. J | | | | | |
| **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F Blut | | | | | |
| **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS | | | | | |
| **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. I Lillig, Ch. H., Enzyme | | | | | |
| **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C SM/Auge/Ohr | | | | | |
| **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. F Lillig, Ch. H., Enzyme | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

9 Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | Montag, 4. Dezember 2023 | Dienstag, 5. Dezember 2023 | Mittwoch, 6. Dezember 2023 | Donnerstag, 7. Dezember 2023 | Freitag, 8. Dezember 2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 - 7:14 | | | | | |
| 7:15 - 7:29 | | | | | |
| 7:30 - 7:44 | | | | | |
| 7:45 - 7:59 | | | | | |
| 8:00 - 8:14 | | | | | |
| 8:15 - 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate |
| 8:30 - 8:44 | | | | | |
| 8:45 - 8:59 | | | | | |
| 9:00 - 9:14 | | | | | |
| 9:15 - 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System |
| 9:30 - 9:44 | | | | | |
| 9:45 - 9:59 | | | | | |
| 10:00 - 10:14 | | | | | |
| 10:15 - 10:29 | | | | | |
| 10:30 - 10:44 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. \| Gr. | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. B von Bohlen und Halbach, | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. I Giebel, J., ZNS 2 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. G von Bohlen und Halbach, | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. J N.N., ZNS 2 |
| 10:45 - 10:59 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Visuelles System I | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J Krüger, | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E NN \| Gellert, M. \| Junker, H., | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\| SR 1 PG |
| 11:00 - 11:14 | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I Visuelles | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F Visuelles | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C |
| 11:15 - 11:29 | | | | | |
| 11:30 - 11:44 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. \| Gr. | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. A Termin 4 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. H Termin 4 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. C Termin 4 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. D Termin 4 |
| 11:45 - 11:59 | | | | | |
| 12:00 - 12:14 | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. C Lillig, Ch. H., Enzyme Verlegung wegen Änderung VV | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS |
| 12:15 - 12:29 | | | | | |
| 12:30 - 12:44 | | | | | |
| 12:45 - 12:59 | | | | | |
| 13:00 - 13:14 | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| SR 222 \| Gr. F Kaderali, L., Modul 5 | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS |
| 13:15 - 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. F von Bohlen und Halbach, O., ZNS 2 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I Blut Verlegung wegen Änderung VV | | | |
| 13:30 - 13:44 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. J SM/Auge/Ohr | | | | |
| 13:45 - 13:59 | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. E Termin 4 Wechsel Nachmittag | | | | |
| 14:00 - 14:14 | | | | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| HS Ellernholzstr. \| Gr. I Grabe, H., Modul 6 | |
| 14:15 - 14:29 | | | | | |
| 14:30 - 14:44 | | | | | |
| 14:45 - 14:59 | | | | | |
| 15:00 - 15:14 | | | | | |
| 15:15 - 15:29 | | | | | |
| 15:30 - 15:44 | | | | | |
| 15:45 - 15:59 | | | | | |
| 16:00 - 16:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J. | | |
| 16:15 - 16:29 | | | | | |
| 16:30 - 16:44 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Hertel, J., | **WF Community Medicine**(S) \| Zoom \| | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, M., Dörr, M. |
| 16:45 - 16:59 | | | | | |
| 17:00 - 17:14 | | | | | |
| 17:15 - 17:29 | | | | | |
| 17:30 - 17:44 | | | | | |
| 17:45 - 17:59 | | | | | |
| 18:00 - 18:14 | | | | | |
| 18:15 - 18:29 | | | | | |
| 18:30 - 18:44 | | | | | |
| 18:45 - 18:59 | | | | | |
| 19:00 - 19:14 | | | | | |
| 19:15 - 19:29 | | | | | |
| 19:30 - 19:44 | | | | | |
| 19:45 - 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

10 Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 11. Dezember 2023 | Dienstag, 12. Dezember 2023 | Mittwoch, 13. Dezember 2023 | Donnerstag, 14. Dezember 2023 | Freitag, 15. Dezember 2023 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Kohlenhydrate | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Visuelles System | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Hör- und Gleichgewichtsorgan | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. A Klawitter, M., Himnerven | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. H Klawitter, M., Himnerven und Läsionen 2 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. C N.N., Himnerven | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. D N.N., Hirnnerven |
| 10:45 | 10:59 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Visuelles System | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I Visuelles | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E NN \| Gellert, M. \| Junker, H., | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 6 | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I |
| 11:00 | 11:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. A Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J Krüger, | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F Visuelles System II | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C Visuelles System II |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | **Wissenschaftlichkeit**(S) \| | **Med. Psychologie**(S) \| ÜR 1,2,7 LLZ \| Gr. B Termin 4 | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. H Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. E Wolke, C. , Molekularbiologie |
| 11:45 | 11:59 | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. C Wolke, C. , Molekularbiologie | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. E Giebel, J., | | | | |
| 13:30 | 13:44 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. J SM/Auge/Ohr | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. B<br>Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. D<br>Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. G/J Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. I<br>Wolke, C. , Molekularbiologie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. F<br>Wolke, C. , Molekularbiologie |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernhol | | |
| 15:45 | 15:59 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Meinzer, M., | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | | |
| 16:15 | 16:29 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | | |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

11.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

| | | Montag, 1. Januar 2024 | Dienstag, 2. Januar 2024 | Mittwoch, 3. Januar 2024 | Donnerstag, 4. Januar 2024 | Freitag, 5. Januar 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | **vorlesungsfrei** | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Energiestoffwechsel |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. B<br>Koppe, Th., Hirnnerven und Läsionen 2<br>**Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 7 - Kohlenhydratmetabolismus 2 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. I<br>N.N., Hirnnerven und Läsionen 2<br>**Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E<br>NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 7 - Kohlenhydratmetabolismus | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. G<br>N.N., Hirnnerven und Läsionen 2<br>**Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 7 - Kohlenhydratmetabolismus 2 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. J<br>N.N., Hirnnerven und Läsionen 2<br>**Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Junker, H. \| Thiel, F. \| Lillig, Ch., Seminar 7 - Kohlenhydratmetabolism |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I<br>SM/Auge/Ohr | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>SM/Auge/Ohr |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J.<br>**WF Gani_med**(S) \| HS Süd Frost, T., Erkranku<br>**WF Community Medicine**(S) \| SR IGEM \|<br>**WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr<br>**WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, M., Dörr, M. | | |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

14.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 8. Januar 2024 | Dienstag, 9. Januar 2024 | Mittwoch, 10. Januar 2024 | Donnerstag, 11. Januar 2024 | Freitag, 12. Januar 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Hör- und Gleichgewichtsorgan | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J Auditorisches und vestibuläres | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. A Klawitter, M., ZNS | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 8 - Energiestoffwechsel | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 8 | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C Auditorisches und |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. A Lendeckel, U., Kohlenhydrate | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I Auditoris | | **Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F Auditoris | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\| SR 1 PG |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J Krüger, | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. C Lendeckel, U., Kohlenhydrate | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 8 - Energiestoffwechsel | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 8 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. E Lendeckel, U., Kohlenhydrate |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | **Anatomie**(S) \| SR Anatomie \| Gr. F Klawitter, M., | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I SM/Auge/Ohr | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C SM/Auge/Ohr |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. J SM/Auge/Ohr | | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. G/J Lendeckel, U., Kohlenhydrate | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. B Lendeckel, U., Kohlenhydrate | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. D Lendeckel, U., Kohlenhydrate | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. I Lendeckel, U., Kohlenhydrate | **Biochemie**(P) \| PR 2 + SR 5 PG \| Gr. F Lendeckel, U., Kohlenhydrate |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | | | |
| 16:15 | 16:29 | | | **WF Community Medicine**(S) \| HS Ellernhol | | |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Felbor, U., | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | **Anatomie**(V) \| HS Anatomie \| Pathologie<br>N.N., Seminaristische Vorlesung I | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

15.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

| | | Montag, 15. Januar 2024 | Dienstag, 16. Januar 2024 | Mittwoch, 17. Januar 2024 | Donnerstag, 18. Januar 2024 | Freitag, 19. Januar 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Krüger, E. , Stoffwechsel der Aminosäuren und Proteine | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Stoffwechsel der Nukleotide und seine Beziehungen zum Aminosäurestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Stoffwechsel der Nukleotide und seine Beziehungen zum Aminosäurestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Stoffwechsel der Nukleotide und seine Beziehungen zum Aminosäurestoffwechsel | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lillig, Ch. H., Stoffwechsel der Nukleotide und seine Beziehungen zum Aminosäurestoffwechsel |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Geruch und Geschmack | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Geruch und Geschmack | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Geruch und Geschmack | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J<br>Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 9 - Protein- und AS-Stoffwechsel<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E<br>NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 9 - Protein- und AS-Stoffwechsel | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 9 - Protein- und AS-Stoffwechsel<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F<br>Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Junker, H. \| Thiel, F. \| Lillig, Ch., Seminar 9 - Protein- und AS-<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C<br>Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | **Anatomie**(LÜ) \| HS Süd \|<br>2. Wiederholungsklausur Mikroskopische Anatomie (Teil 2) | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. J<br>SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I<br>SM/Auge/Ohr | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>SM/Auge/Ohr |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Teratologie**(S) \| HS Anatomie Weingärtner, J. | | |
| 16:15 | 16:29 | | | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, | **WF Community Medicine**(S/LÜ) \| Foyer | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr | **WF Gani_med**(S) \| HS Süd Dörr, M., Herzerkrankungen |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | **Anatomie**(V) \| HS Anatomie \| Pathologie<br>Koppe, Th., Seminaristische Vorlesung II | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

16 Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

| | | Montag, 22. Januar 2024 | Dienstag, 23. Januar 2024 | Mittwoch, 24. Januar 2024 | Donnerstag, 25. Januar 2024 | Freitag, 26. Januar 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Scholz, C., Vegetatives Nervensystem und Hormone |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | **Physiologie**(S) \| SR 2 PG \| Gr. J<br>Vegetatives Nervensystem | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 10 - Nukleotidstoffwechsel<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Vegetatives Nervensystem | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E<br>NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 10 - Nukleotidstoffwechsel | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 10 - Nukleotidstoffwechsel<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. D\|E\|F<br>Vegetatives Nervensystem | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG\|SR J02.16\|SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Junker, H. \| Thiel, F. \| Lillig, Ch., Seminar 10 - Nukleotidstoffwechsel<br>**Physiologie**(S) \| SR 2,3,4 PG \| Gr. A\|B\|C<br>Vegetatives Nervensystem |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I<br>SM/Auge/Ohr | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>SM/Auge/Ohr |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Teratologie**(LÜ) \| HS Anatomie<br>**WF Gani_med**(S) \| HS Süd<br>Grabe, H., Abschlussbesprechung / | **WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B<br>Bahls, M., Dörr, M. | **WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6<br>Brinkmeier, |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

17.Woche

# Veranstaltungsplan - 3. Semester Humanmedizin WS 2023/24

Vorlesungszeit: 16.10.23 - 03.02.24 | vorlesungsfreie Tage: 31.10.23, 18.12.23 - 01.01.2024

Universitätsmedizin Greifswald

| | | Montag, 29. Januar 2024 | Dienstag, 30. Januar 2024 | Mittwoch, 31. Januar 2024 | Donnerstag, 1. Februar 2024 | Freitag, 2. Februar 2024 |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 7:00 | 7:14 | | | | | |
| 7:15 | 7:29 | | | | | |
| 7:30 | 7:44 | | | | | |
| 7:45 | 7:59 | | | | | |
| 8:00 | 8:14 | | | | | |
| 8:15 | 8:29 | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide | **Biochemie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Lendeckel, U., Stoffwechsel der Lipide |
| 8:30 | 8:44 | | | | | |
| 8:45 | 8:59 | | | | | |
| 9:00 | 9:14 | | | | | |
| 9:15 | 9:29 | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Herz I | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Herz I | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Herz I | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Herz I | **Physiologie**(V) \| HS 5 Rub 1<br>Peters, J., Herz I |
| 9:30 | 9:44 | | | | | |
| 9:45 | 9:59 | | | | | |
| 10:00 | 10:14 | | | | | |
| 10:15 | 10:29 | | | | | |
| 10:30 | 10:44 | | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. F\|J<br>Krüger, E. \| Wolke, C., Seminar 11 - Lipidmetabolismus 1 | **Biochemie**(S) \| SR J05.38/39 DZ7\|SR 1 PG \| SR 5 PG \| Gr. C\|D\|E<br>NN \| Gellert, M. \| Junker, H., Seminar 11 - Lipidmetabolismus 1 | **Biochemie**(S) \| SR 1,5 PG \| Gr. A\|B<br>Venz, S. \| Lendeckel, U., Seminar 11 - Lipidmetabolismus 1 | **Biochemie**(S) \| SR 5 PG \| SR J02.16 \| SR 1 PG \| Gr. G\|H\|I<br>Junker, H. \| Thiel, F. \| Lillig, Ch., Seminar 11 - Lipidmetabolismus 1 |
| 10:45 | 10:59 | | | | | |
| 11:00 | 11:14 | | | | | |
| 11:15 | 11:29 | | | | | |
| 11:30 | 11:44 | | | | | |
| 11:45 | 11:59 | | | | | |
| 12:00 | 12:14 | | | | | |
| 12:15 | 12:29 | | | | | |
| 12:30 | 12:44 | | | | | |
| 12:45 | 12:59 | | | | | |
| 13:00 | 13:14 | | | | | |
| 13:15 | 13:29 | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. G\|H\|I<br>SM/Auge/Ohr | | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. D\|E\|F<br>SM/Auge/Ohr | **Physiologie**(P) \| PR Fleischmannstr. \| Gr. A\|B\|C<br>SM/Auge/Ohr |
| 13:30 | 13:44 | | | | | |
| 13:45 | 13:59 | | | | | |
| 14:00 | 14:14 | | | | | |
| 14:15 | 14:29 | | | | | |
| 14:30 | 14:44 | | | | | |
| 14:45 | 14:59 | | | | | |
| 15:00 | 15:14 | | | | | |
| 15:15 | 15:29 | | | | | |
| 15:30 | 15:44 | | | | | |
| 15:45 | 15:59 | | | | | |
| 16:00 | 16:14 | | | **WF Teratologie**(LÜ) \| HS Anatomie | | |
| 16:15 | 16:29 | | | | | |
| 16:30 | 16:44 | | | **WF Gani_med**(LÜ) \| HS Süd Grabe, H., Klausur<br>**WF Neurowissenschaften**(S) \| SR Lutherstr. 6 Brinkmeier,<br>**WF Sportbiologie**(S) \| SR Innere B Bahls, M., Dörr, M. | | |
| 16:45 | 16:59 | | | | | |
| 17:00 | 17:14 | | | | | |
| 17:15 | 17:29 | | | | | |
| 17:30 | 17:44 | | | | | |
| 17:45 | 17:59 | | | | | |
| 18:00 | 18:14 | | | | | |
| 18:15 | 18:29 | | | | | |
| 18:30 | 18:44 | | | | | |
| 18:45 | 18:59 | | | | | |
| 19:00 | 19:14 | | | | | |
| 19:15 | 19:29 | | | | | |
| 19:30 | 19:44 | | | | | |
| 19:45 | 19:59 | | | | | |

Leistungsüberprüfung | Pflichtveranstaltung | Materialupload im eLearning-Portal

**Bitte beachten Sie die gesonderten Gruppeneinteilungen und Sonderpläne (z.B. eCampus, Semesterheft)**

V=Vorlesung, K=Kurs, P=Praktikum, PG=Praktikumsgruppe, BP= Blockpraktikum, S=Seminar, UaK=Unterricht am Krankenbett, Ü=Übung, LÜ=Leistungsüberprüfung, ePrüfung=elektronische Prüfung, POL=Problemorientiertes Lernen

| Seminargruppe | | Kleingruppen | Seminargruppe | | Kleingruppen |
|---|---|---|---|---|---|
| A | = | 1+2 | F | = | 11+12 |
| B | = | 3+4 | G | = | 13+14 |
| C | = | 5+6 | H | = | 15+16 |
| D | = | 7+8 | I | = | 17+18 |
| E | = | 9+10 | J | = | 19+20 |

18.Woche

# Lehrveranstaltungen

## Anatomie

Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c

http://www.medizin.uni-greifswald.de/anatomie/

Ansprechpartner: Prof. Dr. med. Thomas Koppe, ☎ 86 53 18, ✉thokoppe@uni-greifswald.de

### Seminar

**Gruppe A**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Di., 17.10.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Di., 14.11.23 | 10:30 | 12:00 | Endlich, N. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Di., 28.11.23 | 10:30 | 12:00 | von Bohlen und Halbach, O. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Di., 12.12.23 | 10:30 | 12:00 | Klawitter, M. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |
| Di., 09.01.24 | 10:30 | 12:00 | Klawitter, M. | ZNS 1 | SR Anatomie |

**Gruppe B**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Di, 24.10.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Di., 07.11.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Di., 21.11.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Di., 05.12.23 | 10:30 | 12:00 | von Bohlen und Halbach, O. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Di., 02.01.24 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe C**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Do, 19.10.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Do., 02.11.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Do., 16.11.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Do., 30.11.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Do., 14.12.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe D**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Fr., 20.10.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Fr., 03.11.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Fr., 17.11.23 | 10:30 | 12:00 | Endlich, N. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Fr., 01.12.23 | 10:30 | 12:00 | Endlich, N. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Fr., 15.12.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe E**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mo, 16.10.23 | 13:15 | 14:45 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Mo., 30.10.23 | 13:15 | 14:45 | Koppe, Th. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Mo., 13.11.23 | 13:15 | 14:45 | Klausch, M. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Mo., 27.11.23 | 13:15 | 14:45 | N.N. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Mo., 11.12.23 | 13:15 | 14:45 | Giebel, J. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe F**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mo., 23.10.23 | 13:15 | 14:45 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Mo., 06.11.23 | 13:15 | 14:45 | Klausch, M. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Mo., 20.11.23 | 13:15 | 14:45 | Schindler, M. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Mo., 04.12.23 | 13:15 | 14:45 | von Bohlen und Halbach, O. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Mo., 08.01.24 | 13:15 | 14:45 | Klawitter, M. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe G**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Do., 26.10.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Do., 09.11.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Do., 23.11.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Do., 07.12.23 | 10:30 | 12:00 | von Bohlen und Halbach, O. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Do., 04.01.24 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe H**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mi., 18.10.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Mi., 01.11.23 | 10:30 | 12:00 | Koppe, Th. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Mi., 15.11.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Mi., 29.11.23 | 10:30 | 12:00 | Endlich, N. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Mi., 13.12.23 | 10:30 | 12:00 | Klawitter, M. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe I**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mi., 25.10.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Mi., 08.11.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Mi., 22.11.23 | 10:30 | 12:00 | Lange, T. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Mi., 06.12.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Mi., 03.01.24 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

**Gruppe J**

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Fr., 27.10.23 | 10:30 | 12:00 | Giebel, J. | Einführung Seminar | SR Anatomie |
| Fr., 10.11.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | ZNS 1 | SR Anatomie |
| Fr., 24.11.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 1 | SR Anatomie |
| Fr., 08.12.23 | 10:30 | 12:00 | N.N. | ZNS 2 | SR Anatomie |
| Fr., 05.01.24 | 10:30 | 12:00 | N.N. | Hirnnerven und Läsionen 2 | SR Anatomie |

## Seminaristische Vorlesungen

| Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Do., 11.01.24 | 18:15 | 19:45 | NN | Seminaristische Vorlesung I | HS Anatomie \| Pathologie |
| Do., 18.01.24 | 18:15 | 19:45 | NN | Seminaristische Vorlesung II | HS Anatomie \| Pathologie |

Diese Vorlesungen sind Pflichtveranstaltungen. Die Themen entnehmen Sie bitte dem Aushang im Institut für Anatomie und Zellbiologie.

**Seminar Anatomie | Erläuterungen des Inhaltes**

**Wintersemester 2023/24**

| Semester-woche | Seminarthemen |
|---|---|
| 1. / 2. | **Einführung** |
| 3. / 4. | **ZNS I**<br>Referat 1: Motorisches System (Motorischer Cortex, Pyramidenbahn: Ursprung, Verlauf, Nachbarschaftsbeziehungen, Ausfallserscheinungen; Basalganglien: Definition, Lage, Verschaltung, Basalganglienschleife, Transmitter; Ausfallserscheinungen bei Parkinson und Chorea Huntington)<br>Referat 2: Aufsteigende Bahnen (Mechanorezeptoren: Haut, Muskulatur, Sehnen, Gelenke; Nozizep-toren; Spinalganglion; Hinterstrangbahnen; Schmerzbahn; somatosensorischer Cortex; viszeraler Schmerz) |
| 5. / 6. | **Hirnnerven und Läsionen I**<br>Referat 1: Innervation des Sehorgans (Kerne, Ganglion ciliare, äußere und innere Augenmuskeln, Akkomodation, Pupillenreflex, Ausfallserscheinungen)<br>Referat 2: Sensible Innervation von Kopfschwarte, Gesicht, Mund- und Nasenhöhle (Kerne, Nervenverläufe, Zähne und Gingiva, Ausfallserscheinungen) |

| Semester-woche | Seminarthemen |
|---|---|
| 7. / 8. | **ZNS II**<br>Referat 1: Gefäßversorgung des ZNS, einschließlich der Hirn- und Rückenmarkshäute (Arteria carotis interna, A. vertebralis, Aa. intercostales, Aa. lumbales, Aa. meningeae; Circulus arteriosus cerebri: Versorgungsgebiete, Ausfallserscheinungen bei Verschluss; Blutungen: epidural, subdural, subarachnoidal; Sinus durae matris: Topographie, Ausfallserscheinungen bei Thrombosen; Plexus venosi vertebrales externi et interni)<br>Referat 2: Anatomische Grundlagen von Reflexen und übertragenem Schmerz (Eigenreflex, Fremdreflex, Verschaltung auf Rückenmarksebene, übertragener Schmerz und Head-Zonen)<br>Zusatzreferat: Liquor cerebrospinalis und Meningitis (Liquorräume, Liquorzirkulation: Synthese und Resorption, Blut-Hirn – und Blut-Liquor-Schranke, Liquorzusammensetzung: physiologisch und bei Meningitis, mögliche Eintrittspforten für Erreger, klinische Zeichen der Meningitis, Innervation der Hirnhäute, Möglichkeiten der Liquorentnahme) |
| 9. / 10. | **Hirnnerven und Läsionen II**<br>Referat 1: Vegetative Versorgung des Kopfes (Kerne, parasympathische Kopfganglien, Halssympathikus, Ausfallserscheinungen)<br>Referat 2: Motorische Innervation von Kopf und Hals (Kerne, Nervenverläufe, Zungenmuskulatur, Kaumuskulatur, Mimische Muskulatur, Pharynx- und Larynxmuskulatur, Ausfallserscheinungen)<br>Zusatzreferat: Histologie und Regeneration von Nervenschäden (Unterschiede zwischen peripheren und zentralen Nerven, Aufbau und Regeneration von Nerven, Myelinscheidenbildung, Wallersche Degeneration, Grundlagen von Nervennahttechniken) |
| 11./ 12. | Seminaristische Vorlesungen |

**Sommersemester 2024**

| Semester-woche | Seminarthemen |
|---|---|
| 1. / 2. | **Herz**<br>Referat 1: Angeborene Herzfehler (bei Bedarf: Grundlagen Herzembryologie, Klassen der angeborenen Herzfehler mit insgesamt drei Beispielen + Fallot-Tetralogie)<br>Referat 2: Koronargefäße, Versorgungstypen, Herzinfarkt (Fallbeispiel)<br>Zusatzreferat: Fetaler Kreislauf und Grundlagen der Herzembryologie |
| 3. / 4. | **Bewegungsapparat**<br>Referat 1: Topographische Anatomie der Hals-/Thoraxübergangsregion, Zentraler Venenkathe-ter (Fallbeispiel)<br>Referat 2: Anatomie des Plexus brachialis, Plexusanästhesie (Fallbeispiel)<br>Zusatzreferat: Anatomie der ventrolateralen Rumpfwand, Inguinalhernien (Fallbeispiel) |
| 5. / 6. | **Exokrine Drüsen**<br>Referat 1: Exokrine Drüsen (Histologie und Funktion von exokrinen Drüsen am Beispiel von Schweißdrüsen, Pankreas und Leber)<br>Referat 2: Zystische Fibrose (Genetik, molekulare Mechanismen und Organschädigung, Fallbeispiel) |
| 7. / 8. | **Schwangerschaft und Plazenta**<br>Referat 1: Plazenta (Fruchthüllen, Plazentation: Chorion, Decidua, intervillöser Raum, Plazentarei-fung, geburtsreife Plazenta, Plazentaschranke, Plazentatypen)<br>Referat 2: Schwangerschaft und Hormone (hormonelle Steuerung des Ovarialzyklus, Corpus lute-um, Ovulation, Befruchtung, Schwangerschaftsdauer, Schwangerschaftszeichen, Schwangerschaftsdiagnostik, Geburt) |
| 9. / 10. | Seminaristische Vorlesungen |

Hinweise

- Dauer des Referats: 20 min
- Länge des Handouts: 1-2 Seiten
- Das Handout ist spätestens 3 Werktage vor dem Referat der zuständigen Seminarleitung per E-Mail vorzulegen
- Zur Vermeidung von Wiederholungen und Überschneidungen der Referate, sollten Absprachen mit den Kommiliton*innen über die Inhalte der Referate des jeweiligen Seminartages erfolgen
- Kann das Referat nicht gehalten werden, muss für Ersatz gesorgt werden. Die Seminarleitung ist darüber zu informieren.
- Ein Wechsel der Seminargruppe zu einzelnen Terminen ist nicht möglich

## Medizinische Biochemie / Molekularbiologie

Institut für Medizinische Biochemie und Molekularbiologie, Klinikum / DZ 7, F.-Sauerbruch-Str.
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/biochemie/
Organisation der Lehre: Prof. Dr. Elke Krüger, ☎ 86 54 01, ✉imbm-lehre@med.uni-greifswald.de

### Vorlesung

| Termin | Von | Bis | Thema | Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mo., 16.10.23 | 8:15 | 9:00 | Vorstellung des Fachgebietes, kurze Einführung in die Medizinische Biochemie | Krüger, E. | HS 5, Rub 1 |
| 17. – 20.10.23 | 8:15 | 9:00 | Aminosäuren, Peptide und Proteine | Lillig, Ch. H. | HS 5, Rub 1 |
| 23.10. – 2.11.23 | 8:15 | 9:00 | Enzymkinetik und Prinzipien der Enzymregulation | Lillig, Ch. H. | HS 5, Rub 1 |
| 3.11. - 30.11.23 | 8:15 | 9:00 | Molekularbiologie | Krüger, E. | HS 5, Rub 1 |
| 4.12. – 12.12.23 | 8:15 | 9:00 | Stoffwechsel der Kohlenhydrate | Lendeckel, U. | HS 5, Rub 1 |
| 13.12. – 5.1.24 | 8:15 | 9:00 | Energiestoffwechsel | Lendeckel, U. | HS 5, Rub 1 |
| 8.1. – 15.1.24 | 8:15 | 9:00 | Stoffwechsel der Aminosäuren u. Proteine | Krüger, E. | HS 5, Rub 1 |
| 16.1. – 19.1.24 | 8:15 | 9:00 | Stoffwechsel der Nukleotide und seine Beziehungen zum Aminosäurestoffwechsel | Lillig, Ch. H. | HS 5, Rub 1 |
| 22.1. – 2.2.24 | 8:15 | 9:00 | Stoffwechsel der Lipide | Lendeckel, U. | HS 5, Rub 1 |

Anmerkungen: Die vorgegebenen Zeitbudgets können variieren!

**Literaturempfehlung:**

- Biochemie und Pathobiochemie, Löffler, Petrides, Heinrich
- Duale Reihe: Biochemie, Rassow et al.
- Biochemie für Mediziner und Naturwissenschaftler, Werner Müller-Esterl

### Seminar

- Seminar 1 - AS, Peptide+Proteine
- Seminar 2 - Enzyme
- Seminar 3 - Molekularbiologie 1
- Seminar 4 - Molekularbiologie 2
- Seminar 5 - Molekularbiologie 3
- Seminar 6 - Kohlenhydratmetabolismus 1
- Seminar 7 - Kohlenhydratmetabolismus 2
- Seminar 8 - Energiestoffwechsel
- Seminar 9 - Protein- und AS-Stoffwechsel
- Seminar 10 - Nukleotidstoffwechsel
- Seminar 11 - Lipidmetabolismus 1

#### Gruppe A | Gruppe B

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Gruppe A Dozent*in | Gruppe A Ort | Gruppe B Dozent*in | Gruppe B Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Do., 09.11.23 | 10:30 | 12:00 | 1. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 16.11.23 | 10:30 | 12:00 | 2. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 23.11.23 | 10:30 | 12:00 | 3. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 30.11.23 | 10:30 | 12:00 | 4. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 07.12.23 | 10:30 | 12:00 | 5. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 14.12.23 | 10:30 | 12:00 | 6. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 04.01.24 | 10:30 | 12:00 | 7. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 11.01.24 | 10:30 | 12:00 | 8. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 18.01.24 | 10:30 | 12:00 | 9. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 25.01.24 | 10:30 | 12:00 | 10. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |
| Do., 01.02.24 | 10:30 | 12:00 | 11. | Venz, S. | SR 1 PG | Lendeckel, U. | SR 5 PG |

## Gruppe C | Gruppe D | Gruppe E

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Gruppe C Dozent*in | Ort | Gruppe D Dozent*in | Ort | Gruppe E Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mi., 08.11.23 | 10:30 | 12:00 | 1. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 15.11.23 | 10:30 | 12:00 | 2. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 22.11.23 | 10:30 | 12:00 | 3. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 29.11.23 | 10:30 | 12:00 | 4. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 06.12.23 | 10:30 | 12:00 | 5. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 13.12.23 | 10:30 | 12:00 | 6. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 03.01.24 | 10:30 | 12:00 | 7. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 10.01.24 | 10:30 | 12:00 | 8. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 17.01.24 | 10:30 | 12:00 | 9. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 24.01.24 | 10:30 | 12:00 | 10. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |
| Mi., 31.01.24 | 10:30 | 12:00 | 11. | NN | DZ7, SR J05.38/39 | Gellert, M. | SR 1 PG | Junker, H. | SR 5 PG |

## Gruppe F | Gruppe J

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Gruppe F Dozent*in | Ort | Gruppe J Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Di., 07.11.23 | 10:30 | 12:00 | 1. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 14.11.23 | 10:30 | 12:00 | 2. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 21.11.23 | 10:30 | 12:00 | 3. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 28.11.23 | 10:30 | 12:00 | 4. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 05.12.23 | 10:30 | 12:00 | 5. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 12.12.23 | 10:30 | 12:00 | 6. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 02.01.24 | 10:30 | 12:00 | 7. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 09.01.24 | 10:30 | 12:00 | 8. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 16.01.24 | 10:30 | 12:00 | 9. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 23.01.24 | 10:30 | 12:00 | 10. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |
| Di., 30.01.24 | 10:30 | 12:00 | 11. | Krüger, E. | SR 1 PG | Wolke, C. | SR 5 PG |

## Gruppe G | Gruppe H | Gruppe I

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Gruppe G Dozent*in | Ort | Gruppe H Dozent*in | Ort | Gruppe I Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Fr., 10.11.23 | 10:30 | 12:00 | 1. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 17.11.23 | 10:30 | 12:00 | 2. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 24.11.23 | 10:30 | 12:00 | 3. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 01.12.23 | 10:30 | 12:00 | 4. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 08.12.23 | 10:30 | 12:00 | 5. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 15.12.23 | 10:30 | 12:00 | 6. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 05.01.24 | 10:30 | 12:00 | 7. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 12.01.24 | 10:30 | 12:00 | 8. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 19.01.24 | 10:30 | 12:00 | 9. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 26.01.24 | 10:30 | 12:00 | 10. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |
| Fr., 02.02.24 | 10:30 | 12:00 | 11. | Junker, H. | SR 5 PG | Thiel, F. | J 02.16 | Lillig, Ch. | SR 1 PG |

**Leistungsüberprüfungen:**

| Termin | Art der Leistungsüberprüfung | Zeit | Ort |
|---|---|---|---|
| Fr., 09.02.24 | Abschlussklausur Teil 1 | 2 Durchgänge, Einteilung lt. eCampus<br>Durchgang 1: 10:00 - 10:45 Uhr<br>Durchgang 2: 11:15 - 12:00 Uhr | HS Süd / Nord |
| Juni 2024 | Abschlussklausur Teil 2 | 2 Durchgänge, Einteilung lt. eCampus | HS Süd / Nord |
| Juli 2024 | 1. Wiederholungsklausur | NN | HS Süd |
| September 2024 | 2. Wiederholung | NN | HS Süd |

## Praktikum

| Gruppe | Termin | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A | Mo., 13.11.23 | 10:30 | 13:30 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 27.11.23 | 10:30 | 13:30 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 11.12.23 | 10:30 | 13:30 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 08.01.24 | 10:30 | 13:30 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| B | Mo., 13.11.23 | 14:00 | 17:00 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 27.11.23 | 14:00 | 17:00 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 11.12.23 | 14:00 | 17:00 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mo., 08.01.24 | 14:00 | 17:00 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| C | Di., 14.11.23 | 10:30 | 13:30 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 05.12.23 | 10:30 | 13:30 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 12.12.23 | 10:30 | 13:30 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 09.01.24 | 10:30 | 13:30 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| D | Di., 14.11.23 | 14:00 | 17:00 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 05.12.23 | 14:00 | 17:00 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 12.12.23 | 14:00 | 17:00 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Di., 09.01.24 | 14:00 | 17:00 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| E | Fr., 17.11.23 | 10:30 | 13:30 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 01.12.23 | 10:30 | 13:30 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 15.12.23 | 10:30 | 13:30 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 12.01.24 | 10:30 | 13:30 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| F | Fr., 17.11.23 | 14:00 | 17:00 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 01.12.23 | 14:00 | 17:00 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 15.12.23 | 14:00 | 17:00 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Fr., 12.01.24 | 14:00 | 17:00 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| G bzw. J (je nach Einteilung) | Mi., 15.11.23 | 10:30 | 13:30 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 15.11.23 | 14:00 | 17:00 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 29.11.23 | 10:30 | 13:30 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 29.11.23 | 14:00 | 17:00 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 13.12.23 | 10:30 | 13:30 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 13.12.23 | 14:00 | 17:00 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 10.01.24 | 10:30 | 13:30 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| | Mi., 10.01.24 | 14:00 | 17:00 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| H | Do., 16.11.23 | 10:30 | 13:30 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 30.11.23 | 10:30 | 13:30 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 14.12.23 | 10:30 | 13:30 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 11.01.24 | 10:30 | 13:30 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |
| I | Do., 16.11.23 | 14:00 | 17:00 | Gellert, M. | Proteine & Aminosäuren | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 30.11.23 | 14:00 | 17:00 | Lillig, Ch. H. | Enzyme | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 14.12.23 | 14:00 | 17:00 | Wolke, C. | Molekularbiologie | PR 2 + SR 5 PG |
| | Do., 11.01.24 | 14:00 | 17:00 | Lendeckel, U. | Kohlenhydrate | PR 2 + SR 5 PG |

**Leistungsüberprüfungen:**

| Termin | Art der Leistungsüberprüfung |
|---|---|
| laufend | Praktikumsbegleitende Leistungsüberprüfung |

## Physiologie

Institut für Physiologie, Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 15a; 17475 Greifswald

http://www.medizin.uni-greifswald.de/physiol/

Organisation der Lehre: Prof. Dr. med. Carsten Scholz, ☎ 86 19 300, ✉carsten.scholz@med.uni-greifswald.de
Dr. rer. nat. Antje Christine Steinbach, ☎ 86 19 333, ✉antje.steinbach@med.uni-greifswald.de

### Vorlesung

| Termine | Von | Bis | Thema | Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| 16.10. – 3.11.23 | 9:15 | 10:00 | Allgemeine Zell- und Erregungsphysiologie | Scholz, C. | HS 5 |
| 6.11. – 15.11.23 | 9:15 | 10:00 | Muskel | Peters, J. | HS 5 |
| 16.11. – 24.11.23 | 9:15 | 10:00 | Spinale und supraspinale Sensomotorik | Scholz, C. | HS 5 |
| 27.11. – 13.12.23 | 9:15 | 10:00 | Visuelles System | Peters, J. | HS 5 |
| 14.12.23 – 8.1.24 | 9:15 | 10:00 | Hör- und Gleichgewichtsorgan | Scholz, C. | HS 5 |
| 9.1. – 15.1.24 | 9:15 | 10:00 | Somatoviszerale Sensibilität und Schmerz | Peters, J. | HS 5 |
| 16.1. – 18.1.24 | 9:15 | 10:00 | Geruch und Geschmack | Peters, J. | HS 5 |
| 19.1. – 26.1.24 | 9:15 | 10:00 | Vegetatives Nervensystem | Scholz, C. | HS 5 |
| 29.1. – 2.2.24 | 9:15 | 10:00 | Herz I | Peters, J. | HS 5 |

### Seminar

#### Gruppe A | Gruppe B | Gruppe C

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|
| Fr., 27.10.23 | 10:30 | 12:00 | Zellmembran und Membranpotenzial | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 03.11.23 | 10:30 | 12:00 | Erregungsleitung und Synapse | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 17.11.23 | 10:30 | 12:00 | Muskulatur | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 24.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik I | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 01.12.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik II | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 08.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System I | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 15.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System II | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 12.01.24 | 10:30 | 12:00 | Auditorisches und vestibuläres System | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 19.01.24 | 10:30 | 12:00 | Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | SR 2,3,4 PG |
| Fr., 26.01.24 | 10:30 | 12:00 | Vegetatives Nervensystem | SR 2,3,4 PG |

#### Gruppe D | Gruppe E | Gruppe F

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|
| Do., 26.10.23 | 10:30 | 12:00 | Zellmembran und Membranpotenzial | SR 2,3,4 PG |
| Do., 02.11.23 | 10:30 | 12:00 | Erregungsleitung und Synapse | SR 2,3,4 PG |
| Do., 16.11.23 | 10:30 | 12:00 | Muskulatur | SR 2,3,4 PG |
| Do., 23.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik I | SR 2,3,4 PG |
| Do., 30.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik II | SR 2,3,4 PG |
| Do., 07.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System I | SR 2,3,4 PG |
| Do., 14.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System II | SR 2,3,4 PG |
| Do., 11.01.24 | 10:30 | 12:00 | Auditorisches und vestibuläres System | SR 2,3,4 PG |
| Do., 18.01.24 | 10:30 | 12:00 | Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | SR 2,3,4 PG |
| Do., 25.01.24 | 10:30 | 12:00 | Vegetatives Nervensystem | SR 2,3,4 PG |

## Gruppe G | Gruppe H | Gruppe I

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|
| Di., 24.10.23 | 10:30 | 12:00 | Zellmembran und Membranpotenzial | SR 2,3,4 PG |
| Di., 07.11.23 | 10:30 | 12:00 | Erregungsleitung und Synapse | SR 2,3,4 PG |
| Di., 14.11.23 | 10:30 | 12:00 | Muskulatur | SR 2,3,4 PG |
| Di., 21.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik I | SR 2,3,4 PG |
| Di., 28.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik II | SR 2,3,4 PG |
| Di., 05.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System I | SR 2,3,4 PG |
| Di., 12.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System II | SR 2,3,4 PG |
| Di., 09.01.24 | 10:30 | 12:00 | Auditorisches und vestibuläres System | SR 2,3,4 PG |
| Di., 16.01.24 | 10:30 | 12:00 | Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | SR 2,3,4 PG |
| Di., 23.01.24 | 10:30 | 12:00 | Vegetatives Nervensystem | SR 2,3,4 PG |

## Gruppe J

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|
| Mo., 23.10.23 | 10:30 | 12:00 | Zellmembran und Membranpotenzial | SR 2 PG |
| Mo., 06.11.23 | 10:30 | 12:00 | Erregungsleitung und Synapse | SR 2 PG |
| Mo., 13.11.23 | 10:30 | 12:00 | Muskulatur | SR 2 PG |
| Mo., 20.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik I | SR 2 PG |
| Mo., 27.11.23 | 10:30 | 12:00 | Sensomotorik II | SR 2 PG |
| Mo., 04.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System I | SR 2 PG |
| Mo., 11.12.23 | 10:30 | 12:00 | Visuelles System II | SR 2 PG |
| Mo., 08.01.24 | 10:30 | 12:00 | Auditorisches und vestibuläres System | SR 2 PG |
| Mo., 15.01.24 | 10:30 | 12:00 | Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne | SR 2 PG |
| Mo., 22.01.24 | 10:30 | 12:00 | Vegetatives Nervensystem | SR 2 PG |

## Seminarthemen

**1. Zellmembran und Membranpotenzial**

Zellmembran
- Aufbau
- Transportwege durch Membranen
- Diffusion (Ficksches Gesetz)
- Kanäle (Prinzip der Regulation, Patch clamp)
- Carrier (sekundär aktiver Transport)
- Pumpen (Na+/K+-ATPase, Aufbau und Wirkungsweise)

Membranpotenzial
- Intra- und extrazelluläre Ionenverteilung
- Gleichgewichtspotenzial und Ruhemembranpotenzial
- Nernst-Gleichung
- Goldman-Hodgkin-Katz-Gleichung
- Aktionspotenzial
- spannungsabhängiger Na+-Kanal (Charakterisierung durch molekularbiologische und Patch-clamp-Methoden, Funktionszustände)

**2. Erregungsleitung und Synapse**

Erregungsleitung
- Aufbau des Neurons
- Kontinuierliche und saltatorische Erregungsleitung
- Rezeptorpotenziale und Aktionspotenziale
- Prinzipien der Reizkodierung

Synapse
- Gap junctions
- Prinzip der synaptischen Erregungsübertragung durch chemische Transmitter
- Cholinerge Synapsen
- EPSP und IPSP
- Vergleich Rezeptorpotenziale, postsynaptische Potenziale und Aktionspotenziale

**3. Muskulatur**
- Aufbau des kontraktilen Apparates (Skelett- und glatte Muskulatur)
- Kontraktionszyklus
- Auslösung der Kontraktion (Skelett- und glatte Muskulatur)
- Elektromechanische Koppelung
- Regulation der Kontraktionskraft und -geschwindigkeit (Skelett- und glatte Muskulatur)
- Muskelfasertypen
- Mechanik der Muskelkontraktion
- Energieumsatz

**4. Sensomotorik I – Rückenmark und absteigende Bahnen**

Allgemeine Physiologie der Reflexe
- Definition der motorischen Einheit
- Aufbau, Lage und Funktion der Muskelspindel
- Innervation der Muskelspindel (Ia-Afferenzen und γ-Motoneurone)
- Aufbau, Lage und Funktion der Golgi-Sehnenorgane
- Innervation der Golgi-Sehnenorgane (Ib-Afferenzen)
- Reflexsystem (Aufbau des Reflexbogens)

Spinalmotorische Reflexe
- T-Reflex und H-Reflex
- Fremd- und Eigenreflexe
- Monosynaptischer Muskeldehnungsreflex
- reziproke antagonistische Hemmung
- autogene Hemmung
- Verschaltung von Beugereflex und gekreuztem Streckreflex
- Präsynaptische und rekurrente Hemmung
- Aufsteigende und absteigende Bahnen
- Reflexe nach Rückenmarksdurchtrennung

**5. Sensomotorik II - Supraspinale Mechanismen**

Primärer motorischer Cortex und übergeordnete motorische Areale

Basalganglien

- Bestandteile der Basalganglien
- Prinzipien der Verschaltung mit anderen Hirnarealen
- Funktion und charakteristische Ausfälle bei Läsionen

Cerebellum

- Funktionelle Anatomie des Kleinhirns
- Zelluläre und synaptische Organisation der Kleinhirnrinde
- Funktion und charakteristische Ausfälle bei Läsionen

**6. Visuelles System I**

- Aufbau und Funktion des Sehorgans
- Optische Eigenschaften des Sehapparates
- Akkommodation (Akkommodationsbereich und -breite)
- Linsenfehler, Myopie, Hyperopie
- Pupillenreflex
- Ophthalmoskopie
- Phototransduktion

**7. Visuelles System II**

- Signalverarbeitung in der Retina
- Hell-Dunkeladaptation
- Afferente Sehbahn
- Primärer visueller Cortex und höhere Zentren
- Mechanismen der Farbwahrnehmung
- Mechanismen der Raumwahrnehmung

**8. Auditorisches und vestibuläres System**

Auditorisches System

- Psychophysik des Hörens
- Bau und Funktion des äußeren Ohres, des Mittel- und des Innenohrs
- Transformation der Schallereignisse in neuronale Signale
- Afferente Hörbahn
- Codierungsmechanismen akustischer Wahrnehmungsqualitäten

Vestibuläres System

- Aufbau und Funktion der Makula- und Bogengangsorgane
- Adäquater Reiz und Transduktionsvorgang in den Haarzellen
- Nystagmus

**9. Somatoviszerale Sensibilität und chemische Sinne**

- Sensibilität der Haut
- Tiefensensibilität
- Viszerale Sensibilität
- Zentrale Verarbeitung somatoviszeraler Informationen
- Nozizeption und Schmerz
- Geschmack
- Geruch

**10. Vegetatives Nervensystem und Endokrinologie**

Vegetatives Nervensystem

- Funktionelle Anatomie
- Organspezifische Wirkungen
- Überträgerstoffe
- Postsynaptische Rezeptoren
- Signaltransduktion und second messenger

**Leistungsüberprüfungen:**

| Termin | Art der Leistungsüberprüfung | Zeit | Ort |
|---|---|---|---|
| Mi., 07.02.24 | Seminarklausur Teil 1 (1) | 2 Durchgänge, Einteilung lt. eCampus<br>Durchgang 1: 10 - 10:45 Uhr<br>Durchgang 2: 11:15 - 12 Uhr | HS Süd / Nord |
| Juni 2024 | Seminarklausur Teil 2 (1) | 2 Durchgänge, Einteilung lt. eCampus | HS Süd / Nord |
| Juli 2024 | 1. Wiederholungsklausur (2) | NN | HS Süd |
| September 2024 | 2. Wiederholungsklausur (2) | NN | HS Süd |

(1) Zum Gegenstand der Klausuren siehe § 4 und § 6 der Veranstaltungsordnung
(2) Für teilnahmeberechtigte Student*innen nach § 6 der Veranstaltungsordnung Teil 1, Teil 2 oder Gesamtklausur
**Klausureinsicht |** Informationen zur Klausureinsicht finden Sie nach der Klausur im eCampus.

## Praktikum

**Ort:** Praktika 1 und 2: Fleischmannstr. 42, 1.OG, R 123 – 125
Praktika 3 und 4: Fleischmannstraße 42: EG, R 048, 049, 054 und 055

**Liste der Praktika**

| Thema | |
|---|---|
| Praktikum 1 | Skelettmuskulatur/Nervensystem |
| Praktikum 2 | Blut |
| Praktikum 3 | Auditorisches System |
| Praktikum 4 | Visuelles System |

**Zeitplan für die Praktikumsgruppen Fr I – Fr V (Freitagsgruppen) | Seminargruppen ABC**

| Datum | | Uhrzeit | Blut | Skelettmuskulatur | Auditorisches System | Visuelles System |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Fr | 03.11.23 | 13.15 – 17.45 | Fr I | | | |
| Fr | 10.11.23 | 13.15 – 17.45 | Fr II | | | |
| Fr | 17.11.23 | 13.15 – 17.45 | Fr III | | | |
| Fr | 24.11.23 | 13.15 – 17.45 | Fr IV | | | |
| Fr | 01.12.23 | 13.15 – 17.45 | Fr V | | | |
| Fr | 05.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Fr I | Fr V | Fr IV |
| Fr | 12.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Fr II | Fr I | Fr V |
| Fr | 19.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Fr III | Fr II | Fr I |
| Fr | 26.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Fr IV | Fr III | Fr II |
| Fr | 02.02.24 | 13.15 – 17.45 | | Fr V | Fr IV | Fr III |

**Zeitplan für die Praktikumsgruppen Do I – Do V (Donnerstagsgruppen) | Seminargruppen DEF**

| Datum | | Uhrzeit | Blut | Skelettmuskulatur | Auditorisches System | Visuelles System |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Do | 02.11.23 | 13.15 – 17.45 | Do I | | | |
| Do | 09.11.23 | 13.15 – 17.45 | Do II | | | |
| Do | 16.11.23 | 13.15 – 17.45 | Do III | | | |
| Do | 23.11.23 | 13.15 – 17.45 | Do IV | | | |
| Do | 30.11.23 | 13.15 – 17.45 | Do V | | | |
| Do | 04.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Do I | Do II | Do IV |
| Do | 11.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Do II | Do III | Do V |
| Do | 18.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Do III | Do IV | Do I |
| Do | 25.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Do IV | Do V | Do II |
| Do | 01.02.24 | 13.15 – 17.45 | | Do V | Do I | Do III |

**Zeitplan für die Praktikumsgruppen Die I – Die V (Dienstagsgruppen) | Seminargruppen GHI**

| Datum | | Uhrzeit | Blut | Skelettmuskulatur | Auditorisches System | Visuelles System |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Di | 24.10.23 | 13.15 – 17.45 | Die I | | | |
| Di | 07.11.23 | 13.15 – 17.45 | Die II | | | |
| Di | 14.11.23 | 13.15 – 17.45 | Die III | | | |
| Di | 21.11.23 | 13.15 – 17.45 | Die IV | | | |
| Di | 05.12.23 | 13.15 – 17.45 | Die V | | | |
| Di | 02.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Die I | Die II | Die IV |
| Di | 09.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Die II | Die III | Die V |
| Di | 16.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Die III | Die IV | Die I |
| Di | 23.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Die IV | Die V | Die II |
| Di | 30.01.24 | 13.15 – 17.45 | | Die V | Die I | Die III |

**Zeitplan für die Praktikumsgruppen Mo I – Mo II (Montagsgruppen) | Seminargruppe J**

| Datum | | Uhrzeit | Blut | Skelettmuskulatur | Auditorisches System | Visuelles System |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mo | 23.10.23 | 13.15 – 17.45 | Mo I | | | |
| Mo | 06.11.23 | 13.15 – 17.45 | Mo II | | | |
| Mo | 04.12.23 | 13.15 – 17.45 | | Mo I | | |
| Mo | 11.12.23 | 13.15 – 17.45 | | Mo II | Mo I | |
| Mo | 08.01.24 | 13.15 – 17.45 | | | Mo II | Mo I |
| Mo | 15.01.24 | 13.15 – 17.45 | | | | Mo II |

**Kompensation für Fehltermin:** Testat am Montag, den 05.02.2024

## Promotionsthemen

Das Institut für Physiologie bietet die Möglichkeit zur Durchführung experimenteller Bachelor-/Master- und Doktorarbeiten in den Bereichen Hypoxie (Sauerstoffmangel), Erforschung von neuen, potenziellen Behandlungsmöglichkeiten für Hypoxie-assoziierte Erkrankungen (wie z.B. Herzinfarkt, (chronische) Entzündungen, Fibrose, Schlaganfall), Nieren- und kardiovaskuläre (Patho-)Physiologie sowie Genetik multifaktorieller Erkrankungen. Dabei kommen molekularbiologische, genetische, zellbiologische und biochemische Methoden sowie Techniken der integrativen Physiologie zum Einsatz. Interessenten wenden sich bitte an das Sekretariat (☎ 03834 – 86 19300) oder direkt an Prof. C. Scholz (✉ carsten.scholz@med.uni-greifswald.de) bzw. Prof. J. Peters (✉ joerg.peters@med.uni-greifswald.de).

**Themen**

- Bedeutung des Sauerstoffsensors FIH und der Deubiquitinase OTUB1 für das Überleben von Herzzellen unter ischämierelevanten Bedingungen
- Regulation des Energiemetabolismus von Herzzellen durch den Sauerstoffsensor FIH und die Deubiquitinase OTUB1 unter normalen und ischämierelevanten Bedingungen
- Bedeutung der Sauerstoffsensoren FIH und PHD1 für das Überleben von Darmepithelzellen unter chronisch-entzündlichen Bedingungen (Modell einer chronischen Darmentzündung)
- Beeinflussung des zellulären Energiemetabolismus durch die Sauerstoffsensoren FIH und PHD1 (Modell zur Entwicklung einer möglichen Behandlung von chronischem Übergewicht)
- Beeinflussung des zellulären Energiemetabolismus durch HIF Hydroxylase-Inhibitoren (Medikamente, die vor Kurzem in der Klinik zur Behandlung renaler Anämie zugelassen wurden und auf mögliche Nebenwirkungen bzw. andere Behandlungsmöglichkeiten getestet werden sollen)
- Bedeutung von Renin für das Überleben von Herz- bzw. Nervenzellen unter ischämierelevanten und toxischen Bedingungen
- Bedeutung von Renin für die Proliferation und Differenzierung von Herz- bzw. Nervenzellen bzw. deren Vorläuferzellen
- Analyse von Signalkaskaden, die durch Renin, bzw. das Renin-Binding-Protein moduliert werden der (adulten) Neurogenese und neuronaler Morphogenese
- Bedeutung alternativer Renin-Angiotensin-Wege für die Entwicklung einer chronischen Nierenkrankheit
- Exosomen im Urin als Biomarker für chronische Nierenerkrankungen

**Methodenspektrum**

Zur Untersuchung zellulärer und subzellulärer Strukturen von Zellen und Organen sowie deren Funktionen stehen molekularbiologische, zellbiologische, histologische und biochemische Methoden zur Verfügung.

- Real-time PCR
- Western Blot Analyse
- Enzymaktivitätsbestimmung
- Immunhistochemie/Immunfluoreszenz
- Mikroskopie (inklusive konfokaler Laser-Scanning-Mikroskopie)
- Zellkultur
- FACS-Analyse
- Überexpression/Knockout von Genen in Zellen

Für Untersuchungen der Funktion auf der Ebene des Gesamtorganismus stehen folgende physiologische Verfahren zur Verfügung:

- Bestimmung von Nierenfunktionsparametern mittels Clearance-Techniken (z.B. Inulin-Clearance) sowie mittels transdermaler GFR-Bestimmung
- Stoffwechselversuche
- Verschiedene Krankheitsmodelle

## Wissenschaftlichkeit Modul 2 | Seminar mit klinischen Bezügen

Organisation: Studiendekanat Medizin und Zahnmedizin, ☎ 86 50 07, ✉ studekan@med.uni-greifswald.de

Dieses Modul dient der Vertiefung und der Erweiterung des Wissens im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens und der Nutzung und Interpretation wissenschaftlicher Daten.

Das Modul ist in 4 unterschiedliche Themenbereiche gegliedert:

1. Einführung und Patientenvorstellung & Diskussion (Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie).
   Vorstellung der wissenschaftlichen Publikation:
   ***"Moderation of Adult Depression by the Serotonin Transporter Promoter Variant (5-HTTLPR), Childhood Abuse and Adult Traumatic Events in a General Population Sample" von Grabe et al., 2012.***
   Diese Publikation ist für Sie im e-Campus abrufbar. **Alle** weiteren Seminartermine werden sich auf die Grundlagen dieses Papers beziehen. Daher ist es notwendig, sich mit diesem Paper eingehend auseinanderzusetzen.
2. Ethische Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens bei klinisch-epidemiologischen Studien
   (Institut für Ethik und Geschichte der Medizin). Anhand eines historischen Beispiels ethisch angreifbarer Forschung werden in diesem Teil des Seminars ethische Prinzipien der medizinischen Forschung mit Menschen erarbeitet und auf die in der ersten Sitzung vorgestellte Publikation angewendet. Außerdem wird die Bedeutung von Ethikkommissionen und der Deklaration von Helsinki diskutiert.
3. Datenschutzrechtliche Aspekte und Prinzipien des Datenmanagements (Datenintegrationszentrum (DIZ))

4. Aktives statistisches Arbeiten mit den Rohdaten der oben genannten Leitpublikation, um einen Einblick in die deskriptive Statistik und ein Verständnis für die Erstellung und Interpretation der Hypothesentestung in den Resultaten zu erhalten (Institut für Bioinformatik).
5. Abschlussseminar, um die Ergebnisse der Leitpublikation im physiologischen und klinischen Kontext zu verstehen und zu interpretieren. Modellhaft wird das Vulnerabilitäts-Stress-Modell anhand der Leitpublikation erörtert (Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie).

**Lernziele**

1. Sie setzen sich vertieft mit einer klinisch-basierten, wissenschaftlichen Publikation auseinander und nutzen die Lerninhalte des 1. Moduls
2. Sie lernen, ethische Aspekte wissenschaftlicher Forschung am Menschen zu reflektieren
3. Sie Kennen Grundlagen datenschutzrechtlicher Bestimmungen, die Sie in der Forschung am Menschen berücksichtigen müssen
4. Sie lernen die Bedeutung des Datenmanagements kennen
5. Sie können, basierend auf dem Datensatz einer wissenschaftlichen Publikation, Statistikprogramme bedienen, um
    a) Deskriptive Statistik auf einer Kohortenstudie anzuwenden,
    b) Hypothesentestung zwischen zwei Gruppen auf Signifikanz zu prüfen,
    c) ein einfaches multivariates Modell wie Regression zu rechnen, um die Einflussfaktoren und Stärke herauszufinden und
    d) die statistischen Aussagen aus den verschiedenen Testverfahren in Resultate zu überführen.
6. Sie können Selektions- und Publikations-Biase erkennen und interpretieren

Seminarplan

| Gr. | Termin | Von | Bis | Thema | Ort | Dozent*in |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A | Mo., 16.10.23 | 10:30 | 12:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Do., 19.10.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mo., 23.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Di., 14.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mi., 29.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 30.11.23 | 14:00 | 14:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| B | Mo., 16.10.23 | 11:30 | 13:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Mi., 18.10.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Di., 24.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Mi., 15.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Di., 21.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 30.11.23 | 13:00 | 13:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| C | Do., 19.10.23 | 13:00 | 14:45 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Mo., 23.10.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Do., 02.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Do., 16.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mi., 29.11.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 11.12.23 | 10:30 | 11:15 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| D | Mo., 23.10.23 | 11:30 | 13:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Mo., 30.10.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mo., 06.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Di., 14.11.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Di., 28.11.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 11.12.23 | 11:30 | 12:15 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |

| Gr. | Termin | Von | Bis | Thema | Ort | Dozent*in |
|---|---|---|---|---|---|---|
| E | Fr., 20.10.23 | 10:30 | 12:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Di., 24.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mi., 25.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Di., 07.11.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Di., 21.11.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 07.12.23 | 13:00 | 13:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| F | Fr., 20.10.23 | 11:30 | 13:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Mi., 25.10.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Fr., 27.10.23 | 13:30 | 15:00 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Di., 07.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Di., 05.12.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Fr., 08.12.23 | 12:00 | 12:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| G | Fr., 20.10.23 | 13:30 | 16:00 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Do., 26.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mo., 30.10.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Mo., 13.11.23 | 15:00 | 16:30 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 20.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 04.12.23 | 10:30 | 11:15 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| H | Do., 19.10.23 | 14:00 | 15:45 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Do., 26.10.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mo., 30.10.23 | 15:00 | 16:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Mi., 15.11.23 | 14:00 | 15:30 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 20.11.23 | 15:00 | 16:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Mo., 04.12.23 | 11:30 | 12:15 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| I | Mo., 23.10.23 | 10:30 | 12:15 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Do., 02.11.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Mo., 06.11.23 | 15:00 | 16:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Mo., 13.11.23 | 13:00 | 14:30 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 23.11.23 | 12:00 | 13:30 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 07.12.23 | 14:00 | 14:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |
| J | Mo., 16.10.23 | 13:30 | 16:00 | Modul 1 | HS Ellernholzstr. / SR IGEM | Grabe, H., van der Auwera-Palitschka, S. |
| | Di., 24.10.23 | 10:30 | 12:00 | Modul 2 | SR IGEM | Laacke, S. |
| | Do., 26.10.23 | 12:00 | 13:30 | Modul 3 | SR 222 | Waltemath, D. |
| | Do., 09.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 4 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Do., 30.11.23 | 12:30 | 14:00 | Modul 5 | SR 222 | Kaderali, L. |
| | Fr., 08.12.23 | 13:00 | 13:45 | Modul 6 | HS Ellernholzstr. | Grabe, H. |

## Medizinische Psychologie und Medizinische Soziologie

Institut für Medizinische Psychologie, W.-Rathenau-Str. 48
http://www.medizin.uni-greifswald.de/medpsych/institut/
Organisation der Lehre: Prof. Dr. Corinna Bergelt, ☎ 86 56 04, ✉ IMPS-Teaching@med.uni-greifswald.de

Institut für Community Medicine, Abteilung für Präventionsforschung und Sozialmedizin, W.-Rathenau-Str. 48
https://www2.medizin.uni-greifswald.de/prevention/ueber-uns/team/
Organisation der Lehre: Prof. Dr. Susanne Wurm, ☎ 86 7722, ✉icm-ps@med.uni-greifswald.de

### Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie

### Seminarteil Medizinische Psychologie

Organisation der Lehre: Prof. Dr. Corinna Bergelt, ☎ 86 56 04, ✉ IMPS-Teaching@med.uni-greifswald.de

| Gruppe | Wochentag | Von | Bis | Dozent*in | Thema | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| A (1+2) | Di., 24.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Di., 07.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Di., 21.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Di., 05.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| B (3+4) | Di., 17.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Di., 14.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Di., 28.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Di., 12.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| C (5+6) | Do., 26.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Do., 09.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Do., 23.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Do., 07.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| D (7+8) | Fr., 27.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Fr., 10.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Fr., 24.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Fr., 08.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| E (9+10) | Mo., 23.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mo., 06.11.23 | 13:30 | 16:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Mo., 20.11.23 | 13:30 | 15:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mo., 04.12.23 | 13:30 | 16:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| F (11+12) | Mo., 16.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mo., 30.10.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Mo., 13.11.23 | 13:30 | 15:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mo., 27.11.23 | 13:30 | 16:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| G (13+14) | Do., 19.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Do., 02.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Do., 16.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Do., 30.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| H (15+16) | Mi., 25.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mi., 08.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Mi., 22.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mi., 06.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| I (17+18) | Mi., 18.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mi., 01.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Mi., 15.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Mi., 29.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| J (19+20) | Fr., 20.10.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 1 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Fr., 03.11.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 2 | ÜR 1,2,7 LLZ |
| | Fr., 17.11.23 | 10:30 | 12:45 | Bergelt, C. und MA | Termin 3 | ÜR 1+2 LLZ |
| | Fr., 01.12.23 | 10:30 | 13:30 | Bergelt, C. und MA | Termin 4 | ÜR 1,2,7 LLZ |

**Leistungsüberprüfungen:**
gemeinsame Leistungsüberprüfung für den Leistungsnachweis „Seminar der Med. Psychologie und Med. Soziologie“

| Termin | Art der Leistungsüberprüfung | Zeit | Ort |
|---|---|---|---|
| Fr., 13.10.23 | 1. Wiederholungsklausur (eP) | 10:00 | HS Süd |
| Mi., 01.11.23 | 2. Wiederholungsklausur (eP) | 14:00 | HS Süd |

## Wahlfächer

### Sportbiologie

Klinik und Poliklinik für Innere Medizin B, Ferdinand-Sauerbruch-Straße, 17475 Greifswald
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/inn_b/
Organisation der Lehre: Dr. Martin Bahls, ☎ 86 80 647, ✉ martin.bahls@med.uni-greifswald.de

mittwochs 16:30 – 18:00 Uhr, SR Innere Medizin B, Beginn: 25.10.23

Ziele des Wahlfachs ist es in Seminaren und Praktika Grundlagen zu Anpassungsmechanismen des Herz-Kreislauf-Systems und des Energiemetabolismus durch körperliche Aktivität, sowie zu Effekten von körperlicher Aktivität und Training auf kardiovaskuläre und metabolische Erkrankungen zu vermitteln

Ablauf
Einführung
- Körperliche Aktivität und Training: Effekte auf Herz-Kreislauf-Lungensystem und Energiemetabolismus

Körperliche Leistungsfähigkeit
- Seminar: Kardiorespiratorische Fitness; Prinzipien der Spiroergometrie
- Praktikum: Durchführung und Auswertung einer Spiroergometrie

Gefäßfunktion
- Seminar: Gefäßfunktion, Methoden zur Messung der Gefäßdysfunktion
- Praktikum: Einfluss von körperlicher Aktivität auf die Endothelfunktion

Diabetes mellitus
- Seminar: Entstehung des Diabetes m., Auswirkungen auf Muskelfunktion
- Praktikum: Einfluss körperlicher Aktivität auf den Blutzucker

### Molekulare Neurowissenschaften

Institut für Pathophysiologie, Martin-Luther-Str. 6
http://www2.medizin.uni-greifswald.de/pathophys
Organisation der Lehre: Prof. Dr. Heinrich Brinkmeier, ☎ 86 81 00, ✉ heinrich.brinkmeier@uni-greifswald.de
mittwochs 16:30 – 18:00 Uhr, SR Lutherstr. 6, Beginn: 25.10.23

Inhalt des Seminars sind molekulare Grundlagen neuronaler Prozesse. Neue Erkenntnisse und Entwicklungen auf dem Gebiet werden in Form von Referaten von Studenten vorgestellt und diskutiert. Die Inhalte umfassen Grundlagen der neuronalen Signalverarbeitung, Mechanismen von Lernen und Gedächtnis, Plastizität des Nervensystems, Neurogenese und neue Erkenntnisse zu neuronalen Stammzellen. Weiterhin werden Modellorganismen und Methoden der Neurowissenschaft vorgestellt und bei Interesse molekulare Ursachen neurologischer und psychischer Erkrankungen vorgestellt und besprochen. Die Themen im zweiten Teil des Semesters können von den Studenten mitbestimmt werden.
Referat und mündliche Mitarbeit gelten als Leistungsnachweise und werden entsprechend der Regelungen für die Wahlfächer benotet.
Seminarplan, Seminarordnung und aktuelle Ankündigungen:
http://www.medizin.uni-greifswald.de/pathophys/lehre.html
fakultative Vorlesung Neurowissenschaften: dienstags, 13:00 – 15:00 Uhr im HS Anatomie

## Community Medicine I – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Gesundheit und Krankheit

Institut für Community Medicine, W.-Rathenau-Str. 48

http://www.medizin.uni-greifswald.de/icm/

Organisation der Lehre: Bianca Biedenweg, ☎ 86 77 62, ✉ bianca.biedenweg@med.uni-greifswald.de

| Wochentag | Von | Bis | Thema | Dozent | Gruppe | Ort |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Mi, 18.10.23 | 16:30 | 18:00 | Biedenweg, B. | Einführungsveranstaltung | Alle | HS Ellernholzstr. |
| Mi., 25.10.23 | 16:30 | 18:00 | Franze, M. | Epidemiologische Maßzahlen I | Alle | HS Ellernholzstr. |
| Mi., 01.11.23 | 16:30 | 18:00 | Franze, M. | Epidemiologische Maßzahlen I | Alle | HS Ellernholzstr. |
| Mi., 08.11.23 | 16:30 | 18:00 | Ittermann, T. \| Schauer, B. | Epidemiologie von Schilddrüsenerkrankungen \| Verantwortliche Forschung und Innovation: Ziele, Methodik und praktische Anwendung (JoinUs4Health) | Gr. 1 \| Gr. 2 | HS Ellernholzstr. \| Zoom |
| Mi., 15.11.23 | 16:30 | 18:00 | Ittermann, T. \| Schauer, B. | Epidemiologie von Schilddrüsenerkrankungen \| Verantwortliche Forschung und Innovation: Ziele, Methodik und praktische Anwendung (JoinUs4Health) | Gr. 2 \| Gr. 1 | HS Ellernholzstr. \| Zoom |
| Mi., 22.11.23 | 16:30 | 18:00 | Schmidt, C.O. \| Baumann, S. | Rückenschmerzen \| Prävention von chron. Erkrankungen in Bevölkerungen | Gr. 1 \| Gr. 2 | SR IGEM \| HS Ellernholzstr. |
| Mi., 29.11.23 | 16:30 | 18:00 | Baumann, S. \| Staudt, A. | Prävention von chron. Erkrankungen in Bevölkerungen \| DALYs: die Vermessung der Krankheitslast | Gr. 1 \| Gr. 2 | HS Ellernholzstr. \| Zoom |
| Mi., 06.12.23 | 16:30 | 18:00 | Staudt, A. \| Baumann, S. | DALYs: die Vermessung der Krankheitslast \| Verhaltensänderung = Motivierung: psychologische Aspekte von Prävention | Gr. 1 \| Gr. 2 | Zoom \| HS Ellernholzstr. |
| Mi., 13.12.23 | 16:30 | 18:00 | Baumann, S. \| Biedenweg, B. | Verhaltensänderung = Motivierung: psychologische Aspekte von Prävention \| Adipositas bei Kindern und Jugendlichen | Gr. 1 \| Gr. 2 | HS Ellernholzstr. \| SR IGEM |
| Mi., 03.01.24 | 16:30 | 18:00 | Biedenweg, B. \| Franze, M. | Adipositas bei Kindern und Jugendlichen \| Stärkung der Gesundheitskompetenz bei Kindern | Gr. 1 \| Gr. 2 | SR IGEM \| HS Ellernholzstr. |
| Mi., 10.01.24 | 16:30 | 18:00 | Franze, M. \| Schmidt, C.O. | Stärkung der Gesundheitskompetenz bei Kindern \| Rückenschmerzen | Gr. 1 \| Gr. 2 | HS Ellernholzstr. \| SR IGEM |
| Mi., 17.01.24 | 16:30 | 18:00 | Biedenweg, B. | Prüfungspräsentation | | Foyer HS Ellernholzstr. |

## Teratologie

Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c
http://www.medizin.uni-greifswald.de/anatomie/
Organisation der Lehre: Dr. Jens Weingärtner, ☎ 86 53 17, ✉ weingaer@uni-greifswald.de

**Termine:**
mittwochs 16:00 – 17:30 Uhr, HS Anatomie, Beginn: 18.10.23

**Hintergrund/Lernziele:**
Die Teratologie, die Lehre von der „missglückten" Entwicklung und von den Fehlbildungen, ist eine interdisziplinäre Wissenschaft, die auf den Erkenntnissen der Embryologie aufbaut. Zahlreiche Vernetzungen bestehen zur Kinderchirurgie, Neonatalogie, Genetik und Frauenheilkunde.
Die Teratologie ist eine alte Wissenschaftsdisziplin, die aber erst sehr spät wissenschaftlich betrieben wurde. Es herrschte mehr Empirie vor. Traurige Berühmtheiten wie die des Röteln-Virus, der Atombombenabwürfe auf Hiroshima und Nagasaki, die Contergan-Katastrophe sowie die Soweso-Affäre haben die teratologische Forschung gefördert und intensiviert.
Eine große Problematik bei der Erforschung des Ursachengefüges von Fehlbildungen ist, dass ihre Entstehung auf einer komplizierten Wechselwirkung von Erbfaktoren und Umwelteinflüssen beruht ( 2/3 aller Fehlbildungen sind multifaktoriell!)
Eine grundlegende Voraussetzung für aussagekräftige epidemiologische Studien und Prognosen ist die Anwendung eines aussagekräftigen Klassifikationssystems. Wir unterscheiden dabei einfache (Malformationen, Disruptionen, Deformationen, Dysplasien) und multiple Fehlbildungen (polytope Felddefekte, Sequenzen, Syndrome, Assoziationen). Empfindliche Phasen der Keimesentwicklung sind Phasen, in denen der Embryo/Fetus besonders anfällig gegenüber von Stoffwechselvorgängen und exogenen Faktoren ist. Dabei muss auch Phasenspezifität sowie ein chronologischer Einfluss berücksichtigt werden.
Die theoretischen Beiträge werden durch klinische Aspekte der Prävention, Diagnostik und Behandlung untermauert. Eine besondere Aufgabe ist auch die Eingliederung von Patienten in die Gesellschaft.
In der teratologischen Forschung bedient man sich verschiedener Modelle an analytisch auswertbaren experimentell gewonnenen Teratogenesen bei Säugern. Dabei unterscheiden wir in vivo- und in vitro-Methoden. Die Demonstrationen haben die Sektion von graviden Ratten, Schnitt- und Färbemethoden zum Inhalt.

| **Lehrinhalte** | **Std.** |
|---|---|
| 1. Geschichte der Teratologie und Definitionen | 2 |
| 2. Teratologie und Umwelt, gesellschaftliche und soziale Aspekte | 2 |
| 3. Teratologie und Genetik | 4 |
| 4. Neue Wege in der medizinischen, tierzüchterischen und industriellen Forschung | 2 |
| 5. Chemische, biologische und physikalische Ursachen für Fehlbildungen | 2 |
| 6. Sensible und kritische Entwicklungsphasen, Phasenspezifität | 2 |
| 7. Pränatale Diagnostik | 2 |
| 8. Prävention von Fehlbildungen | 2 |
| 9. Behandlung von Fehlbildungen und Integration der Betroffenen | 4 |
| 10. Postnatale klinische Aspekte von Fehlbildungen | 2 |
| 11. Praktische Übungen und Demonstrationen | 4 |

**Abschluss:** Die Scheinvergabe erfolgt nach bestandener mündlicher Prüfung/Klausur.
**Beteiligte Einrichtungen:**
- Klinik für Kinderchirurgie,
- Abt. Neonatalogie und Pädiatrische Intensivmedizin der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin,
- Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

**Leistungsüberprüfung**

| **Termin** | **Art der Leistungsüberprüfung** |
|---|---|
| Mi., 24.01.24 | Abschlussklausur |
| Mi., 31.01.24 | Wiederholungsklausur |

## Individualisierte Medizin – Greifswald Approach to Individualized Medicine (GANI_MED)

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Ellernholzstr. 1/2

http://www.medizin.uni-greifswald.de/psych/

Organisation der Lehre: Prof. Dr. med. Hans Grabe, ☎ 86 68 42, ✉ hans.grabe@med.uni-greifswald.de

| Termin | Von | Bis | Thema | Dozent*in | Ort |
|---|---|---|---|---|---|
| Mi., 25.10.23 | 16:30 | 18:00 | Grabe, H. | Psychiatrische Erkrankungen | SR KIM A |
| Mi., 01.11.23 | 16:30 | 18:00 | Völzke, H. | Patienten- und Probanden-Kohorten | HS Süd |
| Mi., 08.11.23 | 16:30 | 18:00 | Lucht, M. | Individualisierte Suchtmedizin | HS Süd |
| Mi., 15.11.23 | 16:30 | 18:00 | Endlich, K. | Nierenerkrankungen | HS Süd |
| Mi., 22.11.23 | 16:30 | 18:00 | NN | | HS Süd |
| Mi., 29.11.23 | 16:30 | 18:00 | Greinacher, A. | Von der Blutgruppenunverträglichkeit bis zur Stammzelltransplantation | HS Süd |
| Mi., 06.12.23 | 16:30 | 18:00 | Hertel, J. | Mikrobiom – Ein Einsatz zur individualisierten Medizin | HS Süd |
| Mi., 13.12.23 | 16:30 | 18:00 | Meinzer, M. | Individualisierte Neurologie: Von Grundlagenforschung zu klinischen Anwendungen | HS Süd |
| Mi., 03.01.24 | 16:30 | 18:00 | Frost, T. | Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes | HS Süd |
| Mi., 10.01.24 | 16:45 | 18:15 | Felbor, U. | Familiärer Brust- und Eierstockkrebs | HS Süd |
| Mi., 17.01.24 | 16:45 | 18:15 | Dörr, M. | Herzerkrankungen | HS Süd |
| Mi., 24.01.24 | 16:30 | 18:00 | Grabe, H. | Abschlussbesprechung / Klausurvorbereitung | HS Süd |
| Mi., 31.01.24 | 16:30 | 18:00 | Grabe, H. | Klausur | HS Süd |

### Lerninhalte

- grundlegende Konzepte der individualisierten Medizin
- Methoden der individualisierten Medizin (z.B. Omics-Verfahren, Kohortenstudien, Datenmanagement)
- ausgewählte Beispiele der individualisierten Medizin bei Erkrankungen (z.B. Herz-, Nieren-, metabolische, gastrointestinale und neurologische Erkrankungen)
- ethische und ökonomische Aspekte der individualisierten Medizin

**Leistungsüberprüfungen:**

| Termin | Art der Leistungsüberprüfung |
|---|---|
| 31.01.2024 | Klausur, 16:30 Uhr, HS Süd |

# Ordnungen und Regelungen

## Studienordnung Medizin

**Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin an der Universität Greifswald**

Vom 15. Juli 2019

Aufgrund von § 2 Absatz 1 und § 9 Absatz 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 18), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 11. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 550, 557) geändert worden ist und auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405), die zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) geändert worden ist, erlässt die Universität Greifswald die folgende Studien- und Prüfungsordnung für den Studiengang Medizin als Satzung:

**Inhalt**


**Allgemeine Bestimmungen**

§ 1 Geltungsbereich
§ 2 Studienaufnahme
§ 3 Studienziel
§ 4 Gliederung und Dauer des Studiums
§ 5 Ärztliche Prüfung
§ 6 Unterrichtsveranstaltungen
§ 7 Ordnungsgemäßes Studium
§ 8 Prüfungsleistungen
§ 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)
§ 10 Prüfungsausschuss
§ 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen
§ 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen
§ 13 Aufbewahrungsfristen
§ 14 Ordnungsregeln
§ 15 Berufspraktische Tätigkeit
§ 16 Anrechnung von Leistungen

**Erster Abschnitt des Medizinstudiums**

§ 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

**Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums**

§ 18 Studiengegenstand
§ 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums
§ 20 Praktisches Jahr (PJ)

**Schlussbestimmungen**

§ 21 Schweigepflicht
§ 22 Studienberatung
§ 23 Veranstaltungsordnungen
§ 24 Evaluation
§ 25 Nicht zu vertretende Gründe
§ 26 Schriftform
§ 27 Übergangsregelungen
§ 28 Inkrafttreten/Außerkrafttreten

**Anlagen**

Anlage I Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin
Anlage II Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin
Anlage III Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums
Anlage IV Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)


### Allgemeine Bestimmungen

### § 1 Geltungsbereich

Diese Studien- und Prüfungsordnung regelt auf der Grundlage der Approbationsordnung für Ärzte vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der jeweils geltenden Fassung (ÄAppO) den Inhalt und Aufbau des Medizinstudiums an der Universität Greifswald. Die Rahmenprüfungsordnung der Universität Greifswald vom 31. Januar 2012 in der jeweils geltenden Fassung (RPO) gilt unmittelbar mit der Maßgabe, dass anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt soweit diese Ordnung keine abweichenden Bestimmungen trifft.

### § 2 Studienaufnahme

(1) Die Zulassung zum Studium erfolgt über die Stiftung für Hochschulzulassung (SfH) auf der Grundlage des Staatsvertrages über die Errichtung einer gemeinsamen Einrichtung für Hochschulzulassung vom 5. Juni 2008 und der Vergabeverordnung in ihren jeweils geltenden Fassungen (deutsche Staatsangehörige mit Bewerbung für das erste Fachsemester) bzw. über die Universität (Bewerbungen für ein höheres Fachsemester und ausländische Bewerber*innen). Die Voraussetzungen für die Immatrikulation nach der Immatrikulationsordnung der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald vom 28. Januar 2009 in der jeweils geltenden Fassung bleiben unberührt.

(2) Das Studium zum ersten Fachsemester kann nur im Wintersemester aufgenommen werden. Die Lehrveranstaltungen werden grundsätzlich im Jahresrhythmus (Studienjahr) angeboten.

(3) Die Immatrikulation in ein höheres Fachsemester setzt voraus, dass die*der Bewerber*in die fachlichen Anforderungen für dasjenige Semester erfüllt, für das sie*er sich bewirbt. Eine Zulassung zum Medizinstudium insbesondere auch bei Studienplatztausch oder bei Bewerbung auf ein höheres Fachsemester ist zu versagen, wenn die*der Bewerber*in in der ÄAppO vorgeschriebene Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte an der Universität Greifswald oder einer anderen Hochschule endgültig nicht bestanden hat. Vor der Immatrikulation müssen die Bewerber*innen einen Nachweis der bisherigen Hochschule vorlegen, dass sie keine Leistungsnachweise oder die ärztliche Prüfung in einem ihrer Abschnitte endgültig nicht bestanden haben. Bisherige Fehlversuche an der eigenen oder der anderen Hochschule werden auf die Anzahl der Wiederholungsmöglichkeiten im Rahmen des Erwerbs des Leistungsnachweises angerechnet.

**§ 3 Studienziel**

(1) Das Ziel der ärztlichen Ausbildung ergibt sich aus § 1 Absatz 1 ÄAppO.

(2) Die Universitätsmedizin Greifswald vermittelt mit ihren Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin Fähigkeiten und Kenntnisse, die werdenden Ärzt*innen zu einer naturwissenschaftlichen Betrachtungsweise und einer an den Bedürfnissen der regionalen Bevölkerung orientierten Handlungsweise in Bezug auf Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation befähigen. Besondere Bedeutung wird dabei der interdisziplinären Vernetzung mit anderen Einrichtungen des Gesundheitswesens beigemessen. Die Studierenden sollen zu einer fächerübergreifenden und problemorientierten ärztlichen Vorgehensweise befähigt werden.

## § 4 Gliederung und Dauer des Studiums

(1) Die Gliederung und Dauer des Medizinstudiums ergibt sich aus § 1 Absätze 2 und 3 ÄAppO. Es unterteilt sich in einen vorklinischen (Erster Abschnitt) und in einen klinischen Abschnitt, in dem auch das Praktische Jahr stattfindet (Zweiter Abschnitt).

(2) Es gelten die von der Universitätsmedizin Greifswald festgelegten Vorlesungszeiten.

(3) Das Studium der Medizin wird mit dem Dritten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung abgeschlossen. Die Regelstudienzeit im Sinne des § 29 Absatz 1 Satz 1 LHG M-V beträgt gemäß § 1 Absatz 2 Satz 2 ÄAppO sechs Jahre und drei Monate.

## § 5 Ärztliche Prüfung

(1) Die Ärztliche Prüfung wird nach § 1 Absatz 3 Satz 1 ÄAppO in drei Abschnitten abgelegt. Der Erste Abschnitt bestimmt sich nach §§ 22-26 ÄAppO, der Zweite Abschnitt nach §§ 27-29 ÄAppO und der Dritte Abschnitt nach §§ 30-33 ÄAppO.

(2) Die Prüfungen werden vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe Mecklenburg-Vorpommern als zuständige Stelle im Sinne des § 8 ÄAppO abgelegt. Dessen Zuständigkeiten ergeben sich aus der ÄAppO.

## § 6 Unterrichtsveranstaltungen

(1) Die Unterrichtsveranstaltungen umfassen gemäß § 2 ÄAppO neben Vorlesungen insbesondere praktische Übungen und Seminare als Pflichtveranstaltungen. Darüber hinaus werden gegenstandsbezogene Studiengruppen, Tutorien und Kurse angeboten. Bei einem Teil der Unterrichtsveranstaltungen werden Leistungskontrollen durchgeführt (leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen).

(2) Praktische Übungen sind in § 2 Absatz 3 ÄAppO geregelt.

(3) Seminare sind in § 2 Absatz 4 ÄAppO geregelt.

(4) Gegenstandsbezogene Studiengruppen sind in § 2 Absatz 5 ÄAppO geregelt.

(5) Vorlesungen sind in § 2 Absatz 6 ÄAppO geregelt. Die in den Absätzen 1 bis 4 genannten Unterrichtsveranstaltungen werden durch systematische Vorlesungen vorbereitet oder begleitet. Vorlesungen werden bei geeigneten Lehrinhalten fächerübergreifend durchgeführt.

(6) Tutorien werden in Verbindung mit Seminaren und Studiengruppen durchgeführt. Sie werden in der Regel von Studierenden höherer Fachsemester geleitet.

(7) Kurse sind Lehrveranstaltungen, die die eigenständige Bearbeitung von praktischen Aufgaben durch die Studierenden unter Anleitung, Aufsicht und Verantwortung der ausbildenden Lehrkräfte umfassen.

## § 7 Ordnungsgemäßes Studium

(1) Ein ordnungsgemäßes Studium ist an folgende Voraussetzungen geknüpft:

a) Im Ersten Abschnitt des Studiums:
die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 17 i.V. m. Anlage I,
den Nachweis einer Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO,
den Nachweis einer dreimonatigen Tätigkeit im Krankenpflegedienst gemäß § 6 ÄAppO.

b) Im Zweiten Abschnitt des Studiums:
die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 i.V. m. Anlage II,
den Nachweis über eine viermonatige Tätigkeit als Famulant*in gemäß § 7 ÄAppO und
den Nachweis über die praktische Ausbildung (Praktisches Jahr) gemäß § 20.

(2) Unbeschadet der Freiheit der Studierenden, die Abfolge ihrer Teilnahme an den Lehrveranstaltungen selbst verantwortlich zu planen, gilt der in der Anlage beigefügte Studienplan hinsichtlich der darin für die einzelnen Fachsemester vorgesehenen Veranstaltungen als bindend für einen sachgerechten Aufbau des Studiums. Die jeweils geltenden Stundenpläne für die Fachsemester 1 bis 10 legen insbesondere die Reihenfolge fest, in der die Pflichtveranstaltungen im Ausbildungsverlauf von den Studierenden des Studiengangs Medizin zu absolvieren sind. Die Einordnung eines Studierenden in das Ablaufprogramm bzw. seine Zuordnung zu einer bestimmten Ausbildungskohorte bestimmt sich jeweils nach seinem Fachsemesterstatus. Diese Zuordnung ist verbindlich. Über Ausnahmen entscheidet das Studiendekanat.

(3) Der Besuch von Vorlesungen gemäß § 17 und § 19 ist nicht verpflichtend, wird jedoch empfohlen.

(4) Regelmäßige Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung liegt vor, wenn die Studierenden nicht mehr als 15 Prozent der Veranstaltung ferngeblieben sind. In den Veranstaltungsordnungen sind für den Fall des Überschreitens dieses Wertes Möglichkeiten zur Kompensation des Versäumten vorzusehen, sofern Art und Umfang der Lehrveranstaltung dies zulassen und die technischen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind. Die Teilnahme wird von der Leitung der Lehrveranstaltung erfasst.

(5) Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 17 – außer Wahlfach – wird gemäß Anlage 2 ÄAppO bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mit "bestanden" bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme am Wahlfach gemäß § 17 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde. Die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung gemäß § 19 wird bescheinigt, wenn die*der Studierende regelmäßig teilgenommen hat und die dazugehörige Abschlussleistung mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurde.

(6) Die Teilnahme an leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen erfordert die schriftliche Anmeldung beim Studiendekanat auf einem vom Studiendekanat zur Verfügung gestellten Formblatt zu Beginn des Ersten und Zweiten Abschnitts des Medizinstudiums. Abweichungen vom Studienplan gemäß Anlage I und II sind ebenfalls mit dem zur Verfügung gestellten Formblatt anzuzeigen und gem. § 7 Absatz 2 genehmigungspflichtig. Die Anmeldung hat zum Sommersemester bis spätestens 15.01. und zum Wintersemester bis spätestens 15.06. des jeweiligen Jahres zu erfolgen. Fällt dieser Tag auf einen Sonnabend, Sonn- oder Feiertag, so endet die Frist am darauffolgenden Werktag.

(7) Studierende, die beabsichtigen, eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung, für die sie sich zu Beginn des entsprechenden Studienabschnitts angemeldet haben, zu einer anderen als der im Studienplan vorgesehenen Zeit zu besuchen, haben dies dem Studiendekanat vor Beginn der Lehrveranstaltung schriftlich anzuzeigen und müssen sich darüber hinaus innerhalb der Frist des Absatzes 6 erneut schriftlich oder persönlich im Studiendekanat für die betreffende Lehrveranstaltung anmelden.

(8) Studierende, die aus von ihnen zu vertretenden Gründen (§ 25) nicht regelmäßig i.S.v. Absatz 4 an einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung, für die sie sich angemeldet haben, teilnahmen, werden bei der zukünftigen Vergabe freier Plätze für die entsprechende Lehrveranstaltung gemäß § 12 nachrangig (4. Rang) behandelt.

## § 8 Abschlussleistungen

(1) Bei leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen wird eine Abschlussleistung gefordert. Die Art und Dauer der Abschlussleistung hängt von der Lehrveranstaltung ab und kann als
- eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung),
- eine oder mehrere schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden),
- eine oder mehrere praktische Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor,
- eine oder mehrere praktischen Leistungsüberprüfung(en) am Krankenbett,
- veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung),
- veranstaltungsbegleitende fortlaufende Leistungsüberprüfung(en) (Qualität und Umfang der Beiträge des Studierenden zur Lehrveranstaltung),
- Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9 oder
- einer Kombination aus zwei oder mehreren der genannten Prüfungsarten

bestehen. Die Art und Dauer der Abschlussleistung werden in § 17 und § 19 geregelt.

(2) Bei mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen sind die wesentlichen Prüfungsgegenstände und das Ergebnis stichwortartig zu protokollieren. Bei Gruppenprüfungen dürfen höchstens fünf Studierende in einer Gruppe geprüft werden. Im Rahmen der Wiederholung der Lehrveranstaltung werden in der zweiten Wiederholung der Abschlussleitung die mündlichen bzw. mündlich-praktischen Leistungsüberprüfungen von einer*einem Prüfer*in in Gegenwart eines sachkundigen Beisitzes durchgeführt.

(3) Die Abschlussleistungen der in den §§ 2 Absatz 8 und 27 Absatz 5 ÄAppO genannten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen sind zu benoten. Hierfür sind die Prüfungsnoten gemäß § 13 Absatz 2 ÄAppO zu verwenden.

(4) Wird eine Abschlussleistung, deren Bestehen für die Zulassung zum Ersten oder Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachgewiesen sein muss, nicht spätestens innerhalb von **vier Fachsemestern** nach dem Regelprüfungstermin des entsprechenden Abschnitts der Ärztlichen Prüfung erbracht, gilt diese als erstmals abgelegt und nicht bestanden; wird sie auch zum darauffolgenden Termin nicht abgelegt, so gilt sie als endgültig nicht bestanden. Bei der Berechnung der Fristen werden die Inanspruchnahme der gesetzlichen Mutterschutzfristen und die Fristen der Elternzeit (§ 38 Absatz 8 des Landeshochschulgesetzes) nicht mit einbezogen, § 38 RPO findet Anwendung mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Zentralen Prüfungsamts das Studiendekanat der Universitätsmedizin tritt. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.

(5) Eine bepunktete Abschlussleistung, die auch aus mehreren Teilleistungen bestehen kann, ist bestanden, wenn 60 Prozent der Maximalpunktzahl erreicht wurden (absolute Bestehensgrenze 1). Die Abschlussleistung ist unabhängig von Satz 1 bestanden, wenn 50 Prozent der Maximalpunktzahl (absolute Bestehensgrenze 2) erreicht wurden und die Zahl der erreichten Punkte um nicht mehr als **22 Prozent** die durchschnittlichen Prüfungsleistungen der Erstteilnehmenden an dieser Abschlussleistung in diesem Prüfungsdurchgang unterschreitet (relative Bestehensgrenze). Die relative Bestehensgrenze findet nur Anwendung bei mindestens zwanzig Erstteilnehmenden. Hinsichtlich fehlerhafter Prüfungsaufgaben ist § 14 Absatz 4 Sätze 2-5 ÄAppO sinngemäß anzuwenden.
Besteht die Abschlussleistung ganz oder teilweise aus nicht bepunkteten Teilleistungen, so gilt die Abschlussleistung als bestanden, wenn die Studierenden alle Teilleistungen bestanden haben.

(6) Bei bepunkteten und zu benotenden Abschlussleistungen lautet die Note

| | |
|---|---|
| „sehr gut“ (1), | wenn mindestens 75 Prozent, |
| „gut“ (2), | wenn mindestens 50 Prozent, aber weniger als 75 Prozent, |
| „befriedigend“ (3), | wenn mindestens 25 Prozent, aber weniger als 50 Prozent, |
| „ausreichend“ (4), | wenn weniger als 25 Prozent der Punkte erreicht wurden, |

die über die Bestehensgrenze hinaus erzielt werden konnten. Kommt die relative Bestehensgrenze zur Anwendung, so wird diese zur Notenbildung auch für Wiederholungsprüfungen herangezogen. Bei reinen Wiederholungsprüfungen kommt die relative Bestehensgrenze nicht zur Anwendung.

(7) Besteht die Abschlussleistung aus einzeln benoteten Teilleistungen, wird aus den Teilnoten eine Gesamtnote gebildet (arithmetisches Mittel). Die Note wird nach der ersten Stelle hinter dem Komma kaufmännisch gerundet. Die Gesamtnote lautet

| | |
|---|---|
| „sehr gut“ (1) | bei einem Zahlenwert bis 1,5, |
| „gut“ (2) | bei einem Zahlenwert über 1,5 bis 2,5, |
| „befriedigend“ (3) | bei einem Zahlenwert über 2,5 bis 3,5, |
| „ausreichend“ (4) | bei einem Zahlenwert über 3,5 bis 4,0, |
| „nicht ausreichend“ (5) | bei einem Zahlenwert über 4,0. |

Eine Abschlussleistung, die mit der Gesamtnote „nicht ausreichend“ (5) bewertet wurde, ist nicht bestanden und muss wiederholt werden. Bestandene Teil- oder Abschlussleistungen im Wiederholungsversuch werden auf dem Leistungsnachweis gesondert als 2. oder 3. Versuch gekennzeichnet.

(8) Die fächerübergreifenden Leistungsnachweise werden als gemeinsame Leistungskontrollen absolviert. Für die beteiligten Fachgebiete erfolgt eine Einzelbewertung gemäß § 8 und ggf. eine Einzelwiederholung. Unbeschadet dessen gilt bei fächerübergreifenden Leistungskontrollen die Abschlussleistung nur dann als erbracht, wenn alle Teilleistungen jeweils mindestens mit „ausreichend“ (4) bewertet wurden. Aus den Teilleistungen wird gemäß Absatz 6 eine Gesamtnote ermittelt.

(9) Bei mündlichen oder mündlich-praktischen Teil- oder Abschlussleistungen werden den Studierenden die Ergebnisse unmittelbar nach Ende der Leistungskontrolle bekannt gegeben. Bei schriftlichen Teil- oder Abschlussleistungen werden die Ergebnisse mittels der fakultätsüblichen Medien durch das Studiendekanat bekannt gegeben. Die Bekanntgabe der Ergebnisse muss so rechtzeitig erfolgen, dass ein eventuell erforderlicher Wiederholungstermin mit einer angemessenen Vorbereitungszeit wahrgenommen werden kann. Die Bekanntgabe der Ergebnisse von Abschlussleistungen erfolgt zusätzlich durch Bescheid. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschussvorsitz.

(10) Bestandene Abschlussleistungen dürfen nicht wiederholt werden.

(11) Die Säumnis einer Teil- oder Abschlussleistung ohne triftigen Grund oder der Rücktritt nach dessen Beginn ohne Nachweis eines triftigen Grundes hat deren Bewertung mit „nicht ausreichend“ (5) zur Folge. Im Falle des Vorliegens eines triftigen Grundes ist dieser dem Studiendekanat unverzüglich schriftlich anzuzeigen und durch Vorlage geeigneter Nachweise glaubhaft zu machen. Im Falle einer Krankheit hat die*der Kandidat*in ein ärztliches Attest, bei der jeweils zweiten Wiederholungsprüfung ein amtsärztliches Attest vorzulegen, sowohl in der Erstbelegung als auch in der Wiederholung der Lehrveranstaltung. Der Krankheit der Studierenden steht die Krankheit eines von ihnen überwiegend allein zu versorgenden Kindes oder sonstigen pflegebedürftigen Angehörigen gleich. Diese ist durch ärztliches Attest nachzuweisen; im Falle der Pflegebedürftigkeit durch sonstigen geeigneten Nachweis darzulegen. Die Entscheidung, ob ein triftiger Grund unverzüglich glaubhaft gemacht wurde, trifft bei Krankheit das Studiendekanat, ansonsten die*der Studiendekan*in, welcher den Sachverhalt dem Prüfungsausschuss zur Entscheidung vorlegen kann. Wird das Vorliegen eines triftigen Grundes festgestellt, so gilt der Prüfungsversuch als nicht unternommen und die Teil- oder Abschlussleistung ist zum nächsten Termin nachzuholen. Ggf. schon erbrachte Teilleistungen bleiben bestehen und bilden mit der nachgeholten Teilleistung die Abschlussleistung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss.

(12) Wurde eine Abschlussleistung beim ersten Versuch nicht erfolgreich erbracht, so können im Rahmen der nicht erfolgreich absolvierten leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung zwei weitere Versuche unternommen werden; die Art des Prüfungsleistung wird dabei grundsätzlich beibehalten. Die jeweilige Veranstaltungsordnung kann jedoch vorsehen, dass der zweite Wiederholungsversuch abweichend als mündliche Prüfung erbracht werden kann, sofern die Zahl der teilnehmenden Studierenden weniger als zehn beträgt; in diesem Fall ist dies mit der Bekanntgabe des Ergebnisses des ersten Wiederholungsversuchs bekanntzugeben. Der erste Wiederholungstermin ist so zu bestimmen, dass den Studierenden ein rechtzeitiges Nachreichen der erforderlichen Nachweise zum nächsten Prüfungstermin des jeweiligen Abschnitts der Ärztlichen Prüfung möglich ist. Für die leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres sind beide Wiederholungsmöglichkeiten vor Beginn des 2. klinischen Jahres anzubieten. Die Termine und der Wiederholungsprüfung werden von der Leitung der Lehrveranstaltung spätestens zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

(13) Eine leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltung kann nur einmal wiederholt werden.

## § 9 Objective Structured Clinical Examination (OSCE)

(1) Die Objective Structured Clinical Examination (OSCE) stellt eine strukturierte Form der praktischen Prüfung dar. Sie überprüft das Ergebnis des Transfers von im Medizinstudium erlernten praktischen Kompetenzen (Fähigkeiten und Fertigkeiten) sowie theoretischem Wissen in die Praxis. Die OSCE bietet die Möglichkeit, klinische Entscheidungskompetenz, Patientenmanagement und klinisch-praktische sowie kommunikative Fähigkeiten zu überprüfen. Die OSCE überprüft daher Leistungen der Studierenden, die sich mit ausschließlich schriftlichen oder mündlichen Prüfungen nicht in gleichem Maß erfassen lassen.

(2) Ablauf der OSCE als Prüfungsform:
- In dieser Prüfungsform durchlaufen Studierende einen Parcours mit Prüfungsstationen.
- Bei den Aufgaben der Prüfungsstationen handelt es sich um Simulationen ärztlicher Tätigkeiten. Die Lösung der standardisierten Aufgaben wird anhand standardisierter Bewertungsbögen ausgewertet.
- Geprüft wird insbesondere an Simulationspatient*innen oder fachspezifischen Objekten (z.B. Modellen oder Präparaten).
- Zur Gewährleistung größtmöglicher Objektivität und Reliabilität der praktischen Prüfung sind die Prüfer*innen für diese Prüfungsform geschult.

(3) Jede Station ist mit einer*einem Prüfer*in zu besetzen oder, sofern lediglich untergeordnete Aufsichts- oder Protokollierungstätigkeiten ohne eigenständige Wertungsmöglichkeit durchzuführen sind, mit einem sachkundigen Beisitz oder von der*dem verantwortlichen Prüfer*in eingesetzte sachkundige Hilfspersonen.

(4) Die Studierenden sind auf diese Prüfungsform angemessen vorzubereiten.

## § 10 Prüfungsausschuss

(1) Durch Beschluss des Fakultätsrats wird ein Prüfungsausschuss gemäß § 48 RPO gebildet; die*der Studiendekan*in, sofern nicht bereits gewähltes Mitglied, gehört dem Prüfungsausschuss mit beratender Stimme an. Der Prüfungsausschuss entscheidet grundsätzlich gemäß § 49 Absatz 7 Satz 6 RPO durch seine*n Vorsitzende*n, sofern nicht zwei Mitglieder eine Entscheidung durch den Ausschuss verlangen oder in dieser Ordnung eine Entscheidung durch den Prüfungsausschuss vorgesehen ist.

(2) Der Prüfungsausschuss hat bei Entscheidungen, die ein bestimmtes Fach betreffen, grundsätzlich die zuständige Fachvertretung zu hören.

(3) Die Geschäftsstelle des Studiendekanats bereitet die Sitzungen des Prüfungsausschusses vor und nimmt auf Wunsch des Vorsitzes an den Sitzungen mit beratender Stimme teil.

(4) Der Prüfungsausschuss entscheidet bei Beschwerden über Entscheidungen der*des Studiendekans*in.

## § 11 Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen

(1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 setzt voraus, dass die Studierenden ordnungsgemäß im Studiengang Medizin an der Universität Greifswald immatrikuliert sind. Studierende mit einem Gast- und Zweithörerstatus sind zu leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nicht zugangsberechtigt. Weiterhin ist die Zulassung an die Vorlage einer Bescheinigung über eine arbeitsmedizinische Untersuchung und Beratung gemäß der Biostoffverordnung vom 15. Juli 2013 (BGBl. I S. 2514), die zuletzt durch Artikel 146 des Gesetzes vom 29. März 2017 (BGBl. I S. 626) geändert worden ist (BioStoffV) in der jeweils geltenden Fassung gebunden.

Darüber hinaus gelten für einzelne Lehrveranstaltungen spezielle Zulassungsvoraussetzungen, die in den folgenden Absätzen spezifiziert sind.

(2) Voraussetzung für die Zulassung zu den Praktika in Biochemie/Molekularbiologie und Physiologie ist die vorherige regelmäßige Teilnahme an den Praktika in Biologie, Chemie und Physik.

(3) Zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen gemäß § 19 werden nur Studierende zugelassen, die den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung bestanden haben.

(4) Voraussetzung für die Zulassung zu den Blockpraktika des 2. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen des 1. klinischen Jahres.

(5) Voraussetzung für die Zulassung zu den Lehrveranstaltungen des 3. klinischen Jahres ist der erfolgreiche Abschluss der Blockpraktika.

(6) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pharmakologie/Toxikologie.

(7) Voraussetzung für die Teilnahme am Querschnittsbereich Klinisch-pathologische Konferenz ist der erfolgreiche Abschluss des Fachs Pathologie.

(8) Zu Beginn einer leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltung wird allen Studierenden durch Gruppeneinteilung oder per Einzelzuweisung ein Arbeitsplatz zugewiesen. Die Zulassung zu der Lehrveranstaltung erlischt, wenn Studierende ihren Arbeitsplatz zu Beginn der Lehrveranstaltung nicht persönlich einnehmen. Dies gilt nicht, wenn die Studierenden aus triftigem Grund nicht am ersten Termin der Lehrveranstaltung teilnehmen können. § 8 Absatz 11 Sätze 2-8 gelten entsprechend. Das Studiendekanat informiert die*den betreffende*n Hochschullehrer*in unverzüglich nach Kenntnisnahme.

§ 12 Zulassungsbeschränkungen für einzelne Lehrveranstaltungen

(1) Die Zulassung zu den leistungsnachweispflichtigen Lehrveranstaltungen nach § 17 und § 19 sowie zu gegenstandsbezogenen Studiengruppen und Tutorien kann bei begrenzter Anzahl von Arbeitsplätzen zur Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Ausbildung durch den Fakultätsrat beschränkt werden.

(2) Die Zulassung zu zulassungsbeschränkten Lehrveranstaltungen richtet sich nach folgender Rangfolge:

| | |
|---|---|
| 1. Rang | Studierende, die in dem Fachsemester eingeschrieben sind, in dem die Veranstaltung nach dem Studienplan vorgesehen ist, Studierende, die das Studium im Rahmen eines Domagk-Stipendiums der Universitätsmedizin vorübergehend unterbrochen hatten und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen. |
| 2. Rang | Studierende, die ein Fachsemester höher eingeschrieben sind als es dem Studienplan entspricht und Wiederholer*innen, die den für sie erstmöglichen Wiederholungstermin wahrnehmen. |
| 3. Rang | Studierende, die zwei Fachsemester höher eingeschrieben sind, als es dem Studienplan entspricht. |
| 4. Rang | Alle weiteren Studierenden, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. |

Bei gleichem Rang entscheidet das Los. Bei der Berechnung der Fachsemester werden auf Antrag von den Studierenden nicht zu vertretende Gründe gemäß § 38 RPO berücksichtigt, wobei anstelle des Zentralen Prüfungsamtes das Studiendekanat tritt.

## § 13 Aufbewahrungsfristen

(1) Arbeiten, die als Grundlage zur Erteilung eines Leistungsnachweises dienen, verwahrt die Leitung der Veranstaltung bis zum Ende des übernächsten Semesters auf. Dasselbe gilt für nicht abgeholte Bescheinigungen. Nicht abgeholte Arbeiten oder Bescheinigungen werden nach Ablauf der Frist dem Studiendekanat übergeben, welches, sofern keine Rechtsmittel diesbezüglich anhängig sind, diese vernichtet.

(2) Einsichtnahme in eigene Arbeiten, die Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtveranstaltungen oder Grundlage für die Erteilung einer Bescheinigung sind, wird Studierenden auf Antrag in angemessener Frist gewährt.

## § 14 Ordnungsregeln

Hinsichtlich Täuschung und Störung gilt § 44 Absätze 4-7 RPO, wobei im Falle der Absätze 4 und 5 die Entscheidung durch die*den Prüfungsausschussvorsitzende*n getroffen wird.

## § 15 Berufspraktische Tätigkeit

(1) Vor Beginn des Studiums oder in der vorlesungsfreien Zeit vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist ein dreimonatiger Krankenpflegedienst abzuleisten (§ 6 ÄAppO).

(2) Vor Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine Ausbildung in Erster Hilfe zu absolvieren (§ 5 ÄAppO).

(3) In der vorlesungsfreien Zeit zwischen dem Ersten und Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ist eine berufspraktische Tätigkeit (Famulatur) von vier Monaten zu absolvieren (§ 7 ÄAppO).
(4) Die Organisation der berufspraktischen Tätigkeit liegt nicht in der Verantwortung der Universitätsmedizin und ist von den Studierenden selbst vorzunehmen. Die Anerkennung berufspraktischer Tätigkeiten für das Medizinstudium obliegt dem zuständigen Landesprüfungsamt für Heilberufe.

### § 16 Anrechnung von Leistungen

Studienzeiten, Studien- und Prüfungsleistungen, die an anderen Universitäten oder einer anderen Fakultät der Universität Greifswald vor nicht mehr als 10 Jahren erbracht wurden, sind gemäß § 43 Absätze 1 und 3 RPO auf Antrag an das Studiendekanat anzuerkennen, sofern nicht das Landesprüfungsamt für Heilberufe für die Anrechnung zuständig ist. Ggf. ist die Note gemäß § 8 Absatz 3 Satz 2 umzurechnen; ist eine Benotung vorgesehen aber eine Umrechnung nicht möglich, so wird der Vermerk „anerkannt" aufgenommen. Hierüber entscheidet die*der Studiendekan*in aufgrund einer Stellungnahme der betreffenden Fachvertretung. Über die Entscheidung ist ein Bescheid zu erteilen; die Anrechnung wird im Leistungsnachweis vermerkt. Über Widersprüche entscheidet der Prüfungsausschuss nach Anhörung der betreffenden Fachvertretung.

## Erster Abschnitt des Medizinstudiums

### § 17 Studiengegenstand und leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums

(1) Im Ersten Abschnitt des Medizinstudiums wird eine auf wissenschaftlichen Kriterien basierende Ausbildung in folgenden Fachgebieten vermittelt (§ 22 ÄAppO):
Physik für Mediziner und Physiologie,
Chemie für Mediziner und Biochemie/Molekularbiologie,
Biologie für Mediziner und Anatomie,
Grundlagen der Medizinischen Psychologie und der Medizinischen Soziologie.
Zusätzlich findet eine Einführung in die Grundlagen der Community Medicine in Verbindung mit klinischen Disziplinen statt.
(2) Bis zur Meldung für den Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2a zu § 2 ÄAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistung im Wahlfach wird benotet, die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang sind spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

| Bezeichnung des Leistungsnachweises | Semester | Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung(en) | Besondere Bestimmungen |
|---|---|---|---|
| Kurs der Makroskopischen Anatomie | 1., 2. | 1. Teil: K (30) + T<br>2. Teil: 3T | a |
| Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie | 1. | K (60) | |
| Kurs der Mikroskopischen Anatomie | 1., 2. | 1. Teil: K (30) + T<br>2. Teil: K (30) + T | a |
| Praktikum der Berufsfelderkundung | 2. | R (15) | |
| Praktikum der Biochemie/Molekularbiologie | 3., 4. | P | |
| Praktikum der Biologie für Mediziner | 1. | K (30) | |
| Praktikum der Chemie für Mediziner | 2. | K (120) + 6T | |
| Praktikum der Medizinischen Terminologie | 1. | K (30) | |
| Praktikum der Physik für Mediziner | 2. | K (90) + 11T | |
| Praktikum der Physiologie | 3., 4. | | |
| Praktikum zur Einführung in die Klinische Medizin | 1. | R (15) | |
| Seminar Anatomie | 3., 4. | R (15) | |
| Seminar Biochemie/Molekularbiologie | 3., 4. | 2TK (je 90) | |
| Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie | 2., 3., 4 | 1K (60) | b |
| Seminar Physiologie | 3., 4. | 2TK (je 45) + R (15) | |
| Wahlfach | 2.-4. | Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt | |

Darüber hinaus ist im 1. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zu Infektionsrisiken in medizinischen Einrichtungen und zur Belehrung zur Biostoffverordnung verpflichtend teilzunehmen.

**Legende:**

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
T eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor
TK Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunkzahl aus allen Teilkausuren)

a: Der Kurs setzt sich aus zwei Teilkursen zusammen; der erfolgreich absolvierte erste Teilkurs stellt die Zugangsvoraussetzung für den zweiten Teilkurs dar.
b: Das Seminar besteht aus drei Modulen, das Modul zwei stellt die Zugangsvoraussetzung für das darauffolgende Modul dar.

(3) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage III aufgelistet.

## Zweiter Abschnitt des Medizinstudiums

### § 18 Studiengegenstand

(1) Im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums werden unter Vertiefung und Erweiterung des im Ersten Abschnitt erworbenen Wissens auf den Gebieten der klinischen und klinisch-theoretischen Medizin grundlegende Kenntnisse, Fertigkeiten und ärztliche Haltungen vermittelt. Es wird gemäß den Schwerpunkten Community Medicine und Molekulare Medizin eine naturwissenschaftliche, klinische und bevölkerungsorientierte Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die für den Abschluss des Medizinstudiums erforderlichen ärztlichen Kompetenzen werden in den Lernzielkatalogen der Fachgebiete beschrieben und orientieren sich am Prüfungsstoff zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (§ 28 i.V. m. Anlage 15 zu § 29 Absatz 3 Satz 2 ÄAppO).
(2) Im Praktischen Jahr wird eine klinisch-praktische Ausbildung in Prävention, Diagnostik, Therapie und Rehabilitation von Gesundheitsstörungen vermittelt. Die Ausbildung im Praktischen Jahr wird durch § 20 geregelt.

## § 19 Leistungsnachweispflichtige Lehrveranstaltungen im Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums

(1) Bis zur Meldung für den Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung sind gemäß Anlage 2b zu § 2 ÄAppO von den Studierenden Leistungsnachweise in den nachfolgend aufgelisteten Fächern und Querschnittsbereichen (QB) sowie in einem Wahlfach zu erbringen. Die Leistungen werden benotet. Im Wahlfach ist die Art der Leistungsüberprüfung und deren Umfang spätestens mit Beginn der Lehrveranstaltung von der Veranstaltungsleitung bekannt zu geben.

| **Bezeichnung des Leistungsnachweises** | **Semester** | **Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en)** |
|---|---|---|
| Allgemeinmedizin | 7. und/oder 8. | K (30) |
| Allgemeinmedizin – Blockpraktikum | 7. und/oder 8. | SB (20) + OSCE (60) |
| Anästhesiologie | 8. | K (30) |
| Arbeitsmedizin, Sozialmedizin | 10. | K (45) |
| Augenheilkunde | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Chirurgie | 6. | K (90) |
| Chirurgie – Blockpraktikum | 6. | SB (20) |
| Dermatologie, Venerologie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Frauenheilkunde – Blockpraktikum | 7. oder 8. | SB (20) |
| Frauenheilkunde, Geburtshilfe | 7. und/oder 8. | K (45) + SB$^{u}$ |
| Hals-Nasen-Ohrenheilkunde | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Humangenetik | 9. | K (30) |
| Hygiene, Mikrobiologie, Virologie | 6. | K (30) |
| Innere Medizin | 6. | K (90) |
| Innere Medizin – Blockpraktikum | 6. | SB (20) |
| Kinderheilkunde | 7. und/oder 8. | K (45) + SB$^{u}$ |
| Kinderheilkunde – Blockpraktikum | 7. oder 8. | SB (20) |
| Klinische Chemie, Laboratoriumsmedizin | 6. | R (15) + K (30) |
| Neurologie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Orthopädie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Pathologie | 5., 6. | M (20) + K (90) |
| Pharmakologie, Toxikologie | 5. | K (90) |
| Psychiatrie und Psychotherapie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Psychosomatische Medizin und Psychotherapie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Rechtsmedizin | 9. | K (45) |
| Urologie | 7. und/oder 8. | K (30) + SB$^{u}$ |
| Wahlfach | 5.-10. | Wird von der Veranstaltungsleitung festgelegt |
| QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik | 5. | K (60) |
| QB 2: Geschichte, Theorie und Ethik der Medizin | 8. | K (45) |
| QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen | 10. | K (45) |
| QB 4: Infektiologie, Immunologie | 9. | K (60) |
| QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz | 6. | 3P |
| QB 6: Klinische Umweltmedizin | 10. | K (45) + R (5) |
| QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen | 9. | K (45) |
| QB 8: Notfallmedizin | 5., 7., 8. | 2OSCE + K(45) |
| QB 9: Klinische Pharmakologie/Pharmakotherapie | 6., 7. | 2TK (45) |
| QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung | 9. | K (30) |
| QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz | 6., 7. | 2K (45) |
| QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren | 10. | K (20) |
| QB 13: Palliativmedizin | 9. | K (45) |
| QB 14: Schmerzmedizin | 9. | K (30) |

**Legende:**

In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

| | |
|---|---|
| K | schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden) |
| M | eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung) |
| OSCE | Objective Structured Clinical Examination (OSCE) gem. § 9 |
| P | veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung) |
| R | Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä. |
| SB | strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungs-überprüfung(en) am Krankenbett |
| T | eine oder mehrere Leistungsüberprüfung(en) im Präpariersaal oder im Labor |
| TK | Teilklausur (Bestehensgrenze berechnet sich nach der Gesamtpunkzahl aus allen Teilkausuren) |
| $^{u}$ | unbenotet |

(2) Zusätzlich zu den Leistungsnachweisen nach § 19 Absatz 1 wird gem. § 2 Absatz 7 Satz 1 ÄAppO in Vorbereitung auf den Unterricht am Krankenbett mit Patientenuntersuchung die regelmäßige und erfolgreiche Teilnahme an den nachfolgenden Lehrveranstaltungen vorausgesetzt:

| Bezeichnung des Leistungsnachweises | Semester | Anzahl, Art und Dauer der Leistungsüberprüfung (en) |
|---|---|---|
| Kurs der allgemeinen Untersuchungsmethoden | 5. | OSCE$^{u}$ |
| Praktikum der Transfusionsmedizin | 5. oder 6. | |

Darüber hinaus ist im 10. Semester an einer Vorlesung (2 UE) zur Einweisung und Belehrung zu Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin und Klinische Chemie verpflichtend teilzunehmen.

(3) Die Praktika in den Fächern Allgemeinmedizin, Chirurgie, Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Innere Medizin und Kinderheilkunde werden als Blockpraktikum durchgeführt.

(4) Die folgenden Fächergruppen bilden gemäß § 27 Absatz 3 ÄAppO die fächerübergreifenden Leistungsnachweise:
- Frauenheilkunde/Geburtshilfe, Kinderheilkunde und Humangenetik
- Neurologie, Psychiatrie/Psychotherapie und Psychosomatische Medizin/ Psychotherapie,
- Innere Medizin, Chirurgie und Urologie.

Alle anderen Fachgebiete können an den Prüfungen, die im Rahmen der fächerübergreifenden Leistungskontrollen durchgeführt werden, beteiligt sein, ohne einen fächerübergreifenden Leistungsnachweis zu bilden.

(5) Die angebotenen Wahlfächer sind in Anlage IV aufgelistet.

### § 20 Praktisches Jahr (PJ)

Ergänzend zu § 3 ÄAppO gelten folgende Bestimmungen:

1. Voraussetzung für die Zulassung zum PJ ist zusätzlich die Teilnahme an einer Belehrung über die Grundlagen der Hygiene und Transfusionsmedizin.
2. Das Studiendekanat hält eine Liste der an der Universitätsmedizin Greifswald angebotenen Wahlfächer i.S.v. § 3 Absatz 1 Satz 3 Nr. 3 ÄAppO bereit, die fortlaufend aktualisiert wird.
3. Die Studierenden haben die Wahl, die einzelnen Ausbildungsabschnitte entweder an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser, einer ihrer allgemeinmedizinischen Lehrpraxen oder einem anderen Universitäts- oder Lehrkrankenhaus bzw. einer anderen universitären Lehrpraxis zu absolvieren. Bewerbungen um einen PJ-Platz an der Universitätsmedizin Greifswald, einem ihrer Lehrkrankenhäuser oder einer ihrer Lehrpraxen sind auf dem dafür vorgesehenen Online-Formular beim Studiendekanat einzureichen. Über die Zuteilung der PJ-Plätze entscheidet die*der Studiendekan*in im Einvernehmen mit der Fachvertretung.
4. Jedes an der Ausbildung beteiligte Fach erstellt ein Logbuch, in dem die fachspezifischen Anforderungen an die PJ-Ausbildung festgelegt sind. Die Lehrkrankenhäuser und Lehrpraxen der Universitätsmedizin sind verpflichtet, die Logbücher der Universitätsmedizin zu übernehmen. Die Studierenden sind verpflichtet, sich die Erfüllung der Anforderungen durch das ausbildende ärztliche Personal im Logbuch bestätigen zu lassen. Der erfolgreiche Abschluss eines Ausbildungsabschnitts (Tertials) setzt voraus, dass mindestens 50 Prozent der im Logbuch festgelegten Anforderungen erfüllt worden sind.
5. Die Studierenden sind ganztägig im Sinne von § 3 Absatz 4 Satz 4 ÄAppO bei einer zugrunde gelegten wöchentlichen Ausbildungszeit im Zeitumfang von 40 Stunden/Woche anwesend. Die genauen Präsenzzeiten werden den Studierenden durch die jeweiligen Abteilungen, in denen die Ausbildung stattfindet, bekannt gegeben. Die Ausbildung erfolgt hauptsächlich auf den Stationen unter weitestgehender Integration der Studierenden in die Arbeitsabläufe unter Berücksichtigung individueller Ausbildungsbedürfnisse.
6. Die Ausbildung in der Krankenversorgung umfasst 22 Stunden/Woche. In dieser Zeit erfolgt die Ausbildung auf den Stationen, in den Ambulanzen bzw. Polikliniken oder in Operationssälen. Ferner sind die Studierenden an klinischen Besprechungen und Demonstrationen der jeweiligen Fachabteilung im Umfang von 4 Stunden/Woche beteiligt. Lehrgespräche und Lehrvisiten werden im Umfang von 2 Stunden/Woche von dem ärztlichen Personal, dem die Studierenden zugeordnet sind, durchgeführt. Unter Anleitung einer medizinischen Assistenz oder einer sonst geeigneten Person sollen die Studierenden im Rahmen eines Laborpraktikums Routineuntersuchungen zu Ausbildungszwecken durchführen. Die Studierenden nehmen ferner im Umfang von 4 Stunden/Woche an Lehrveranstaltungen in Form von praxisbezogen-thematisierten Seminaren, klinisch-pathologischen Konferenzen und tätigkeitsorientierten Fallkolloquien teil, welche von den Studierenden vorbereitet und getragen werden. Die im Praktischen Jahr zu absolvierenden Fachbereiche sind zeitlich jeweils zu einem Drittel beteiligt.
7. Jede Einrichtung benennt eine*n PJ-Beauftragte*n, die*der die Ausbildung in der Einrichtung organisiert und die Einhaltung der Bestimmungen der vorliegenden Ordnung überwacht.
8. Im Einvernehmen mit der Abteilungsleitung, der lehrverantwortlichen Person oder dem verantwortlichen ärztlichen Personal können die Studierenden an Nacht- und Bereitschaftsdiensten und Notfalleinsätzen teilnehmen. Nachtdienste dürfen maximal zweimal pro Monat stattfinden und sind pro Dienst durch einen Tag Freizeit am folgenden Tag auszugleichen. Bei anderen Diensten liegt ein Ausgleich im Ermessen der in Satz 1 genannten Verantwortlichen.
9. Anträge auf Absolvierung des PJs in Teilzeit gemäß § 3 Absatz 1 Satz 4 ÄAppO sind mit der Bewerbung schriftlich beim Studiendekanat einzureichen. Die Teilzeitregelung betrifft immer den gesamten PJ-Zeitraum.

## Schlussbestimmungen

### § 21 Schweigepflicht

Die Studierenden sind verpflichtet, im Rahmen des § 203 StGB und darüber hinaus Verschwiegenheit zu wahren über Angelegenheiten, die ihnen im Rahmen des Studiums bekannt geworden sind und deren vertrauliches Behandeln vorgeschrieben ist oder sich aus der Natur der Angelegenheit ergibt. Eine Verpflichtungserklärung darüber ist im Studiendekanat aktenkundig zu machen.

### § 22 Studienberatung

(1) Die allgemeine Studienberatung erfolgt durch die Zentrale Beratungsstelle der Universität Greifswald.
(2) Die fachspezifische Studienberatung im Studiengang Medizin erfolgt durch die Studienfachberater*innen, das Studiendekanat und die*den Studiendekan*in in deren Sprechstunden. Den Studierenden wird die Inanspruchnahme einer Studienberatung empfohlen. Dies gilt insbesondere für Studierende mit Sorgerechtsverpflichtungen, Studierende mit Sonderstudienplan, Studienbeginnende und bei Wechsel des Studienortes oder des Studienfaches.
(3) Auf die Regelungen des Nachteilsausgleichs in § 24 RPO wird hingewiesen.

### § 23 Veranstaltungsordnungen

Die Leitungen der jeweiligen Lehrveranstaltungen können im Rahmen dieser Ordnung in Veranstaltungsordnungen spezielle und technische Bestimmungen festlegen, insbesondere den Ablauf der Veranstaltung oder Kompensationsmöglichkeiten nach § 7. Die Veranstaltungsordnungen sind spätestens zu Beginn der Veranstaltung über das Online-Portal des Studiendekanats bekannt zu geben.

### § 24 Evaluation

Die in den §§ 17 und 19 bezeichneten Lehrveranstaltungen werden mindestens einmal jährlich evaluiert. Die Ergebnisse der Evaluation werden den Veranstaltungsleitungen mitgeteilt und darüber hinaus fakultätsintern überblicksartig veröffentlicht (§ 2 ÄAppO). Die Studierenden sind angehalten, sich an der Evaluation zu beteiligen.

### § 25 Nicht zu vertretende Gründe

Nicht zu vertretende Gründe sind solche des § 38 RPO. An die Stelle des Zentralen Prüfungsamtes tritt das Studiendekanat.

### § 26 Schriftform

Schriftliche Prüfungen können unter sonst gleichen Umständen auch elektronisch durchgeführt werden. Sofern in dieser Ordnung die Schriftform verlangt wird, wird dieser auch genügt, wenn vom Studiendekanat elektronische Verfahren angeboten oder autorisiert werden.

### § 27 Übergangsregelungen

(1) Diese Studien- und Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, auf die die ÄAppO insgesamt Anwendung findet.
(2) Die Studierenden genießen Vertrauensschutz dahingehend, dass der Besuch der aufgrund des bisherigen Studienplanes angebotenen Lehrveranstaltungen als ordnungsgemäßes Studium gilt. Abweichungen von den Regelungen der neuen ÄAppO unterliegen einem Anrechnungsverfahren durch die Universitätsmedizin.

(3) § 8 Absatz 4 gilt für Studierende, die ihr Studium bereits vor Inkrafttreten dieser Studien- und Prüfungsordnung aufgenommen haben, erst ab 1. Oktober 2020.
(4) Die Übergangsregelungen nach §§ 42 und 43 ÄAppO finden Anwendung.

**§ 28 Inkrafttreten/Außerkrafttreten**

Diese Studien- und Prüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer hochschulöffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Mit dem Inkrafttreten dieser Satzung tritt die Studien- und Prüfungsordnung vom 26. August 2004, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Änderungssatzung vom 04. Juli 2018 (hochschulöffentlich bekannt gemacht am 21. Juli 2018), außer Kraft.
Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses der Studienkommission des Senats vom 10. Juli 2019, der mit Beschluss des Senats vom 28. März 2018 gemäß §§ 81 Absatz 7 LHG und 20 Absatz 1 Satz 2 Grundordnung die Befugnis zur Beschlussfassung verliehen wurde, und der Genehmigung der Rektorin vom 15. Juli 2019 sowie der Zustimmung des Wirtschaftsministeriums.

Greifswald, den 15. Juli 2019

**Die Rektorin**
**der Universität Greifswald**
**Universitätsprofessorin Dr. Johanna Eleonore Weber**

Veröffentlichungsvermerk: Hochschulöffentlich bekannt gemacht am 14.10.2019

**Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin**
**I. Studienplan Erster Abschnitt des Studiums der Medizin**

| Veranstal-tungsnr. | Bezeichnung der Veranstaltung | Unterrichtseinheiten (UE) | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | V | P | S | K | T |
| **1. Semester** | | | | | | |
| 1 | Physik / Biophysik für Mediziner | 42 | | | | |
| 2 | Chemie für Mediziner | 32 | | | | |
| 3 | Biologie für Mediziner | 27 | | | | |
| 4 | Anatomie | 98 | | | | |
| 5 | Kurs der mikroskopischen Anatomie I | | | | 28 | |
| 6 | Kurs der makroskopischen Anatomie I | | | | 49 | |
| 7 | Praktikum der Physik für Mediziner I [1)] | | 21 | | | |
| 8 | Medizinische Soziologie | 14 | | | | |
| 9 | Praktikum der Biologie für Mediziner [1)] | | 14 | 4 | | |
| 10 | Kurs der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie | | | | 28 | |
| 12 | Praktikum der medizinischen Terminologie | 2 | 14 | | | 6 |
| 21 | Einführung in die Klinische Medizin (Community Medicine I) [1, 2)] | 7 | | 16 | | |
| 16 | Ringvorlesung CM | 14 | | | | |
| **Summe UE (1. Semester)** | | **236** | **49** | **20** | **105** | **6** |
| **2. Semester** | | | | | | |
| 2 | Chemie für Mediziner | 10 | | | | |
| 4 | Anatomie | 112 | | | | |
| 7 | Praktikum der Physik für Mediziner II | | 21 | | | |
| 11 | Praktikum der Berufsfelderkundung (Community Medicine II) [2)] | 18 | 12 | 10 | | |
| 14 | Praktikum der Chemie für Mediziner | | 42 | | | |
| 20 | Medizinische Psychologie | 28 | | | | |
| 15 a | Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie I [2)] | 3 | | 8 | | |
| 5 b | Kurs der mikroskopischen Anatomie II | | | | 42 | |
| 6 b | Kurs der makroskopischen Anatomie II | | | | 77 | |
| 16 | Ringvorlesung CM | 14 | | | | |
| **Summe UE (2. Semester)** | | **185** | **75** | **18** | **119** | |
| **3. Semester** | | | | | | |
| 18 | Physiologie | 70 | | | | |
| 19 | Biochemie | 70 | | | | |
| 22 | Seminar Physiologie I [2)] | | | 21 | | |
| 23 | Praktikum der Physiologie I | | 42 | | | |
| 24 | Seminar Biochemie / Molekularbiologie I [2)] | | | 21 | | |
| 25 | Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie I | | 48 | | | |
| 26 | Seminar Anatomie [2)] | | | 14 | | |
| 15 b | Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie II [2)] | 2 | 4 | 13 | | |
| 13 | Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO | | | 21 | | |
| **Summe UE (3. Semester)** | | **142** | **94** | **90** | | |
| **4. Semester** | | | | | | |
| 17 | Wahlfach [2, 3)] | | | 28 | | |
| 18 | Physiologie | 70 | | | | |
| 19 | Biochemie | 70 | | | | |
| 22 | Seminar Physiologie II [2)] | | | 21 | | |
| 23 | Praktikum der Physiologie II | | 42 | | | |
| 24 | Seminar Biochemie / Molekularbiologie II [2)] | | | 21 | | |
| 25 | Praktikum der Biochemie / Molekularbiologie II | | 36 | | | |
| 26 | Seminar Anatomie II [2)] | | | 14 | | |
| 15 c | Seminar der Medizinischen Psychologie und Medizinischen Soziologie III [2)] | 2 | 9 | 15 | | |
| 13 | Seminare mit klinischen Bezügen gem. § 2 Absatz 2 Satz 5 ÄAppO | | | 14 | | |
| **Summe UE (4. Semester)** | | **142** | **87** | **113** | | |
| **Gesamtergebnis UE (1.-4. Semester)** | | **705** | **305** | **241** | **224** | **6** |
| **Erster Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M1)** | | | | | | |

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 17 in Verbindung mit Anlage 2a zu § 2 ÄAppO.

**Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin**
**II. Studienplan Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin**

| Veranstal-tungsnr. | Bezeichnung der Veranstaltung | Unterrichtseinheiten (UE) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | V | P | Ua K | BP | S | K |
| **1. klinisches Jahr** | | | | | | | |
| **27** | Chirurgie | 74 | | 40 | | 8 | |
| **28** | Chirurgie - Blockpraktikum | | | 20 | 20 | | |
| **50** | Frauenheilkunde, Geburtshilfe | 14 | | | | | |
| **29** | Hygiene, Mikrobiologie, Virologie | 38 | | | | | 20 |
| **30** | Innere Medizin | 85 | | 40 | | 8 | |
| **31** | Innere Medizin - Blockpraktikum | | | 20 | 20 | | |
| **52** | Kinderheilkunde | 14 | | | | | |
| **32** | Klinische Chemie, Laboratoriumsdiagnostik | 14 | 6 | | | 14 | |
| **33** | Kurs der allgemeinen klinischen Untersuchungsmethoden | 8 | 4 | 48 | | | |
| **34** | Pathologie | 92 | | | | 14 | 24 |
| **35** | Pathophysiologie | 4 | | | | | |
| **36** | Pharmakologie, Toxikologie | 48 | | | | 32 | |
| **37** | QB 1: Epidemiologie, medizinische Biometrie und medizinische Informatik | 4 | | | | 7 | 14 |
| **38** | QB 6: Klinische Umweltmedizin | 6 | 2 | | | 4 | |
| **39a** | QB 8: Notfallmedizin I | 2 | 12 | | | 12 | |
| **40** | QB 9: Klinische Pharmakologie/ Pharmakotherapie | 14 | | | | 14 | |
| **41** | QB 11: Bildgebende Verfahren, Strahlenbehandlung, Strahlenschutz | 22 | 40 | | | 14 | |
| **42** | Transfusionsmedizin | 10 | | | | | 6 |
| **43** | Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten | 6 | | | | | |
| **Summe UE (1. Klinisches Jahr)** | | **455** | **64** | **168** | **40** | **127** | **64** |
| **2. klinisches Jahr** | | | | | | | |
| **44** | Allgemeinmedizin | 8 | | | | 8 | 2 |
| **45** | Allgemeinmedizin - Blockpraktikum | | | 40 | 40 | | |
| **46** | Anästhesiologie | 13 | | | | 4 | |
| **47** | Augenheilkunde | 13 | | 20 | | 2 | |
| **48** | Dermatologie, Venerologie | 13 | | 20 | | 2 | |
| **49** | Frauenheilkunde, Geburtshilfe | 28 | | 20 | | 6 | |
| **50** | Frauenheilkunde, Geburtshilfe - Blockpraktikum | | | 10 | 10 | | |
| **51** | Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde | 13 | | 20 | | 2 | |
| **52** | Kinderheilkunde | 20 | | 20 | | 6 | |
| **53** | Kinderheilkunde - Blockpraktikum | | | 10 | 10 | | |
| **54** | Neurologie | 24 | | 20 | | 2 | |
| **55** | Orthopädie | 13 | | 20 | | 2 | |
| **56** | Psychiatrie und Psychotherapie | 14 | | 20 | | 2 | |
| **57** | Psychosomatische Medizin und Psychotherapie | 10 | | 20 | | 2 | |
| **58** | QB 5: Klinisch-pathologische Konferenz | 20 | | | | | |
| **39b** | QB 8: Notfallmedizin II+III | 12 | | 33 | | 8 | |
| **59** | QB 9: Klinische Pharmakologie / Pharmakotherapie | 14 | | | | 10 | |
| **60** | Urologie | 13 | | 20 | | 2 | |
| **Summe UE (2. Klinisches Jahr)** | | **228** | | **293** | **60** | **58** | **2** |

Die zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus § 19 in Verbindung mit Anlage 2b zu § 2 ÄAppO.

*Fortsetzung Zweiter Abschnitt des Studiums der Medizin*

| Veranstaltungsnr. | Bezeichnung der Veranstaltung | Unterrichtseinheiten (UE) | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | V | P | Ua K | BP | S | K |
| **3. klinisches Jahr** | | | | | | | |
| **61** | Arbeitsmedizin, Sozialmedizin | 20 | 14 | | | 14 | |
| **62** | Humangenetik | 14 | | | | 2 | |
| **63** | QB 2: Geschichte, Theorie. Ethik der Medizin | 4 | | | | 10 | |
| **64** | QB 3: Gesundheitsökonomie, Gesundheitssystem, Öffentliches Gesundheitswesen | 20 | | | | 4 | |
| **65** | QB 4: Infektiologie, Immunologie | 36 | 6 | | | | |
| **66** | QB 7: Medizin des Alterns und des alten Menschen | 12 | | | | 9 | |
| **67** | QB 10: Prävention, Gesundheitsförderung | 12 | 2 | | | | |
| **68** | QB 12: Rehabilitation, Physikalische Medizin, Naturheilverfahren | 22 | | | | | |
| **69** | QB 13: Palliativmedizin | 14 | | | | 6 | |
| **70** | QB 14: Schmerzmedizin | 14 | | | | 6 | |
| **71** | Rechtsmedizin | 23 | 6 | | | 8 | |
| **72** | Wahlfach [3)] | | | | | 8 | 34 |
| **Summe UE (3. Klinisches Jahr)** | | **191** | **28** | | | **67** | **34** |
| **Gesamtsumme UE (1.-3. Klinisches Jahr)** | | **874** | **92** | **461** | **100** | **252** | **100** |
| **Zweiter Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (M2)** | | | | | | | |

Erläuterungen:
UE = Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten); V: Vorlesung; P: Praktikum; K: Kurs; S: Seminar; StG = gegenstandsbezogene Studiengruppen; T = Tutorien; UaK = Unterricht am Krankenbett, BP = Blockpraktikum; SWS: Semesterwochenstunden

1) Praktikumsanteile finden z.T. in der vorlesungsfreien Zeit nach dem 1. Semester statt.

2) Die zusätzlichen Seminare nach § 2 Absatz 2 ÄAppO sind enthalten.

3) Das Wahlfach kann entsprechend der Angebotsliste absolviert werden. Zugangsvoraussetzungen regeln sich in der Veranstaltungsordnung.

**Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin**
**III. Liste der Wahlfächer für den Ersten Abschnitt des Studiums**

| Nr. | Titel des Wahlfaches | Art der Leistungs-überprüfung* |
|---|---|---|
| 1 | Basic Human Physiology | R |
| 2 | Biochemie des Insulins und Diabetes | R |
| 3 | Biochemie von Tumoren, von der Zellzykluskontrolle bis zur Metastasierung | R |
| 4 | Community Medicine für Mediziner und Zahnmediziner – Bevölkerungsrelevante Faktoren von Krankheit und Gesund-heit | PP |
| 5 | Der Schmerz – Anatomische Grundlagen für Diagnostik und Therapie | K |
| 6 | Einführung in die Sportbiologie | R |
| 7 | Individualisierte Medizin - Greifswald Approach to Individualized Medicine (GANI_MED) | K |
| 8 | Klinische Neurophysiologie | R |
| 9 | Medizinethik interprofessionell | PP |
| 10 | Molekulare Grundlagen physiologischer Prozesse | R |
| 11 | Molekulare Humangenetik | R |
| 12 | Molekulare Neurowissenschaften | R |
| 13 | Teratologie | K |
| 14 | Versuchstierkunde | K |

**Legende:**

K schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden)
M eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung)
P veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung)
R Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä.
PP Posterpräsentation

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

**Anlage zur Studien- und Prüfungsordnung Medizin**
**IV. Liste der Wahlfächer für den Zweiten Abschnitt des Medizinstudiums (außer Praktisches Jahr)**

| Nr. | Titel des Wahlfaches | Art der Leistungs-überprü-fung |
|---|---|---|
| 1 | Applied biostatistic with R | P + K |
| 2 | Augenheilkunde | SB |
| 3 | Community Medicine – Ganzheitliche Betrachtung von Gesundheit und Krankheit und neue Ansätze in der Medizin | HA |
| 4 | Endokrinologie | M + HA |
| 5 | Flugmedizin | K |
| 6 | Frauenheilkunde und Geburtshilfe | R |
| 7 | Funktionsstörungen der Harnblase | M |
| 8 | Gastroenterologie | K |
| 9 | Geschichte der Medizin | HA + R |
| 10 | Global Health und Tropenmedizin | R |
| 11 | Hämatologie und internistische Onkologie | R |
| 12 | Handchirurgie | R |
| 13 | HNO | HA |
| 14 | Infektionskontrolle in medizinischen Einrichtungen, Prävention und Management nosokomialer Problemerreger | HA + R |
| 15 | Intensivwoche der oberen Extremität | SB |
| 16 | Internistische Intensivmedizin | M |
| 17 | Interventionelle Radiologie | HA |
| 18 | Katastrophenmedizin | HA |
| 19 | Kinder- und Jugendpsychiatrie | HA + M |
| 20 | Kinderchirurgie | M |
| 21 | Klinische internistische und pädiatrische Infektiologie | K |
| 22 | Laboratoriumsmedizin | HA |
| 23 | Manuelle Medizin | SB |
| 24 | Maritime Medizin | R |
| 25 | Medizinische Bioinformatik | K |
| 26 | Medizinische Genetik und angewandte Genomik im Fach Humangenetik | M + HA + R |
| 27 | Medizinische Informatik | K |
| 28 | Molekulare, präklinische und klinische Methoden in der Arzneimittelprüfung | M |
| 29 | Morbiditätsrisiken, Präventionsstrategien und Screening in der Pädiatrie | M |
| 30 | Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie (MKG) | SB + HA + R |
| 31 | Nephrologie | SB + HA |
| 32 | Neurochirurgie | M |
| 33 | Neurologisch-topische Diagnostik | M |
| 34 | Notfallmedizin | R |
| 35 | Pädiatrische Schutzimpfungen | K |
| 36 | Pathologie | 2P |
| 37 | Prävention, Diagnostik und Therapie der schweren Infektion und Sepsis | HA + R |
| 38 | Psychiatrie und Psychotherapie | R + M |
| 39 | Rheumatologie | M |
| 40 | Rhythmologie | K |
| 41 | Sexualmedizin | HA + M |
| 42 | Sozialmedizin | HA |
| 43 | Transfusionsmedizin | M |
| 44 | Vertiefender Untersuchungskurs | SB |
| 45 | Vertiefungskurs Immunologie | R + P |
| 46 | Viszeralchirurgie | K + M |
| 47 | Wundmanagement | K |

**Legende:**

| | |
|---|---|
| K | schriftliche Leistungsüberprüfung(en) (Freitextfragen, Multiple-Choice-Fragen oder eine Kombination aus beiden) |
| M | eine oder mehrere mündliche Leistungsüberprüfung(en) (Einzel- oder Gruppenprüfung) |
| P | veranstaltungsbegleitende punktuelle Leistungsüberprüfung(en) (z.B. Laufzettel, mündliche Testate oder Abfassung schriftlicher Versuchsprotokolle während der laufenden Lehrveranstaltung) |
| R | Kurzvortrag, Referat, Diskussionsteilnahme o.ä. |
| SB | strukturierte Beobachtung(en) - eine oder mehrere praktischen Leistungs-überprüfung(en) am Krankenbett |
| HA | Schriftliche Hausarbeit |
| PP | Posterpräsentation |

*In der Spalte 3 gibt die Zahl vor einem Buchstaben die Anzahl der Leistungsüberprüfungen und die Zahl in Klammern nach dem Buchstaben den Umfang in Minuten je Leistungsüberprüfung an.

## Veranstaltungsordnungen

Die Veranstaltungsordnungen finden Sie im Materialienbereich der Fachbereiche im eCampus.

# Merkblätter des LPH M-V

https://www.lagus.mv-regierung.de/LPH/Akademische-Berufe/

## Merkblatt zum Krankenpflegedienst

**I.**

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 3 in Verbindung mit § 6 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der aktuell geltenden Fassung umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. einen Krankenpflegedienst von drei Monaten.

Der Krankenpflegedienst ist entweder vor Beginn des Studiums - aber **nach** dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung (Zeugnis der Hochschulreife) - oder während der vorlesungsfreien Zeiten des Studiums vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung in einem Krankenhaus oder in einer Rehabilitationseinrichtung mit einem vergleichbaren Pflegeaufwand abzuleisten (als vorlesungsfreie Zeit zählt auch ein Urlaubssemester).

Er hat den Zweck, den*die Studienanwärter*in oder Studierende*n

1. in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses einzuführen und
2. mit den üblichen Verrichtungen der Krankenpflege vertraut zu machen.

**II.**

Der Krankenpflegedienst kann in einem Krankenhaus oder in einer Rehabilitationseinrichtung mit einem vergleichbaren Pflegeaufwand (Nachweis der stationären Pflege erforderlich) abgeleistet werden.

Der Nachweis einer krankenpflegerischen Tätigkeit z. B. in Alten-/Pflegeheimen, Sozialstationen, Behindertenheimen, in der privaten mobilen Krankenpflege usw. wird in Mecklenburg-Vorpommern nicht in vollem Umfang anerkannt (Einzelfallprüfung bei Vorlage eines konkret gefassten Krankenpflegenachweises).

Der dreimonatige Krankenpflegedienst kann in drei Abschnitten zu jeweils einem Monat abgeleistet werden.

Im Falle einer Unterbrechung sind zusammenhängende **Mindestzeiträume von 30 Tagen** einzuhalten.

**III.**

**Anerkennung von Krankenpflegedienst (§ 6 Abs. 2 ÄAppO)**

Mit wie vielen Monaten bzw. Kalendertagen die krankenpflegerischen Tätigkeiten bzw. Ausbildungen auf den dreimonatigen Krankenpflegedienst anerkannt werden, hängt davon ab, inwieweit die den Krankenpflegedienst prägenden Merkmale (Einführung in Betrieb und Organisation eines Krankenhauses sowie Vertrautmachen mit den üblichen Verrichtungen in der Krankenpflege) erfüllt sind.

Eine volle Anerkennung von bereits abgeleistetem Krankenpflegedienst in der geforderten Zeit in einem Krankenhaus oder einer Rehabilitationsklinik mit vergleichbarem Pflegeaufwand erfolgt bei

- krankenpflegerischer Tätigkeit
  a) im Sanitätsdienst der Bundeswehr oder in vergleichbaren Einrichtungen
     (Der Nachweis über die Ableistung des Krankenpflegedienstes ist durch die entsprechenden Bescheinigungen der Bundeswehr für die Sanitätslehrgänge I oder II zu erbringen.)
  b) im Rahmen eines Soziales Jahres gemäß des Gesetzes zur Förderung eines freiwilligen sozialen Jahres oder nach den Vorschriften des Jugendfreiwilligendienstgesetzes
  c) im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes nach den Vorschriften des Bundesfreiwilligendienstgesetzes
  d) im Rahmen eines Zivildienstes gemäß Zivildienstgesetz (ZDG)

Im Falle der Punkte b-d ist als Nachweis über die Ableistung des Krankenpflegedienstes eine Bescheinigung über die Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres bzw. die Dienstzeitbescheinigung des Bundesamtes für den Zivildienst vorzulegen. Diesen Bescheinigungen soll eine Tätigkeitsbescheinigung bzw. Arbeitszeugnis beigefügt sein sowie die Einrichtung/Station genannt werden, in der der Krankenpflegedienst ausgeübt wurde.

- **erfolgreich** abgeschlossener Ausbildung in folgenden Berufen (abschließende Aufzählung!):
  - Hebamme/Entbindungspfleger
  - Rettungsassistent*in
  - in der Kranken- und Kinderkrankenpflege
  - Altenpflege
  - landesrechtlich geregelte Ausbildung von mindestens 1jähriger Dauer in der Kranken-/Altenpflegehilfe

Die entsprechenden Nachweise **(Zeugnisse gemäß Muster der Anlage 5 zur ÄAppO** mit Unterschrift der Pflegedienstleitung sowie Siegel oder Stempel bzw. **Ausbildungszeugnis oder Berufserlaubnisführungserlaubnis**) sind im Original oder in amtlich beglaubigter Fotokopie bei Antragstellung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung vorzulegen.

**Eine gesonderte Anerkennung des Landesprüfungsamtes für Heilberufe ist in vorgenannten Fällen nicht erforderlich!**

**IV.**

**Gemäß § 6 Abs. 3 ÄAppO kann auch ein im Ausland abgeleisteter Krankenpflegedienst durch das LPH M-V angerechnet werden.**

In diesem Fall verlangt das Landesprüfungsamt Mecklenburg-Vorpommern die Vorlage einer Bescheinigung entsprechend dem Zeugnis über den Krankenpflegedienst auf dem **Kopfbogen** des Krankenhauses bzw. der Rehabilitationsklinik in der Amtssprache des jeweiligen Landes, das neben den Angaben, die das Zeugnis nach dem Muster der Anlage 5 zur ÄAppO vorsieht (Angaben zur Person, Ausbildungsdauer, Unterbrechung), eine kurze Darstellung der ausgeführten krankenpflegerischen Tätigkeiten enthält.

Es muss eine amtliche Übersetzung des Zeugnisses (einschließlich einer Übersetzung des **Siegels/Stempels**) beigefügt werden.

Ausnahme: Sofern der Zeugnisvordruck gemäß ÄAppO bereits zweisprachig (Fremdsprache und Deutsch) vorgegeben ist, kann vorgenannte Übersetzung entfallen.

Es wird empfohlen, Zeugnisse über den Krankenpflegedienst, die im Ausland erworben wurden, vom Landesprüfungsamt für Heilberufe rechtzeitig vor der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung **anrechnen** zu lassen.

Hierfür werden gemäß Tarifstelle 5.1.8 der Kostenverordnung für Amtshandlungen der Gesundheitsverwaltung (GesKostVO M-V) vom 26. April 2016 in der derzeit gültigen Fassung Gebühren in Höhe von 25,00 EUR bis 75,00 EUR erhoben.

## Merkblatt zur Ausbildung in Erster Hilfe

**I.**

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 2 in Verbindung mit § 5 der Approbationsordnung für Ärzte (ÄAppO) vom 27. Juni 2002 (BGBl. I S. 2405) in der geltenden Fassung umfasst die ärztliche Ausbildung u. a. eine Ausbildung in Erster Hilfe.

Die Ausbildung in Erster Hilfe ist **vor** der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung zu erwerben. Sie soll durch theoretischen Unterricht und praktische Unterweisungen gründliches Wissen und praktisches Können in Erster Hilfe vermitteln.

**II.**

Die Ausbildung soll mindestens **acht Doppelstunden** umfassen.

(Die Ausbildung „Sofortmaßnahmen am Unfallort“ im Rahmen des Führerscheinerwerbs entspricht nicht der Ausbildung in Erster Hilfe gemäß § 5 ÄAppO.) Diese Ausbildung in Erster Hilfe darf in jedem Fall zum Zeitpunkt der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nicht älter als vier Jahre sein.

**Hinweis:** Seit dem 01.04.2015 werden statt der acht Doppelstunden auch **9 Unterrichtsstunden** in den Erste-Hilfe-Kursen angeboten. Der Nachweis dieses 9-Stunden-Kurses wird als Erste-Hilfe-Nachweis im Sinne der ÄAppO anerkannt.

Diese Ausbildung in Erster Hilfe darf zum Zeitpunkt der Antragstellung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung **nicht älter als zwei Jahre** sein.

**III.**

**Als vollständiger Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe wird insbesondere anerkannt:**

1. eine Bescheinigung des Arbeiter-Samariter-Bundes Deutschlands e.V., des Deutschen Roten Kreuzes, der Johanniter-Unfall-Hilfe oder des Malteser-Hilfsdienstes e. V.,
2. das **Zeugnis über eine abgeschlossene Ausbildung** in einem bundesgesetzlich geregelten Beruf im Gesundheitswesen, sofern die Ausbildung in Erster Hilfe in der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung vorgeschrieben ist und Gegenstand der Ausbildung war.
3. eine Bescheinigung über die Ausbildung als Schwesternhelferin oder Pflegediensthelfer oder über eine Sanitätsausbildung
4. eine Bescheinigung eines Trägers der öffentlichen Verwaltung, insbesondere der Bundeswehr, der Polizei oder des Bundesgrenzschutzes, über die Ausbildung in Erster Hilfe,
5. eine Bescheinigung einer vorab nicht genannten Stelle über die Ausbildung in Erster Hilfe, wenn die Eignung dieser Stelle für eine solche Ausbildung von der zuständigen obersten Landesbehörde oder einer von ihr beauftragten Behörde anerkannt worden ist.

**Der Nachweis über die Ausbildung in Erster Hilfe ist bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung im Original oder beglaubigter Kopie vorzulegen.**

STUDIEREN MIT KIND
Universitätsmedizin
GREIFSWALD

# Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

## Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass** mit **Kindertellerkarte**.

### StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?

Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@med.uni-greifswald.de

### Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@med.uni-greifswald.de
- www.facebook.com/studikids.umg

Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!

## Eure Referent*innen für Gleichstellung und Diversität

Liebe Kommilliton*innen,

wir als euer Fachschaftsrat möchten euch auf eine neu geschaffene Anlaufstelle hinweisen, die uns sehr wichtig ist!

Es kann passieren, dass ihr in der Uni, in der Klinik oder bei Lehrveranstaltungen Situationen erlebt, in denen ihr euch von anderen Personen nicht fair behandelt fühlt, ein Unwohlsein verspürt oder euch Verhalten auffällt, das euch nicht gerecht erscheint.

In Zusammenarbeit mit dem Gleichstellungsbüro der UMG möchten wir euch die Möglichkeit geben, euch auch direkt bei uns Studierenden vertrauensvoll zu wenden und gemeinsam eine Lösung zu suchen. Dies geht anonym oder mit Namen per Mail bzw. Kontaktformular oder sprecht uns auch gern direkt an.

*Sebastian Paschen, 8. Semester (er/ihm)*

*Lilly Albertsen, 9. Semester (sie/ihr)*

**Unsere Kontaktdaten auf einen Blick:**

| | |
|---|---|
| **FSRmed:** | info@fsrmed.de, www.fsrmed.de |
| **Gleichstellungsmail FSR:** | medstud-gleichstellung@uni-greifswald.de |
| **Gleichstellungsbüro UMG:** | Haus K, 1.Etage, Raum 1.31, Ferdinand-Sauerbruch Straße, 03834 86 5874, gleichstellungumg@med.uni-greifswald.de |

SCAN ME

## Diagnose Fernweh? – Kein Problem für uns!

*Austausch im Medizinstudium*

bvmd
Bundesvertretung der Medizinstudierenden in Deutschland e.V.
German Medical Students' Association

### Die Welt zu Gast in Greifswald

Hast Du genug davon, immer die gleichen Gesichter zu sehen, möchtest Du Menschen anderer **Kulturen** kennen lernen und Deinen Freundeskreis auf **internationaler** Ebene erweitern? Dann bist Du bei uns genau richtig. Wir vom **bvmd-exchange** (AGX) betreuen jeden Sommer ca. zehn Medizinstudierende aus aller Welt, die hier bei uns am Uniklinikum Greifswald famulieren.
Wir als LEOs – Local-Exchange-Officers – sorgen dafür, dass unsere "Incomings" einen entspannten Aufenthalt an der Küste genießen können. Wir kümmern uns um Schlaf- und Famulaturplätze und natürlich auch um ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm. Bei einem Segeltörn, entspanntem Grillen am Strand oder einem Ausflug in den Kletterpark lernt man sich besser kennen und kann abends bei einem Bier in verschiedenen Sprachen über Gott und die Welt philosophieren.

Hast Du Lust bekommen mitzumachen? Wir erzählen dir gerne mehr!

### Du zu Gast in...

Mit unserem vom DAAD unterstützen **Austauschprogramm** kannst Du ohne größeren Aufwand medizinisch-praktische Erfahrungen in einem von ca. **100 verschiedenen Ländern** sammeln. Je nach Interesse und Wissensstand kannst Du am **Famulatur- bzw. Forschungsaustausch** teilnehmen oder ein **Public-Health-Projekt** unterstützen.

### Fernweh-Attacke?

Dann schau doch gerne bei unserem nächsten **Infoabend** vorbei oder melde Dich per Mail bei uns: **exchange.studmed@uni-greifswald.de**

Auswärtiges Amt

DAAD
Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

NIGHTLINE GREIFSWALD

NIGHTLINE GREIFSWALD

Instagram Webseite

**Prüfungsstress? Verliebt? Einsam? Streit mit der besten Freundin oder Zoff mit den Eltern? Überfordert?**

Wenn dein Kopf voll ist und dir keiner zuhört, **hören wir dir zu**!

Die **NIGHTLINE GREIFSWALD** ist ein ehrenamtliches studentisches Zuhörtelefon.

Wir sind Studierende wie du und haben nachts ein offenes Ohr – anonym, vertraulich und auf Augenhöhe.

**(03834) 863 016***
**Dienstag, Donnerstag, und Sonntag: je 21 - 01 Uhr**
(während der Vorlesungszeit)

**Nightline-Chat**

**Dienstag je 21- 0 Uhr**, Zugang auf unserer Webseite
(während der Vorlesungszeit)

**Hast du Lust, mitzumachen? Dann melde dich bei uns per Email oder per DM auf Instagram.**

Instagram: nightline_greifswald

Webseite: https://nightline-greifswald.de
E-Mail: kontakt@nightline-greifswald.de

Instagram

www.nightline-greifswald.de
kontakt@nightline-greifswald.de
Instagram: nightline_greifswald

Webseite



## Das Teddybärkrankenhaus

Auch Teddys warden mal krank. Und da Teddys ja nicht zu einem normalen Arzt gehen können, wurde im Jahr 2005 das Teddybärkrankenhaus in Greifswald gegründet. Seitdem begrüßen die Teddydocs (wir Studis) jedes Jahr für eine Woche im Jahr Kinder aus Greifswald und Umgebung im Teddybärkrankenhaus um sich die flauschigen Patienten anzuschauen.

Doch wozu brauchen unsere flauschigen Freunde ein eigenes Krankenhaus? Die Idee dahinter ist, dass den Kindern durch das Miterleben eines Arzt- und/oder Krankenhausbesuchs, die Angst vor der doch furchteinflößenden Situation verlieren und durch das Begleiten ihres Stofftieres die Abläufe spielerisch kennenlernen.

Die Kinder berichten also als kompetente Begleitpersonenen, was ihrem Kuscheltier oder ihrer Puppe passiert ist und begleiten dann den gesamten Behandlungsprozess, angefangen von der Aufnahme, über die Anamnese bis hin zum Röntgen, OP oder Zahnarzt und schlussendlich der Apotheke.

Bei der Arbeit als Teddydoc sind Feingefühl und Geduld gefragt, beides Dinge die man nur durch learning by doing erwerben kann. Dafür ist das Teddybärkrankenhaus die perfekte Gelegenheit.

Über unsere Tbk-Woche hinaus haben wir über das Jahr verteilt noch einige andere Projekte, wie unsere Außeneinsätze, bei denen wir Kitas besuchen, die nicht nach Greifswald kommen können, verschiedene Projekte für und mit Kindern und einen Kleiderflohmarkt. Mehr ist in Planung.

Du hast also Spaß an der Arbeit mit Kindern oder möchtest Deinen Umgang mit den kleinen Patienten verbessern? Dann melde Dich bei uns! Studierende aller Studiengänge sind herzlich willkommen!

### Unsere Kontaktdaten:

@tbk_greifswald

Teddybärkrankenhaus Greifswald

info@tbk-greifswald.de

www.tbk-greifswald.de

Das ist übrigens unser ständiger Begleiter Hugo!

# SCHENKST DU MIR DEIN HERZ?

**neutrale Aufklärung**:
nicht pro, nicht contra

AUFKLÄRUNG ORGANSPENDE
Universität Greifswald

## Wer sind wir?

Die AG Aufklärung Organspende ist eine Initiative der BVMD. In unserer Lokalgruppe sind nicht nur Medizinstudierende, sondern z.B. auch Studierende der Humanbiologie und Psychologie.

## Was machen wir?

- regelmäßige AG-Treffen
- Schulbesuche
- Organisation von Vortragsreihen
- öffentliche Aktionen

**Meldet euch!**
**greifswald@aufklaerungorganspende.de**

# Siehst du den Clown in dir?

Wir sind die Grypsnasen: Ein Verein ehrenamtlicher Clowns, die die Kinderstationen des Greifswalder Uni-Klinikums besuchen, um Spaß und Fröhlichkeit zu verbreiten.

Wir treffen uns jede Woche (Dienstag, 19:00 Uhr) um zu trainieren und uns auszutauschen.

Wenn du Interesse hast und bei uns gerne mal reinschnuppern möchtest, bist du herzlich dazu eingeladen :o)

Für weitere Informationen kannst du uns auf unserer Website (www.grypsnasen.de) und auf Facebook und Instagram finden oder du schreibst uns eine E-Mail an info@grypsnasen.de.

## Wir freuen uns auf dich!

# STUDENTEN SPENDEN

*Jetzt anrufen & Wunschtermin reservieren:* ***T 03834 865478*** *oder direkt online reservieren–* ***www.blutspende-hgw.de*** *oder scan den QR-Code!*
***Mo–Do: 8–18 Uhr / Fr: 7–16 Uhr & jeden 1. Sa im Monat: 8–12 Uhr***

Universitätsmedizin GREIFSWALD